

# **Energiebilanz und CO<sub>2</sub>-Bilanz in Nordrhein-Westfalen 2003**

Herausgegeben vom  
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006  
Internet: <http://www.lds.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@lds.nrw.de](mailto:poststelle@lds.nrw.de)

Erschienen im Juli 2006

Preis der gedruckten Ausgabe:  
4,90 EUR

Eine kostenlose PDF-Version dieser Ausgabe finden Sie  
zum Download im Webshop des LDS NRW.

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2006  
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

# Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b> .....	5
 <b>Energiebilanz</b>	
Die Entwicklung des Energieverbrauchs in Nordrhein-Westfalen 2003 .....	8
Übersicht über Energieeinheiten und Umrechnungsfaktoren .....	15
Energieflussbild des Landes Nordrhein-Westfalen 2003 .....	17
 <b>Tabellenteil</b>	
Tabelle A: Spezifische Mengeneinheiten .....	20
Tabelle B: Terajoule .....	22
Tabelle C: Steinkohleeinheiten .....	24
Tabelle D: Rohöleinheiten .....	26
1. Struktur des Energieverbrauchs 1990 – 2003 .....	29
2. Primärenergieverbrauch 1990 – 2003 nach Energieträgern .....	30
3. Endenergieverbrauch 1990 – 2003 nach Energieträgern .....	31
4. Endenergieverbrauch des Verarbeitenden Gewerbes 1990 – 2003 nach Energieträgern .....	32
5. Endenergieverbrauch des Verkehrs 1990 – 2003 nach Energieträgern .....	33
6. Endenergieverbrauch der Haushalte und Kleinverbraucher 1990 – 2003 nach Energieträgern .....	34
7. Struktur der Primärenergiebilanz 2002/2003 .....	35
8. Primärenergieverbrauch und Endenergieverbrauch 2003 nach Umwandlung .....	36
 <b>CO<sub>2</sub>-Bilanz</b>	
CO <sub>2</sub> -Emissionen im Lande Nordrhein-Westfalen .....	39
 <b>Tabellenteil</b>	
Tabelle A: CO <sub>2</sub> -Bilanz (Quellenbilanz) .....	50
Tabelle B: CO <sub>2</sub> -Bilanz (Verursacherbilanz) .....	52
1. CO <sub>2</sub> -Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz) 2003 nach Emittentensektoren . . .	54
2. CO <sub>2</sub> -Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz) 2003 .....	54
3. CO <sub>2</sub> -Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz) 1990 – 2003 nach Energieträgern .	55
4. CO <sub>2</sub> -Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz) 1990 – 2003 nach Emittentensektoren .....	56
5. CO <sub>2</sub> -Emissionen aus dem Endenergieverbrauch (Verursacherbilanz) 1990 – 2003 nach Energieträgern .....	57
6. CO <sub>2</sub> -Emissionen aus dem Endenergieverbrauch des Sektors Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe (Verursacherbilanz) 1990 – 2003 nach Energieträgern .....	58
7. CO <sub>2</sub> -Emissionen aus dem Endenergieverbrauch des Sektors Verkehr (Verursacherbilanz) 1990 – 2003 nach Energieträgern .....	59
8. CO <sub>2</sub> -Emissionen aus dem Endenergieverbrauch des Sektors Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher (Verursacherbilanz) 1990 – 2003 nach Energieträgern . . . .	60

## **Zeichenerklärung**

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
r	berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen ergeben sich aus dem Runden der Einzelwerte

## Vorbemerkungen

In Nordrhein-Westfalen wird die Energiebilanz im Auftrag des Ministeriums für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr jährlich vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik erstellt. In der Bilanz werden das Aufkommen und die Verwendung von Energieträgern für jeweils ein Jahr möglichst lückenlos und detailliert nachgewiesen. Die Bilanz erfüllt somit bei der Beurteilung der ökonomisch-ökologischen Situation eines Landes eine wichtige analytische Funktion. Sie gibt Aufschluss über die energiewirtschaftlichen Veränderungen und erlaubt nicht nur Aussagen über den Verbrauch der Energieträger in den einzelnen Sektoren, sondern sie gibt ebenso Auskunft über den Fluss von der Erzeugung bis zur Verwendung in den verschiedenen Umwandlungs- und Verbrauchsbereichen.

Die Energiebilanz ist horizontal in Primär- und Sekundärenergieträger sowie die aus diesen Energieträgern erzeugten nicht energetischen Produkten gegliedert. Vertikal werden das Energieaufkommen, die Energieumwandlung und der Endenergieverbrauch unterschieden. Jede einzelne Spalte gibt für den jeweiligen Energieträger den Nachweis über dessen Aufkommen und Verwendung wieder.

**Primärenergieträger** sind Energieträger, die keiner Umwandlung unterworfen wurden. Das sind z. B. Rohsteinkohle, Rohbraunkohle, Hartbraunkohle, Erdöl, Erdgas, Grubengas, Klärgas und andere Biogase sowie Holz bzw. nachwachsende Rohstoffe. Wasserkraft, Windkraft, Photovoltaik, Abfälle (Müll) und sonstige regenerative Energieträger werden als Primärenergieträger behandelt, wenn sie der Stromerzeugung dienen.

**Sekundärenergieträger** haben bereits Umwandlungsprozesse erfahren. Umwandlung bedeutet Änderung der chemischen und/oder physikalischen Struktur von Energieträgern. Sie werden energetisch oder nicht energetisch (z. B. Bitumen) verwandt.

Die Energiebilanz gliedert sich in drei Hauptteile, nämlich die Primärenergiebilanz, die Umwandlungsbilanz und den Endenergieverbrauch.

Die **Primärenergiebilanz** ist eine Bilanz der Energieablieferung der ersten Stufe. In ihr werden Primärenergieträger, aber auch Sekundärenergieträger nach folgendem Schema dargestellt:

- Gewinnung von Primärenergieträgern in Nordrhein-Westfalen
- Handel mit Energieträgern über die Landesgrenze – soweit Daten vorhanden –, unterteilt nach Bezügen und Lieferungen (Primär- und Sekundärenergieträger)

- Bestandsveränderungen, soweit vorhanden (Primär- und Sekundärenergieträger)

Der Primärenergieverbrauch errechnet sich somit von der Erstellungsseite her als Summe aus Gewinnung in Nordrhein-Westfalen, den Bestandsveränderungen sowie dem Saldo aus Bezügen und Lieferungen.

In der **Umwandlungsbilanz** werden der Einsatz und der Ausstoß der verschiedenen Umwandlungsprozesse sowie der Verbrauch und die Verluste bei der Umwandlung zusammengefasst. Die Energieträger werden für jede Umwandlungsart mit voller Ausstoß- und Einsatzmenge angegeben (Bruttoprinzip). Bei der Umwandlung fallen auch Stoffe an, bei deren Verwendung es nicht auf den Energiegehalt, sondern auf die stoffliche Eigenschaft ankommt (z. B. Bitumen, Schmierstoffe u. a.). Diese sind in der Spalte „andere Mineralölprodukte“ zusammengefasst und in einer besonderen Zeile „Nicht energetischer Verbrauch“ verbucht.

Der **Endenergieverbrauch** gibt Auskunft über die Verwendung der Energieträger in bestimmten Verbrauchergruppen. Als Hauptgruppen werden unterschieden: Verarbeitendes Gewerbe und sonstiger Bergbau sowie Gewinnung von Steinen und Erden (ohne Raffinerien, Steinkohle- und Braunkohlebergbau; diese sind dem Umwandlungsbereich zugeordnet), Verkehr, Haushalte und Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher. Das Verarbeitende Gewerbe ist nach ausgewählten Wirtschaftszweigen gegliedert. Der Verkehrsbereich gliedert sich in die Untergruppen Schienen-, Straßen- und Luftverkehr sowie Schifffahrt.

Eine Aussage über die Höhe der letztlich von den Verbrauchern genutzten Energie (Nutzenergie) ist nicht möglich.

In der Energiebilanz werden die Energieträger zunächst in ihren spezifischen Einheiten Tonne (t), Kubikmeter (m<sup>3</sup>), Kilowattstunde (kWh) und Joule ausgewiesen.

Um die in verschiedenen Maßeinheiten ausgewiesenen Energieträger vergleichen zu können, ist eine einheitliche Basis notwendig. Die spezifischen Einheiten werden dazu in die Wärmeeinheit „Joule“ umgerechnet. Diese Maßeinheit entspricht den gesetzlichen Erfordernissen. Die Umrechnung der einzelnen Energieträger von spezifischen Mengeneinheiten in Joule erfolgt auf der Grundlage ihrer Heizwerte (früher Hu = unterer Heizwert) – siehe Heizwerttabelle.

Für Vergleichszwecke liegt die nordrhein-westfälische Energiebilanz auch in den gebräuchlichen Einheiten „Steinkohleneinheit“ (SKE) und „Rohöleinheit“ (RÖE) vor.

Mit dem Bilanzjahr 1995 entfällt lt. Beschluss der Arbeitsgemeinschaft und des Länderarbeitskreises *Energiebilanzen* für die Energieträger Kernenergie, die regenerativen Energieträger (Wasserkraft, Windkraft, PV; Müll usw.) sowie für den Stromaustausch mit anderen Bundesländern die Anwendung der Substitutionsmethode. In Angleichung an internationale Konventionen kommt bei den genannten Energieträgern die Wirkungsgradmethode zum Einsatz. Bei diesem methodischen Ansatz werden ab Bilanzjahr 1995 die Stromerzeugung aus Kernenergie mit einem Wirkungsgrad von 33 % und für die regenerativen Energieträger mit einem Wirkungsgrad von 100 % festgelegt. Beim Stromaustausch ist der einheitliche Heizwert von 3.600 kJ/kWh anzuwenden. Damit entfallen bei der Strombilanzierung die Bewertungsdifferenzen, die aus der abweichenden Bewertung des Stroms im Austauschsaldo herrühren.

Mit Anwendung der Wirkungsgradmethode in den Bundes- und Länderbilanzen ist ein methodischer Bruch in den Bilanzzeitreihen sowohl in der Primär- als auch in der Umwandlungsbilanz ab dem Bilanzjahr 1995 unvermeidlich. Gegenüber der bis zum Bilanzjahr 1994 praktizierten Verfahrensweise führt die Wirkungsgradmethode energieträgerbezogen zu einer höheren Bewertung des Primärenergieverbrauchs (PEV) der Kernenergie und gleichzeitig zu einer Verringerung des PEV bei den regenerativen Energieträ-

gern. Höhere Stromausfuhr entlastet die Erzeugerländer in ihrer Primärenergiebilanz nicht mehr um den über den Heizwert des gelieferten Stroms hinausgehenden Energieeinsatz. Umgekehrt belastet der Einfuhrüberschuss das Importland nicht mehr über die Höhe des Importstromheizwertes hinaus im Primärverbrauch. Die neue Bewertung kommt damit einer realeren Beurteilung standortabhängiger Umweltbelastungen bei den Energieumwandlungsprozessen und dem damit verbundenen Ressourcenverbrauch im Lande entgegen.

Um die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren herzustellen, wurden die Bilanzangaben für alle Bilanzjahre nach der zuvor beschriebenen Verfahrensweise neu berechnet und methodisch bereinigt.

Aufsetzend auf die vorliegende Energiebilanz werden die energiebedingten CO<sub>2</sub>-Emissionen im Lande Nordrhein-Westfalen errechnet. Es werden die vom Umweltbundesamt ermittelten brennstoffspezifischen CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktoren zur Anwendung gebracht.

Die Energiebilanz sowie die Berechnungen der CO<sub>2</sub>-Emissionen im Lande Nordrhein-Westfalen werden entsprechend der methodischen Vorgaben des Länderarbeitskreises Energiebilanzen erstellt. Eine Vergleichbarkeit zwischen den Bilanzen der einzelnen Bundesländer ist in der Regel gegeben.

Eckdaten werden im Internet unter [www.lak-energiebilanzen.de](http://www.lak-energiebilanzen.de) veröffentlicht.

## **Energiebilanz**

## Die Entwicklung des Energieverbrauchs in Nordrhein-Westfalen 2003

Der **Primärenergieverbrauch** (PEV) des Landes Nordrhein-Westfalen ist im Jahr 2003 gegenüber dem Vorjahr um 0,9 % auf 142,0 Millionen t Steinkohleeinheiten (SKE) gestiegen. Dieser Anstieg des PEV ist das Resultat gegenläufiger Einflüsse. Während die schwache Konjunktur, die gesamtwirtschaftliche Leistung ging um –0,4 % zurück, sich eher dämpfend auf den Verbrauch auswirkte, führte die kalte Witterung im ersten Quartal zu einer erhöhten Energienachfrage. Schaltet man diesen Witterungseinfluss aus und errechnet einen temperaturbereinigten Primärenergieverbrauch, ergibt sich ein um 0,1 % niedriger Wert als im Jahre 2002<sup>1)</sup>.

Die Temperatureinflüsse wirken sich bei den einzelnen Energieträgern unterschiedlich aus. Besonders auffällig ist bei dieser Betrachtung, dass der Verbrauch bei den Gasen im Jahr 2003 um 6,5 % höher war als im Vorjahr, temperaturbereinigt jedoch, wäre es nur zu einem Anstieg von 3,1 % gekommen. Bei den Mineralölen betrug der Rückgang 0,1 %, temperaturbereinigt 0,8 %.

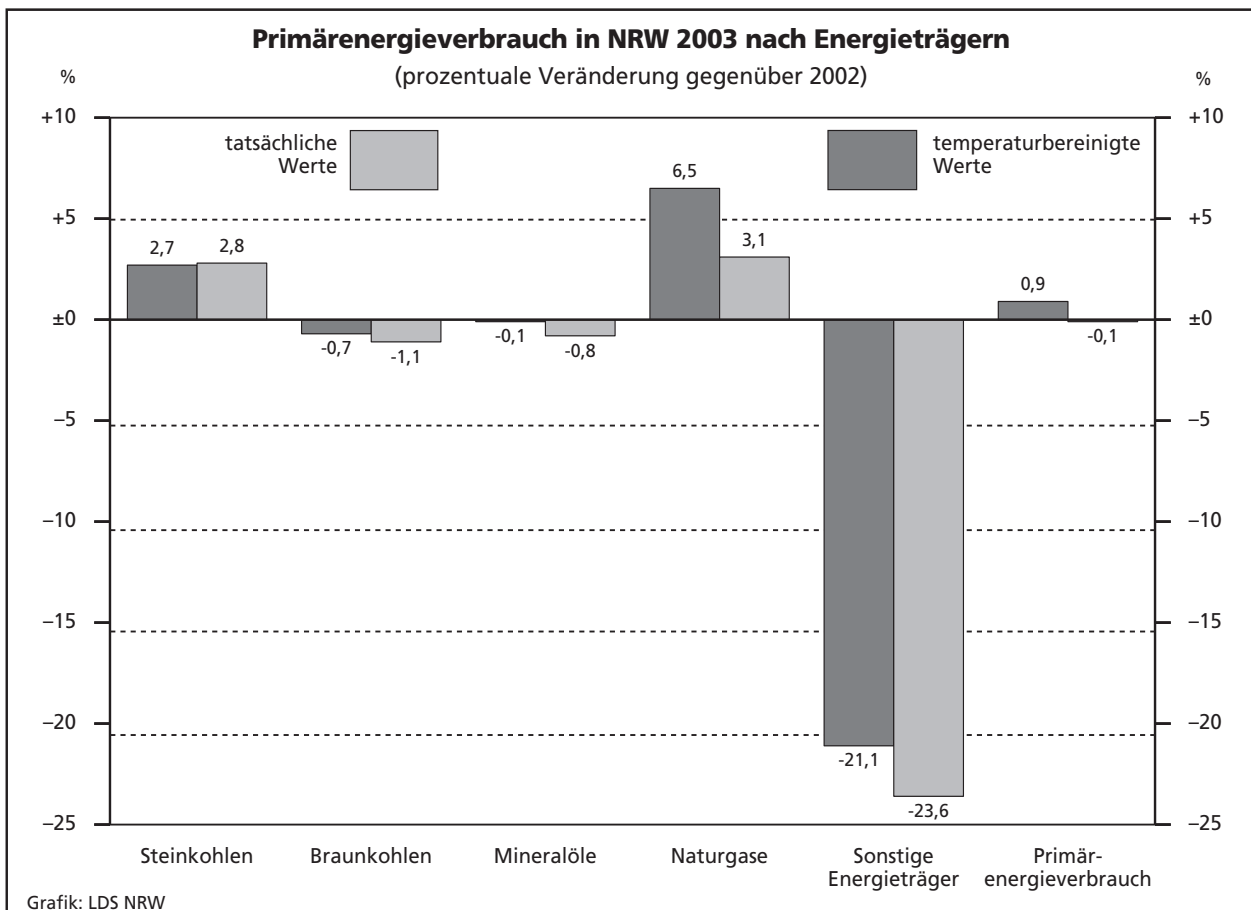
Der Anteil der regenerativen Energieträger am Primärenergieverbrauch erreichte im Jahre 2003 1,2 % und blieb damit auf dem Stand des Vorjahres. Zwar ging die Erzeugung von Wasserkraft um mehr als die

Hälfte zurück –51,2 %, dagegen erhöhte sich die Erzeugung aus Windkraft um 25,4 % und die Gewinnung aus Solarenergie stieg um 780 Terajoule (TJ).

Der Anteil des nordrhein-westfälischen Primärenergieverbrauchs am gesamtdeutschen Primärenergieverbrauch bleibt mit 29,0 % auf dem Niveau der Vorjahre.

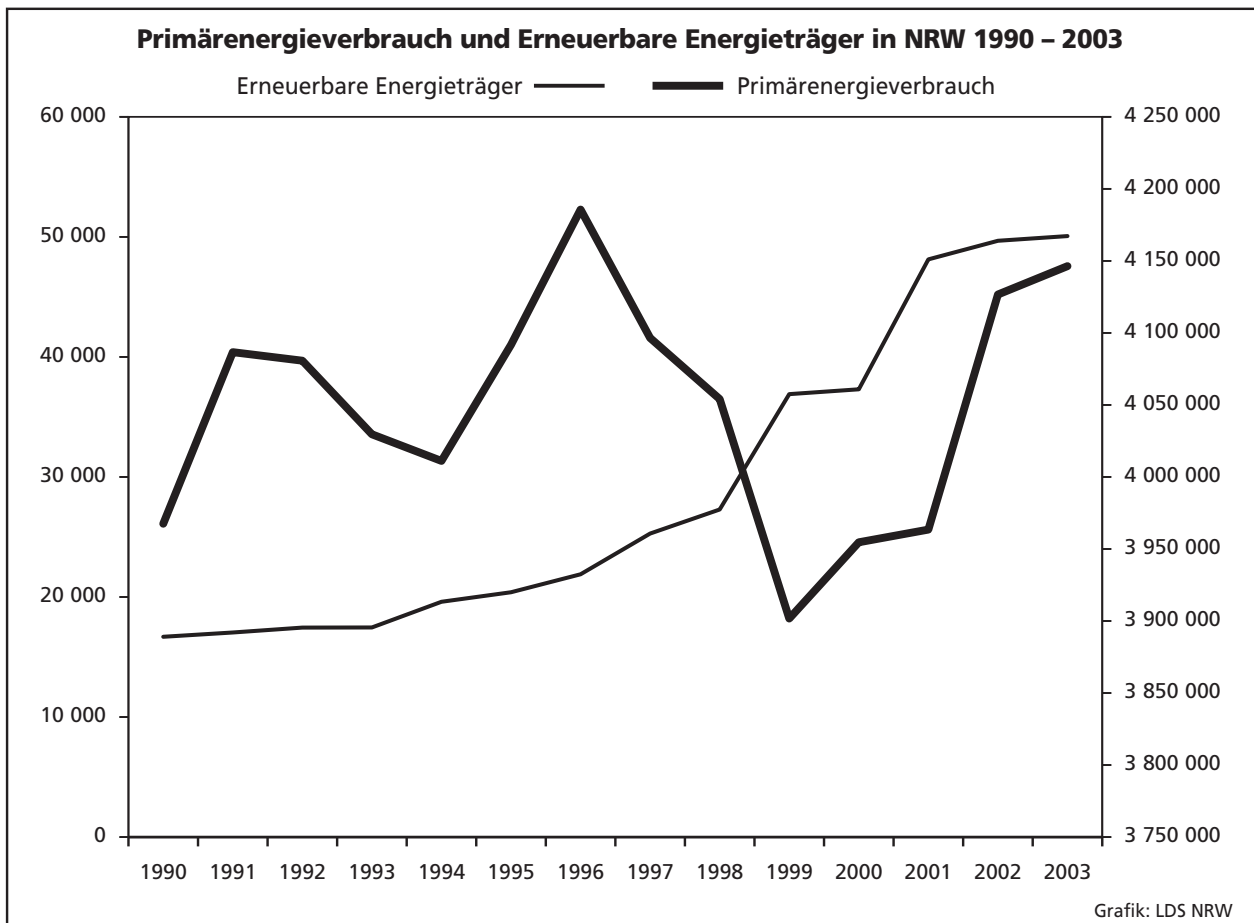
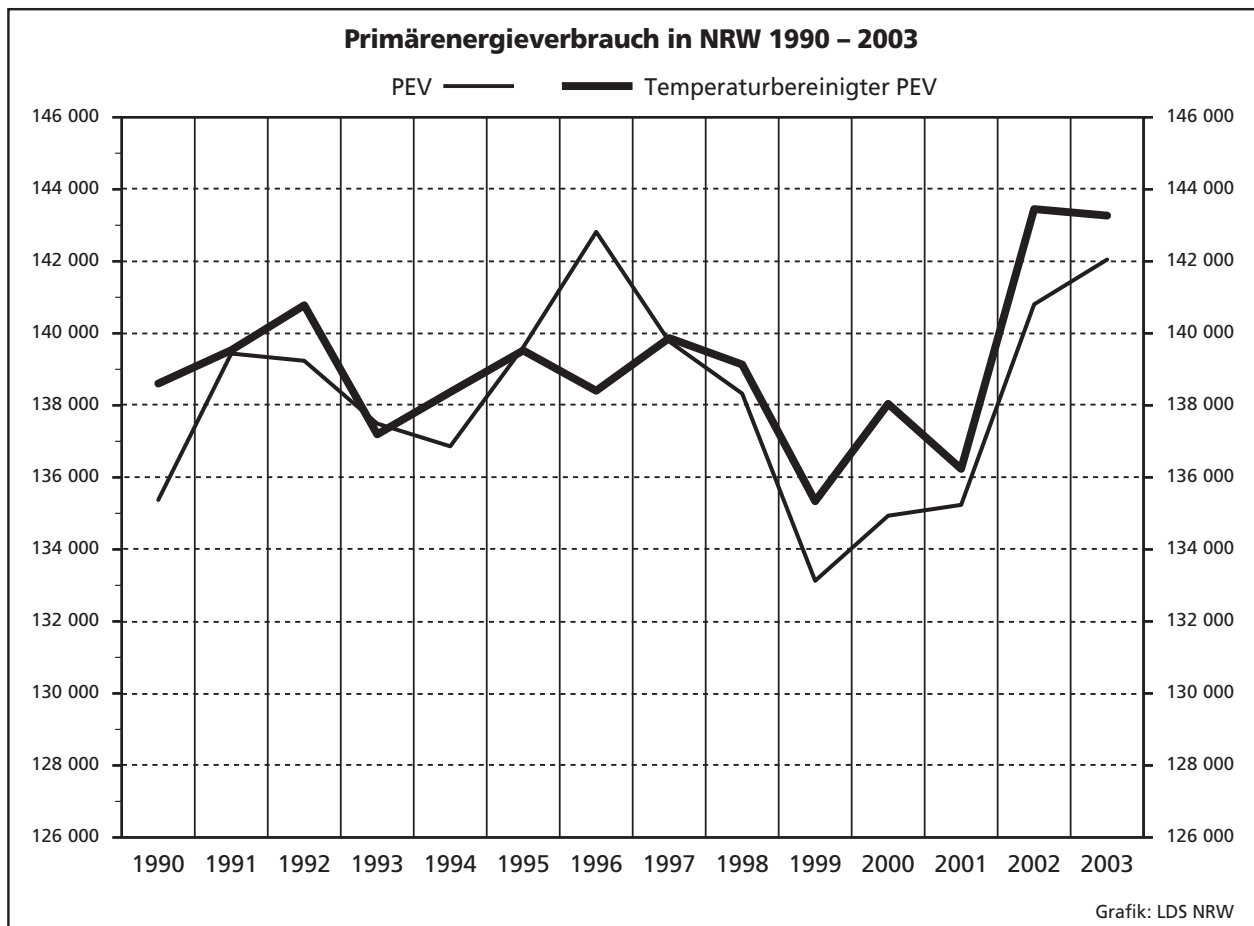
Um die **Struktur des Primärenergieverbrauchs** des Landes Nordrhein-Westfalen darzustellen, ist es zweckmäßig, beim Vergleich der Landeszahlen mit der Energiebilanz des Bundes – bzw. den Werten für das übrige Bundesgebiet – den Beitrag der einzelnen Energieträger am Primärenergieverbrauch des Landes Nordrhein-Westfalen in dem Maße zu kürzen, in dem dieser rechnerisch an der Stromausfuhr – 2003 waren das 77,4 Petajoule (PJ) (2,6 Mill. t SKE) – beteiligt war (s. nachfolgende Tabelle).

Der Anteil von 41,8 % am gesamten Primärenergieverbrauch des Landes Nordrhein-Westfalen zeigt, dass auch im Jahre 2003 der überwiegende Teil an Energie aus der heimischen Kohle gedeckt wurde. Basierte der größte Anteil der Energieversorgung der Bundesrepublik Deutschland auf dem Verbrauch von Mineralöl (36,5 % am gesamten PEV), so war dieser



1) Länder spezifische Berechnung zur Temperaturbereinigung (Pestel Institut)





Primärenergieverbrauch und Erneuerbare Energieträger (EET) 1990 – 2003								
Jahr	insgesamt	Primärenergieverbrauch						Anteil EET am gesamt PEV in %
		darunter Erneuerbare Energieträger						
		zusammen	Klärgas, Deponiegas	Wasserkraft	Windkraft	Biomasse	Sonstige <sup>1)</sup>	
	Terajoule							
1990	3 967 517	16 686	3 151	1 264	0	12 271	0	0,42
1991	4 086 645	17 043	3 311	1 139	0	12 593	0	0,42
1992	4 080 717	17 451	3 247	1 505	0	12 699	0	0,43
1993	4 029 628	17 462	3 007	1 528	0	12 927	0	0,43
1994	4 011 132	19 602	2 975	2 032	520	14 075	0	0,49
1995	4 091 766	20 396	3 887	1 804	245	14 113	347	0,50
1996	4 185 648	21 893	7 266	1 146	301	12 960	220	0,52
1997	4 096 479	25 286	9 128	1 410	715	12 963	1 070	0,62
1998	4 054 066	27 290	8 184	1 951	1 307	14 720	1 128	0,67
1999	3 901 694	36 900	7 117	1 868	1 899	24 898	1 118	0,95
2000	3 954 658	37 303	7 291	1 995	2 684	24 668	665	0,94
2001	3 963 460	48 127	10 907	3 105	5 637	25 661	2 817	1,21
2002	4 126 678	49 676	7 353	3 026	8 609	27 430	3 258	1,20
2003	4 163 104	50 068	7 585	1 478	10 797	27 173	3 035	1,20

1) Solarenergie, Geothermie

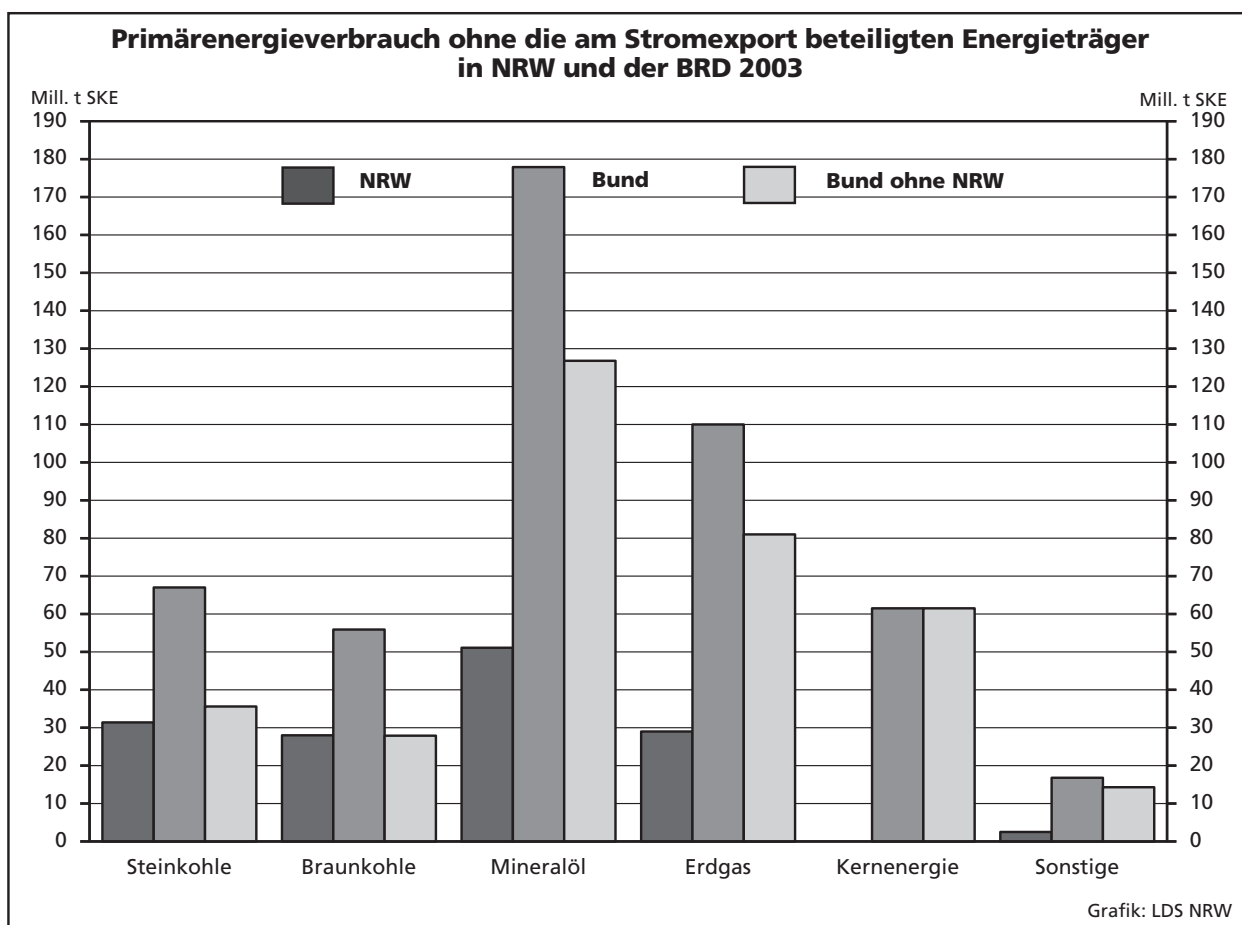
Primärenergieverbrauch in NRW und der BRD 2002 und 2003 nach Energieträgern Angaben in Millionen t SKE								
Energieträger	Primärenergieverbrauch							
	Nordrhein- Westfalen		Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr %	Bund		Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr %	Anteil Nordrhein- Westfalen am Bund in %	
	2002	2003		2002	2003		2002	2003
				vorläufig				
Steinkohle	31,7	32,5	+2,7	64,3	67,0	+4,2	49,3	48,6
Braunkohle	29,4	29,2	−0,7	55,6	55,9	+0,5	52,9	52,3
Mineralöle	51,2	51,1	−0,2	182,5	177,9	−2,5	28,0	28,7
Erdgas	27,4	29,2	+6,5	106,2	110,0	+3,6	25,8	26,6
Kernenergie	–	–	–	61,4	61,5	+0,2	–	–
Wasser-/Windkraft/PV	0,4	0,5	+11,9	4,9	4,8	−2,0	8,2	9,4
Strom (Außenhandelssaldo)	−2,0	−2,6	x	0,1	−1,0	x	x	x
Sonstige Energieträger	2,6	2,1	−19,5	12,7	13,0	+2,4	20,7	16,3
Insgesamt	140,8	142,0	+0,9	488,7	489,1	+0,1	28,8	29,0

<b>Primärenergieverbrauch ohne die am Stromexport beteiligten Energieträger</b> in NRW und der BRD 2003							
Primär- energieverbrauch	Stein- kohle	Braun- kohle	Mineralöl	Erdgas	Kern- energie	Sonstige	PEV insgesamt
NRW							
1 Mill. t SKE	31,4	28,0	51,1	29,0	–	2,5	142,0
%	22,2	19,8	36,0	20,4	–	1,7	100
Bund							
1 Mill. t SKE	67,0	55,9	177,9	110,0	61,5	16,8	489,1
%	13,7	11,4	36,4	22,5	12,6	3,4	100
Bund ohne NRW							
1 Mill. t SKE	35,6	27,9	126,8	81,0	61,5	14,3	347,1
%	10,2	8,0	36,5	23,3	17,7	4,1	100

Energieträger nur zu einem Drittel am Primärenergieverbrauch des Landes NRW beteiligt. Mit einem Anteil von 20,4 % bei der Energieversorgung aus Erdgas befand sich das Land Nordrhein-Westfalen auf dem Niveau der übrigen Bundesländer.

Die **Gewinnung** von Primärenergie in Nordrhein-Westfalen war nach einem Anstieg im Jahre 2002 im

Jahre 2003 wieder rückläufig. Sie verringerte sich um rd. 34,7 PJ (1 182,5 Tausend t SKE) auf 1 569 PJ (53,5 Mill. t SKE) was eine prozentuale Veränderung von -2,2 % bedeutet. Insbesondere der Rückgang bei der Förderung der heimischen Stein- und Braunkohle von -3,8 % führte in Nordrhein-Westfalen zu dieser Entwicklung.



Auch im Jahre 2003 wird die energiewirtschaftliche Bedeutung des Landes Nordrhein-Westfalen durch eine Beteiligung von 41,6 % an der gesamten Primärenergiegewinnung der Bundesrepublik Deutschland (128,7 Mill. t SKE) weiterhin unterstrichen.

Bedingt durch einen weiteren Rückgang um 1,1 Prozentpunkte gemessen an dem Anteil der Inlandsenergie am Primärenergieverbrauch, und zwar von 38,9 % auf 37,8 %; stiegen die **Bezüge** von Energie gegenüber dem Vorjahr um 1,2 % von 108,3 Mill. t SKE auf 109,6 Mill. t SKE. Bei Betrachtung der einzelnen Energieträger zeigt sich, dass die Einfuhren bei der Steinkohle sowie der Steinkohleprodukten im Jahre 2003 um 1,9 % anstiegen, die Einfuhrmengen des Erdgases erhöhten sich um 4,7 % und die Importe des Mineralöls und der Mineralölprodukte verzeichneten einen Anstieg um 0,5 % auf 56,1 Mill. t SKE.

Die **Lieferungen** von Energie, bedingt durch ein erhöhtes Energieaufkommen im Inland um 0,9 %, stiegen um 8,4 % auf 23,9 Mill. t SKE. Zwar verminderten sich die Lieferungen der Steinkohle und -produkte sowie der Braunkohle und -produkte um insgesamt 772 Tausend t SKE, was einen Exportrückgang dieser heimischen Energieträger von 11,0 % ausmacht. Die Lieferungen von Erdölprodukten konnten jedoch einen Anstieg von 19,7 % verzeichnen. Das Austauschsaldo des Stroms erhöhte sich um

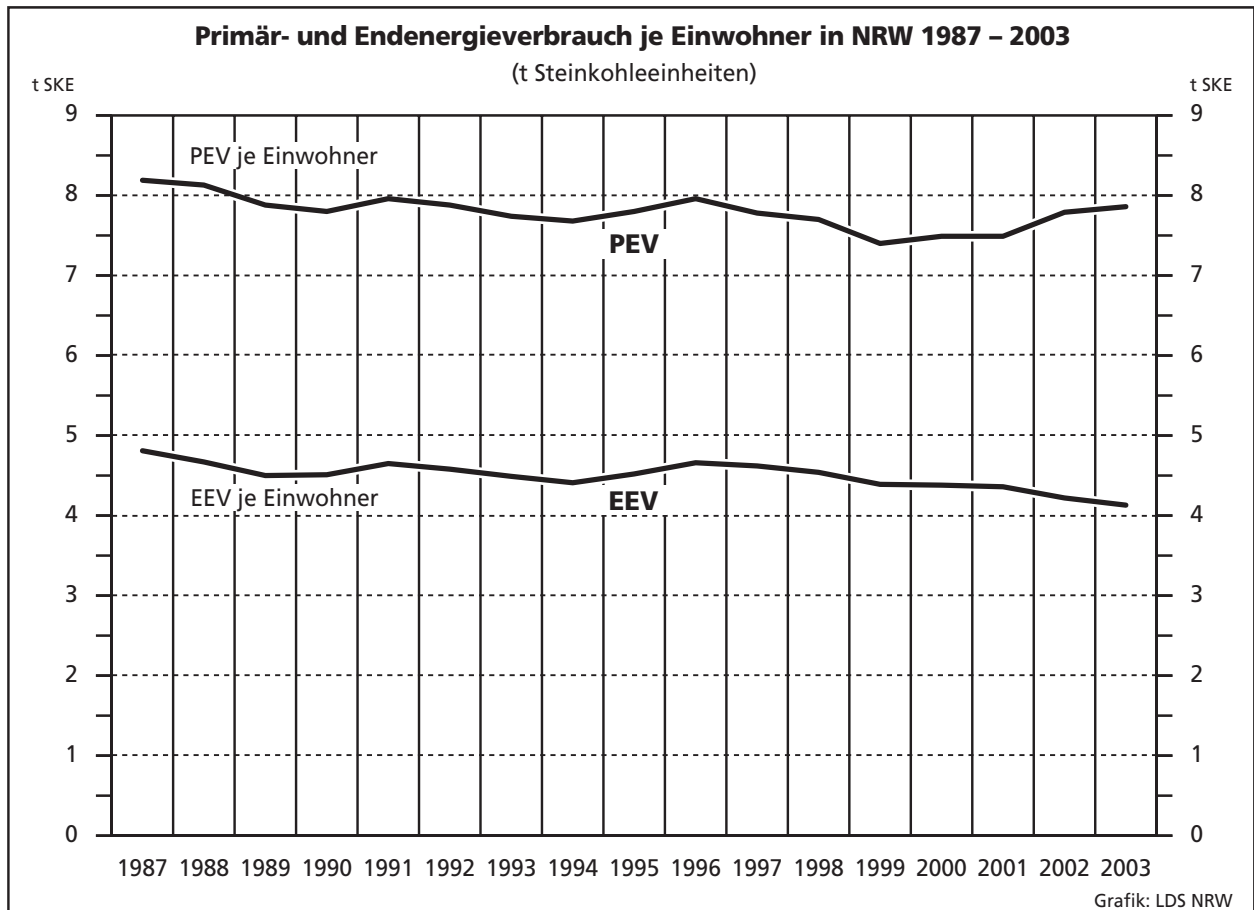
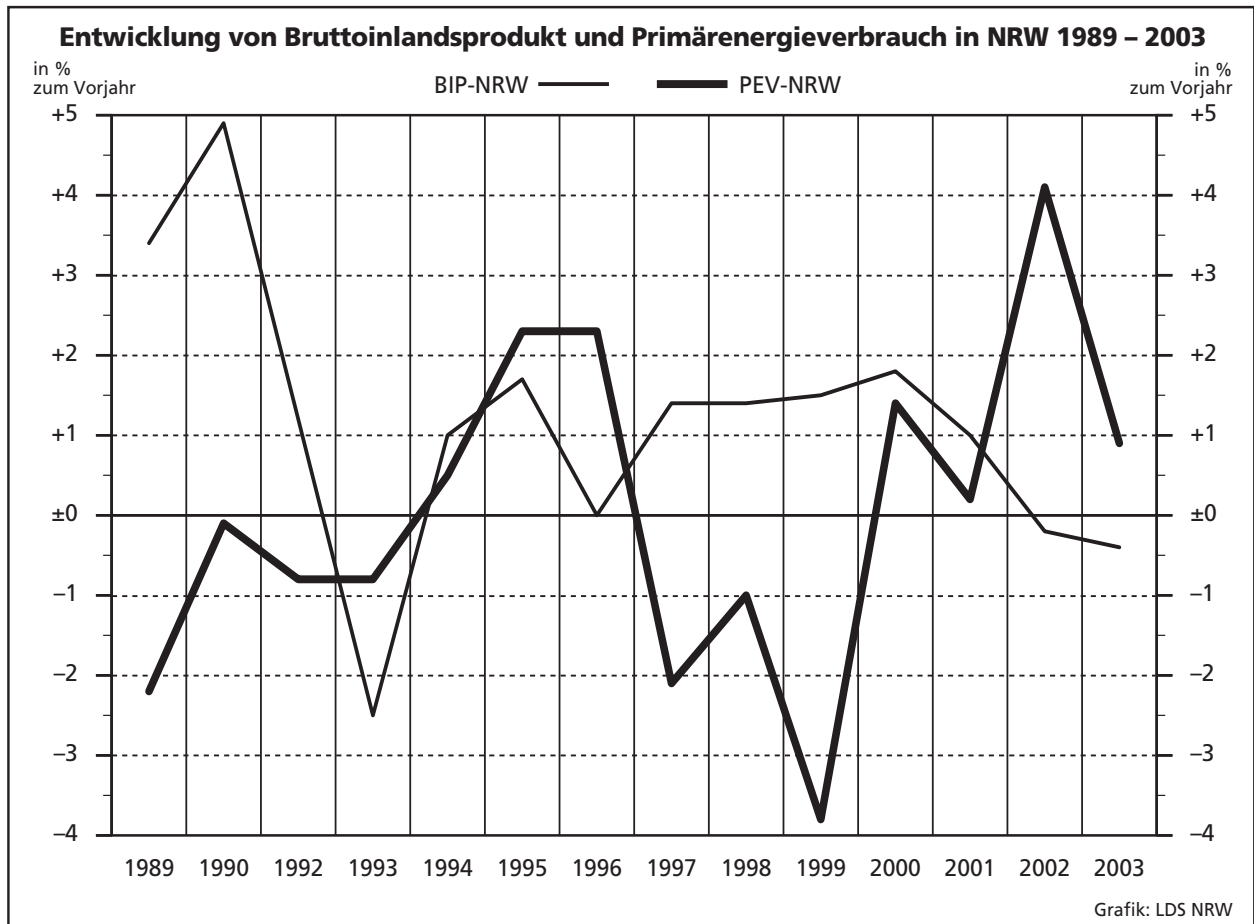
33,7 %. Der Export des Erdgases verringerte sich im Vergleich zum Vorjahr leicht um 0,6 %

### Umwandlungsbereich

Vom gesamten Primärenergieverbrauch entfielen 2003 127,9 Mill. t SKE oder 90,0 % auf den Einsatz im Umwandlungsbereich. Dem gegenüber stand ein Umwandlungsausstoß von 80,7 Mill. t SKE, was einen Brutto-Wirkungsgrad von 63,1 % bedeutet.

Der überwiegende Teil an Energie wurde dabei zur Stromerzeugung 45,4 % und im Raffineriesektor 43,5 % eingesetzt.

Die **Stromerzeugung** in den Kraftwerken des Landes Nordrhein-Westfalen betrug im Jahre 2003 178,9 Mrd. kWh und war mit 30,8 % an der Gesamtstromerzeugung der Bundesrepublik (581,0 Mrd. kWh) beteiligt. Wird in der BRD der Strom überwiegend aus Kernenergie erzeugt – 28,4 % an der Gesamterzeugung –, so wird in den nordrhein-westfälischen Kraftwerken überwiegend Kohle, mit 84,7 % an der Gesamterzeugung im Jahre 2003, eingesetzt, so dass der weitaus größte Teil der Stromerzeugung aus heimischen Energiequellen gedeckt werden kann. Mit einem Anteil von 8,4 % der Stromerzeugung aus Erdgas nähert sich Nordrhein-Westfalen an den prozentualen Anteil des Bundes (10,6 %).



Brutto-Stromerzeugung nach Energieträgern in NRW und der BRD 2003 und 2004										
Energieträger	NRW		Bund		Anteil NRW an der BRD in %	NRW		Bund		Anteil NRW an der BRD in %
	2003					2004				
	GWh	in % an der Gesamt- erzeugung	GWh	in % an der Gesamt- erzeugung		GWh	in % an der Gesamt- erzeugung	GWh	in % an der Gesamt- erzeugung	
Steinkohle	71 519	40,0	146 579	25,2	48,8	67 968	38,5	140 931	24,2	48,2
Braunkohle	79 932	44,7	158 169	27,2	50,5	80 582	45,6	157 995	27,2	51,0
Mineralöle und Produkte	2 709	1,5	9 686	1,7	28,0	3 221	1,8	10 145	1,7	31,7
Erdgas	15 075	8,4	61 482	10,6	24,5	15 120	8,6	61 475	10,6	24,6
Sonstige Gase	6 824	3,8	10 494	1,8	65,0	6 597	3,7	10 231	1,8	64,5
Wasserkraft	452	0,3	21 040	3,6	2,1	568	0,3	24 127	4,1	2,4
Windkraft	3	0	173	0	1,7	4	0	337	0,1	1,2
PV, Klärgas, Deponiegas, Biomasse und sonstige erneuerbare Energieträger <sup>2)</sup>	1 167	0,7	4 621	0,8	25,3	1 443	0,8	5 645	1,0	25,6
Kernenergie	0	0	165 060	28,4	0	0	0	167 065	28,7	0
Sonstige Energieträger	1 192	0,7	3 771	0,6	31,6	1 061	0,6	3 634	0,6	29,2
Insgesamt	178 873	100	581 075	100	30,8	176 564	100	581 585	100	30,4

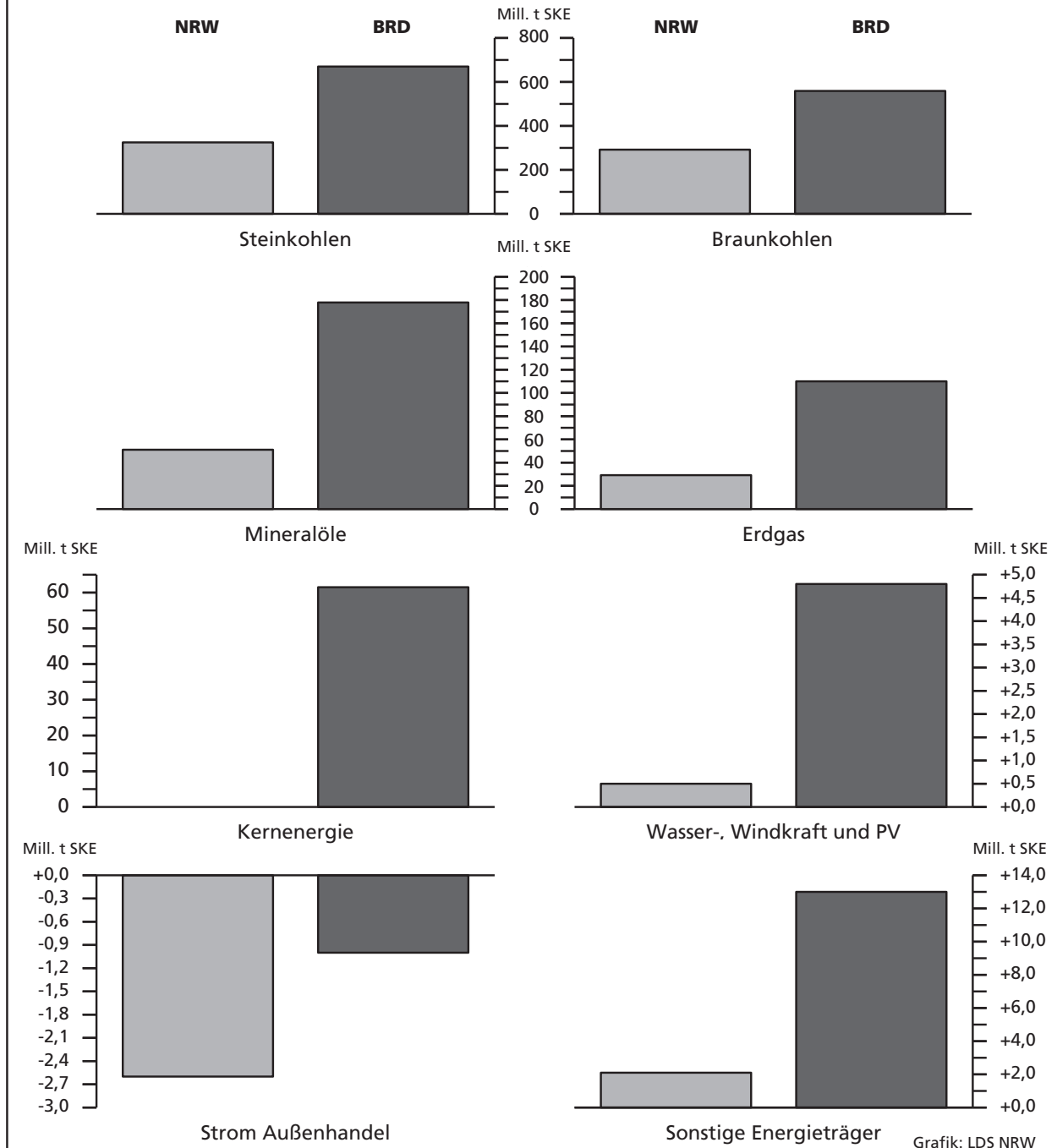
1) Anlagen mit einer Brutto-Engpassleistung elektrisch, von 1 MW und mehr – 2) ohne Einspeisung von privaten Betreibern in das öffentliche Netz

Der **Endenergieverbrauch** des Landes Nordrhein-Westfalen ging mit 1,6 Mill. t SKE auf 74,7 Mill. t SKE auch im Jahre 2003 deutlich zurück und zwar um 2,1 %. Bei Betrachtung der einzelnen Energieträger ist der Rückgang des Verbrauchs bei der Steinkohle um 42,7 % besonders auffällig. Dieser gravierende Verbrauchsrückgang bei diesem Energieträger lässt sich nur durch eine veränderte Datenlage beim Energieverbrauch des Verarbeitenden Gewerbes erklären.

Bei der Braunkohle (–1,6 %) und beim Mineralöl (–3,4 %) ist für das Jahr 2003 ein Verbrauchsrückgang

zu verzeichnen. Der erhöhte Verbrauch von Gas (+2,0 %) und Strom (+3,8 %) konnte einen Rückgang insgesamt nicht relativieren. Trotz einer schwachen Konjunktur in NRW, stieg der Endenergieverbrauch in der Industrie um 2,9 % gegenüber 2002 an. Die weiterhin milde Witterung im Jahre 2003 war auch in diesem Jahr für einen Rückgang des Verbrauchs an Energie im Bereich Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher um 5,6 % verantwortlich. Ein Rückgang des Mineralölverbrauchs im Verkehrsbereich um 4,1 % lässt sich weiterhin durch die gestiegenen Treibstoffpreise begründen.

### Primärenergieverbrauch in NRW und der BRD für das Jahr 2003



## Übersicht über Energieeinheiten und Umrechnungsfaktoren

Am 2. Juli 1969 wurde das „Gesetz über die Einheiten im Messwesen“ (BGBl. I S. 981) erlassen. Hierin und in den nachfolgenden Verordnungen wird für den geschäftlichen und amtlichen Verkehr in der Bundesrepublik Deutschland die Umstellung von Einheiten des technischen Messsystems auf das internationale System von Einheiten „système international d'Unités“, (Abkürzung SI) geregelt. Die SI-Einheiten sind für die Bundesrepublik Deutschland als gesetzliche Einheiten ab 1. 1. 1978 verbindlich.

### Einheiten für Energie

Joule (J) für Energie, Arbeit, Wärmemenge  
 Watt (W) für Leistung Energiestrom, Wärmestrom  
 1 Joule (J) = 1 Newtonmeter (Nm) = 1 Wattsekunde (Ws).

### Vorsätze und Vorsatzzeichen für Energieeinheiten

Vorsatz	Vorsatzzeichen	Zehnerpotenz
Kilo	k	10 <sup>3</sup> (Tausend)
Mega	M	10 <sup>6</sup> (Millionen)
Giga	G	10 <sup>9</sup> (Milliarden)
Tera	T	10 <sup>12</sup> (Billionen)
Peta	P	10 <sup>15</sup> (Billiarden)

Die Kalorie (cal) und davon abgeleitete Einheiten wie Steinkohleneinheiten (SKE) und Rohöleinheiten (RÖE) können noch hilfsweise verwendet werden.

Heizwerte der Energieträger und Faktoren für die Umrechnung von spezifischen Mengeneinheiten in Wärmeeinheiten zur Energiebilanz NRW 2003			
Energieträger	Mengeneinheiten	Heizwert kJoule	SKE Faktor
Steinkohlen <sup>1)</sup>	kg	30 092	1,027
Steinkohlenkoks	kg	28 650	0,978
Briketts	kg	31 401	1,071
Rohteer	kg	37 681	1,286
Rohbenzol	kg	39 565	1,350
Pech	kg	37 681	1,286
Andere Kohlenwertstoffe	kg	38 520	1,314
Braunkohlen <sup>1)</sup>	kg	9 152	0,312
Braunkohlenbriketts NRW	kg	19 595	0,669
Braunkohlenkoks <sup>1)</sup>	kg	29 900	1,020
Staub- und Trockenkohlen <sup>1)</sup>	kg	22 022	0,751
Erdöl (roh)	kg	42 413	1,447
Motorenbenzin	kg	43 543	1,486
Rohbenzin	kg	44 000	1,501
Leichter Flugturbinenkraftstoff	kg	43 000	1,467
Schwerer Flugturbinenkraftstoff,			
Petroleum	kg	43 000	1,467
Dieselmkraftstoff	kg	42 960	1,466
Heizöl leicht	kg	42 801	1,460
Heizöl schwer	kg	40 443	1,380
Petrolkoks	kg	31 409	1,072
Andere Mineralölprodukte	kg	40 162	1,370
Flüssiggas	kg	46 680	1,593
Raffineriegas	kg	45 416	1,550
Kokerei- und Stadtgas	m <sup>3</sup>	15 994	0,546
Gichtgas, Konvertergas <sup>1)</sup>	m <sup>3</sup>	4 187	0,143
Grubengas	m <sup>3</sup>	15 994	0,546
Erdgas	m <sup>3</sup>	31 736	1,083
Brennholz (1 m <sup>3</sup> = 0,7 t)	kg	14 654	0,500
Klärgas und andere Biogase <sup>1)</sup>	m <sup>3</sup>	35 888	1,225
Rapsmethylester (Biodiesel)	kg	37 200	1,269
Abfall	kg	8 501	0,290
Elektrischer Strom	kWh	3 600	0,123
aus Wasserkraft, Wind, PV und Regen	kWh	3 600	0,123
aus Kernenergie	kWh	10 909	0,372
aus Müll u. Ä.	kWh	9 531	0,325

1) Dieser Durchschnittswert gilt für die Produktion bzw. Gesamtfördermenge. Im übrigen gelten unterschiedliche Heizwerte.

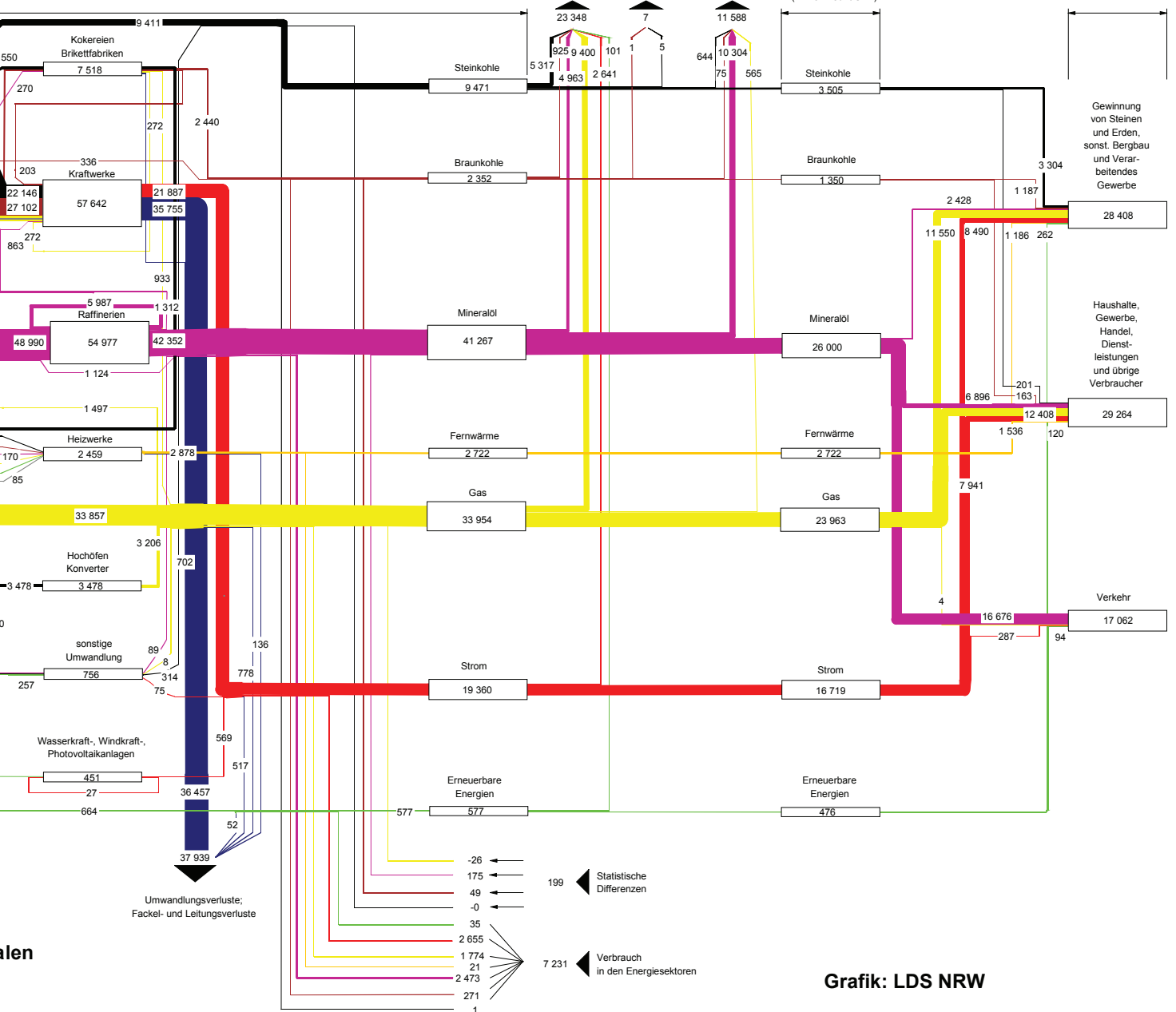




# ENERGIESEKTOREN (Aufbereitung und Umwandlung)

# ENDENERGIE- VERBRAUCH (74 734 Tsd. t SKE)

# VERBRAUCHS- SEKTOREN



Grafik: LDS NRW



## **Tabellenteil**

Energiebilanz Nordrhein-Westfalen 2003 Tabelle A: Spezifische Mengeneinheiten		Zeile	Steinkohlen				Braunkohlen			Mineralöle					
			Kohle (roh)	Briketts	Koks	Andere Steinkohlenprodukte	Kohle (roh)	Briketts	Andere Braunkohlenprodukte	Erdöl (roh) <sup>1)</sup>	Rohbenzin	Ottokraftstoffe	Dieselskraftstoffe		
														1 000 Tonnen	
PRIMÄR-ENERGIEBILANZ	Gewinnung im Inland	1	20 063					97 480							
	Bezüge	2	12 272			2 345	623		30		33 805	1 790	661		
	Bestandsentnahmen	3	941			435			38	8					
	Energieaufkommen im Inland	4	33 276			2 780	623	97 480	68	8	33 805	1 790	661		
	Lieferungen	5	4 088	68		847	138	34	412	820					1 486
	Hochseebunkerungen	6													
	Bestandsaufstockungen	7			5			5							
	Primärenergieverbrauch im Inland	8	29 188	-73		1 933	485	97 441	-344	-812	33 805	1 790	661		-1 486
UMWANDLUNGSBILANZ	Umwandlungseinsatz	Kokereien	9	4 296				511							
		Steinkohlen- und Braunkohlenbrikettfabriken	10	113				7 082							
		Wärmeleistung der allgemeinen Versorgung (ohne KWK)	11	16 243				86 782		101					
		Wärmeleistung der allgemeinen Versorgung (nur KWK)	12	1 787				543		90					
		Industriewärmeleistung	13	4 115				1 758	13	69					
		Kernkraftwerke	14												
		Wasserkraftwerke	15												
		Windkraft-, Photovoltaik- und andere Anlagen	16												
		Heizkraft-, Fernheizwerke	17	1 020			8		3						
		Hochöfen, Konverter	18				3 558								
		Raffinerien	19									33 805	3 988		
		Sonstige Energieerzeuger	20					380							
		Umwandlungseinsatz insgesamt	21	27 574			3 566	380	96 679	13	260	33 805	3 988		
	Umwandlungsausstoß	Kokereien	22				3 513	123			165				
		Steinkohlen- und Braunkohlenbrikettfabriken	23			114				807	2 310				
		Wärmeleistung der allgemeinen Versorgung (ohne KWK)	24												
		Wärmeleistung der allgemeinen Versorgung (nur KWK)	25												
		Industriewärmeleistung	26												
		Kernkraftwerke	27												
		Wasserkraftwerke	28												
		Windkraft-, Photovoltaik- und andere Anlagen	29												
		Heizkraft-, Fernheizwerke	30												
		Hochöfen, Konverter	31												
		Raffinerien	32										4 386	4 773	6 851
		Sonstige Energieerzeuger	33					244							
		Umwandlungsausstoß insgesamt	34			114		3 513	367		807	2 475	4 386	4 773	6 851
	Verbrauch in der Energiegewinnung und in den Umwandlungsbereichen	Kokereien	35												
		Steinkohlenzechen, Braunkohlengruben, Brikettfabriken	36	1					730	11	6				
		Kraftwerke, Heizwerke	37												
		Erdöl- und Erdgasgewinnung	38												
		Raffinerien	39												
		Sonstige Energieerzeuger	40												
		Energie-Verbrauch im Umwandlungsbereich insgesamt	41	1					730	11	6				
		Fackel- und Leitungsverluste	42												
Energieangebot nach Umwandlungsbilanz		43	1 613	41	1 880	472	32	439	1 397		2 188	5 434	5 365		
Nicht energetischer Verbrauch		44	33			472			95		2 188				
Statistische Differenzen		45					+51	+21	+26						
Endenergieverbrauch		46	1 580	41	1 880		83	460	1 328			5 434	5 365		
nach Sektoren	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	47				2				68					
	Ernährungsgewerbe	48				3			20						
	Tabakverarbeitung	49													
	Textilgewerbe	50													
	Bekleidungsindustrie	51													
	Ledergewerbe	52													
	Holzgewerbe	53													
	Papiergewerbe	54							143						
	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	55													
	Herstellung von chemischen Grundstoffen	56	155					83	45	153					
	Sonstige chemische Industrie	57													
	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	58													
	Glasgewerbe, Keramik	59													
	Verarbeitung von Steinen und Erden	60	25			160			72	1 040					
	Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen (EGKS)	61	1 254			1 498									
	NE-Metalle, Gießereiindustrie	62				196				21					
	Sonstige Metallbearbeitung	63													
	Herstellung von Metallerzeugnissen	64													
	Maschinenbau	65				3									
	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	66													
	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	67				12									
	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	68													
	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	69													
	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	70													
	Sonstiger Fahrzeugbau	71													
	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstige Erzeuger	72													
	Recycling	73													
	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	74	1 434			1 874		83	280	1 282					
	Straßenverkehr	75													46
	Straßenverkehr	76												5 382	4 967
	Luftverkehr	77												4	
	Küsten- und Binnenschifffahrt	78													58
	Verkehr insgesamt	79												5 386	5 071
	Haushalte	80													
	Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	81													294
	Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	82	146	41		6			180	46				48	294

1) einschl. IEA-Produkten – 2) Erzeugung in öffentlichen Kraftwerken + Einspeisung von Betreibern regenerativer Anlagen in das öffentliche Netz.

und Mineralölprodukte							Gase				Erneuerbare Energieträger <sup>2)</sup>						Strom und andere Energieträger			Energieträger insgesamt	Zeile
Flugturbinen- kraftstoff	Heizöl		Petrokoks	Andere Mineralölprodukte	Flüssiggas	Raffineriegas	Kokereigas, Stadtgas	Gichtgas, Konvertergas	Erdgas	Grubengas	Klärgas und Deponiegas	Wasserkraft	Windkraft	Solarenergie	Biomasse	Sonstige	Strom	Fernwärme	Andere		
	leicht	schwer																			
1 000 Tonnen							Mill. cbm				Terajoule						Mill. kWh	Terajoule			
	531	1 160	577		281				5	511	309	1 478	10 797	924	30 141	2 111			16 993	1 568 598	1
									34 838											3 212 960	2
									826											66 018	3
	531	1 160	577		281				35 669	511	309	1 478	10 797	924	30 141	2 111			16 993	4 847 576	4
1 389				548					8 681						2 968		21 498			684 273	5
																					6
																				199	7
-1 389	531	1 160	577	-548	281				26 988	511	309	1 478	10 797	924	27 173	2 111	-21 498		16 993	4 163 104	8
			244																	142 991	9
				6																77 352	10
	42	25	188	18				4 194	1 685		3				2 939	998			6 123	1 342 270	11
	8	6	1	1				27	1 822	2	8				6 786	217			6 260		12
	5	191		150		27	499	6 796	684	158					1 730				1 949	215 775	13
																					14
												1 478					218			2 263	15
													10 797	151						10 948	16
	37	35	63						380	17					509	76			2 482		17
																				101 937	18
				436																1 628 909	19
				6							191				2 827	53			179	22 336	20
	92	257	496	611	6	27	499	11 017	4 571	177	202	1 478	10 797	151	14 791	1 344	218		16 993	3 748 171	21
							1 709													137 608	22
																				70 143	23
																	143 745			517 482	24
																	8 655	61 738			25
																	25 786			92 830	26
																					27
																	596			2 146	28
																	4 257			15 325	29
																		22 609		22 609	30
								23 332												101 940	31
2 234	5 027	2 454	476	2 150	695	1 277														1 297 341	32
	3	61							7										612	14 220	33
2 234	5 030	2 515	476	2 150	695	1 277	1 709	23 332	7								183 651	84 347		2 364 540	34
							451	1 498	1								214			16 669	35
	2	1					48			26							5 437	515		29 380	36
																	14 040	86		50 630	37
																					38
		451	111	24		1 087	326		936								1 871			113 712	39
	7										29						56			1 539	40
	9	452	111	24		1 087	825	1 498	937	26	29						21 618	601		211 931	41
							12	21	549	308	77						4 205	3 980		43 424	42
845	5 460	2 966	446	967	970	163	373	10 796	20 938		1				773	12 382	767	136 112	79 766	2 524 118	43
	785	2 266	146	822	650	276			522											339 634	44
						+113	-47													+5 829	45
845	4 675	700	300	145	320		326	10 796	20 416		1				773	12 382	767	136 112	79 766	2 190 314	46
	5		2						47								384			4 734	47
	71	92			6		2		643							142	3 164	686		40 174	48
									17								66	10		787	49
	15	6							177							375	850	346		10 283	50
	2								24								107	32		1 264	51
	2								5								35			370	52
	10	5							36						2 881		931	9		8 014	53
	22	1			2				459								4 008	3 001		35 874	54
	10								45								876	162		5 172	55
	21	46		137	65				2 188								18 042	7 407		162 819	56
	15	7							307								1 818	2 756		19 969	57
	25	1							172							74	2 425	108		15 481	58
	1	96			44				446								1 313	15		24 875	59
	44	21	12	8	2				391						3 740		1 976	511		57 172	60
	15	421	161				320	10 796	1 634								8 606	1		240 498	61
	21	1	124						585								11 081	101		69 472	62
	6								365								1 348	421		17 114	63
	50				11				531						1		4 898	11 086		48 225	64
	46	2			8		1		444						20		2 349	713		25 805	65
	1				59		3		7								99	17		3 440	66
	17		1						99							23	1 193	956		9 518	67
	1								22								379	77		2 182	68
	5								12								134	35		1 112	69
	9								228								2 100	2 462		17 643	70
	2								35								92	3 591		5 119	71
	13	1							30							432	775	251		5 022	72
	1								4								73	2		435	73
	430	700	300	145	197		326	10 796	8 953						7 688		69 122	34 756		832 575	74
																	2 340			10 400	75
					1				4							2 750				450 654	76
845																				36 509	77
																				2 492	78
845					1				4						2 750		2 340			500 055	79

Energiebilanz Nordrhein-Westfalen 2003		Tabelle B: Terajoule		Zeile	Steinkohlen				Braunkohlen			Mineralöle			
					Kohle (roh)	Briketts	Koks	Andere Steinkohlenprodukte	Kohle (roh)	Briketts	Andere Braunkohlenprodukte	Erdöl (roh) <sup>1)</sup>	Rohbenzin	Ottokraftstoffe	Dieselkraftstoffe
PRIMÄR-ENERGIEBILANZ	Gewinnung im Inland	1	608 495					881 742				1 435 804	78 760	28 782	
	Bezüge	2	371 749			67 184	23 593		588						
	Bestandsentnahmen	3	26 398			12 463			745	199					
	Energieaufkommen im Inland	4	1 006 642			79 647	23 593	881 742	1 332	199	1 435 804	78 760	28 782		
	Lieferungen	5	124 201	2 135	24 267	5 238		357	8 073	18 689					63 839
	Hochseebunkerungen	6													
	Bestandsaufstockungen	7			157			42							
	Primärenergieverbrauch im Inland	8	882 441	-2 292	55 380	18 355	881 343	-6 741	-18 490	1 435 804	78 760	28 782	-63 839		
UMWANDLUNGSBILANZ	Umwandlungseinsatz	Kokereien	9	130 001				5 326							
		Steinkohlen- und Braunkohlenbrikettfabriken	10	3 363				73 748							
		Wärme- und Kälteanlagen (ohne KWK)	11	476 055				771 186		2 222					
		Wärme- und Kälteanlagen (nur KWK)	12	52 385				4 825		1 947					
		Industriewärme- und Kälteanlagen	13	120 608				18 302	255	1 520					
		Kernkraftwerke	14												
		Wasserkraftwerke	15												
		Windkraft-, Photovoltaik- und andere Anlagen	16												
		Heizkraft-, Fernheizwerke	17	51 429		229		26							
		Hochöfen, Konverter	18			101 937									
		Raffinerien	19								1 435 804	175 472			
	Sonstige Energieerzeuger	20				14 356									
	Umwandlungseinsatz insgesamt	21	833 841		102 166	14 356	873 413	255	5 689	1 435 804	175 472				
	Umwandlungsausstoß	Kokereien	22			100 647	4 682			4 945					
		Steinkohlen- und Braunkohlenbrikettfabriken	23		3 580				15 813	50 750					
		Wärme- und Kälteanlagen (ohne KWK)	24												
		Wärme- und Kälteanlagen (nur KWK)	25												
		Industriewärme- und Kälteanlagen	26												
		Kernkraftwerke	27												
		Wasserkraftwerke	28												
		Windkraft-, Photovoltaik- und andere Anlagen	29												
		Heizkraft-, Fernheizwerke	30												
		Hochöfen, Konverter	31												
		Raffinerien	32									192 984	207 831	294 319	
		Sonstige Energieerzeuger	33				9 199								
	Umwandlungsausstoß insgesamt	34		3 580	100 647	13 881		15 813	55 695		192 984	207 831	294 319		
	Verbrauch in der Energiegewinnung und in den Umwandlungsbereichen	Kokereien	35												
		Steinkohlengruben, Braunkohlengruben, Brikettfabriken	36	37				7 598	216	132					
		Kraftwerke, Heizwerke	37												
		Erdöl- und Erdgasgewinnung	38												
		Raffinerien	39												
		Sonstige Energieerzeuger	40												
		Energie-Verbrauch im Umwandlungsbereich insgesamt	41	37				7 598	216	132					
		Fackel- und Leitungsverluste	42												
Energieangebot nach Umwandlungsbilanz	Energieangebot nach Umwandlungsbilanz	43	48 563	1 287	53 862	17 880	332	8 602	31 384		96 272	236 613	230 480		
	Nicht energetischer Verbrauch	44	993			17 880			2 204		96 272				
	Statistische Differenzen	45					+532	+411	+506						
	Endenergieverbrauch	46	47 570	1 287	53 862		864	9 014	29 686			236 613	230 480		
ENDENERGIEVERBRAUCH	nach Sektoren	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	47			57			1 526						
		Ernährungsgewerbe	48			86			392						
		Tabakverarbeitung	49												
		Textilgewerbe	50												
		Bekleidungs- und Lederwaren	51												
		Lederwaren	52												
		Holzgewerbe	53												
		Papiergewerbe	54						2 802						
		Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	55												
		Herstellung von chemischen Grundstoffen	56	4 664				864	882	3 317					
		Sonstige chemische Industrie	57												
		Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	58												
		Glasgewerbe, Keramik	59												
		Verarbeitung von Steinen und Erden	60	752		4 584			1 411	23 127					
		Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen (EGKS)	61	37 735		42 918									
		NE-Metalle, Gießereiindustrie	62			5 615				464					
		Sonstige Metallbearbeitung	63												
		Herstellung von Metallzeugnissen	64												
		Maschinenbau	65			86									
		Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	66												
		Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	67			344									
		Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	68												
		Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	69												
		Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	70												
		Sonstiger Fahrzeugbau	71												
		Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstige Erzeuger	72												
		Recycling	73												
		Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	74	43 152		53 690		864	5 487	28 434					
		Straßenverkehr	75												1 976
		Straßenverkehr	76											234 348	213 382
		Luftverkehr	77											174	
		Küsten- und Binnenschifffahrt	78												2 492
		Verkehr insgesamt	79											234 523	217 850
		Haushalte	80												
		Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	81												12 630
		Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	82	4 418	1 287	172			3 527	1 252				2 090	12 630

1) einschl. IEA-Produkten – 2) Erzeugung in öffentlichen Kraftwerken + Einspeisung von Betreibern regenerativer Anlagen in das öffentliche Netz.

und Mineralölprodukte							Gase					Erneuerbare Energieträger <sup>2)</sup>							Strom und andere Energieträger			Energieträger insgesamt	Zeile
Flugturbinen- kraftstoff	Heizöl		Petrokoks	Andere Mineralölprodukte	Flüssiggas	Raffineriegas	Kokereigas, Stadtgas	Gichtgas, Konvertergas	Erdgas	Grubengas	Klärgas und Deponiegas	Wasserkraft	Windkraft	Solarenergie	Biomasse	Sonstige	Strom	Fernwärme	Andere				
	leicht	schwer																					
Terajoule																							
									159	8 173	7 585	1 478	10 797	924	30 141	2 111			16 993	1 568 598	1		
	22 727	46 914	18 123		13 117				1 105 619											3 212 960	2		
									26 214											66 018	3		
	22 727	46 914	18 123		13 117				1 131 991	8 173	7 585	1 478	10 797	924	30 141	2 111			16 993	4 847 576	4		
59 727				21 886					275 500						2 968		77 393			684 273	5		
																					6		
																				199	7		
-59 727	22 727	46 914	18 123	-21 886	13 117				856 491	8 173	7 585	1 478	10 797	924	27 173	2 111	-77393		16 993	4 163 104	8		
			7 664																	142 991	9		
				241																77 352	10		
	1 798	1 011	5 905	723				19 734	53 475		101				2 939	998			6 123	1 342 270	11		
	342	243	31	40				128	57 823	32	270				6 786	217			6 260	131 330	12		
	214	7 725		6 024		1 226	7 981	24 007	21 707	2 527					1 730				1 949	215 775	13		
																					14		
												1 478					785			2 263	15		
													10 797	151						10 948	16		
	1 584	1 416	1 979						12 060	272					509	76			2 482	72 061	17		
																				101 937	18		
				17 633																1 628 909	19		
				280								4 641			2 827	53			179	22 336	20		
	3 938	10 394	15 579	24 661	280	1 226	7 981	43 869	145 065	2 831	5 012	1 478	10 797	151	14 791	1 344	785		16 993	3 748 171	21		
							27 334													137 608	22		
																				70 143	23		
																	517 482			517 482	24		
																	31 158	61 738		92 896	25		
																	92 830			92 830	26		
																					27		
																	2 146			2 146	28		
																	15 325			15 325	29		
																		22 609		22 609	30		
96 062	215 161	99 247	14 951	86 348	32 443	57 996		101 940												101 940	31		
	128	2 467							222								2 203			14 220	32		
96 062	215 289	101 714	14 951	86 348	32 443	57 996	27 334	101 940	222								661 144	84 347		2 364 540	34		
							7 213	8 654	33								770			16 669	35		
	86	40					768			416							19 573	515		29 380	36		
																	50 544	86		50 630	37		
																					38		
		18 240	3 486	964		49 367	5 214		29 705								6 736			113 712	39		
	300										1 038						202			1 539	40		
	385	18 280	3 486	964		49 367	13 195	8 654	29 737	416	1 038						77 825	601		211 931	41		
							192	255	17 423	4 926	1 510						15 138	3 980		43 424	42		
36 335	233 693	119 954	14 008	38 837	45 280	7 403	5 966	49 162	664 488		25			773	12 382	767	490 003	79 766		2 524 118	43		
	33 599	91 644	4 586	33 013	30 342	12 535			16 566											339 634	44		
				+0		+5 132	-752													+5 829	45		
36 335	200 095	28 310	9 423	5 823	14 938		5 214	49 162	647 922		25			773	12 382	767	490 003	79 766		2 190 314	46		
	214		63						1 492								1 382			4 734	47		
	3 039	3 721			280		32		20 406						142		11 390	686		40 174	48		
									540								238	10		787	49		
	642	243							5 617						375		3 060	346		10 283	50		
	86								762								385	32		1 264	51		
	86								159								126			370	52		
	428	202							1 142						2 881		3 352	9		8 014	53		
	942	40			93				14 567								14 429	3 001		35 874	54		
																					55		
	428								1 428								3 154	162		5 172	55		
	899	1 860		5 502	3 034				69 438								64 951	7 407		162 819	56		
	642	283							9 743								6 545	2 756		19 969	57		
	1 070	40							5 459								8 730	108		15 481	58		
	43	3 883			2 054				14 154						74		4 727	15		24 875	59		
	1 883	849	377	321	93				12 409						3 740		7 114	511		57 172	60		
	642	17 027	5 057				5 118	49 162	51 857								30 982	1		240 498	61		
	899	40	3 895						18 566								39 892	101		69 472	62		
	257								11 584								4 853	421		17 114	63		
	2 140				513				16 852						1		17 633	11 086		48 225	64		
	1 969	81			373		16		14 091						20		8 456	713		25 805	65		
																					66		
	43				2 754		48		222								356	17		3 440	66		
	728		31						3 142							23	4 295	956		9 518	67		
	43								698								1 364	77		2 182	68		
	214								381								482	35		1 112	69		
	385								7 236								7 560	2 462		17 643	70		
	86								1 111								331	3 591		5 119	71		
																					72		
	556	40							952						432		2 790	251		5 022	72		
	43								127								263	2		435	73		
	18 404	28 310	9 423	5 823	9 196		5 214	49 16															

Energiebilanz Nordrhein-Westfalen 2003		Zeile	Steinkohlen				Braunkohlen			Mineralöle				
			Kohle (roh)	Briketts	Koks	Andere Steinkohlenprodukte	Kohle (roh)	Briketts	Andere Braunkohlenprodukte	Erdöl (roh) <sup>1)</sup>	Rohbenzin	Ottokraftstoffe	Dieselkraftstoffe	
														1 000 t SKE
PRIMÄR-ENERGIEBILANZ	Gewinnung im Inland	1	20 762				30 085							
	Bezüge	2	12 684		2 292	805		20		48 990	2 687	982		
	Bestandsentnahmen	3	901		425			25	7					
	Energieaufkommen im Inland	4	34 347		2 718	805	30 085	45	7	48 990	2 687	982		
	Lieferungen	5	4 238	73	828	179	12	275	638				2 178	
	Hochseebunkerungen	6												
	Bestandsaufstockungen	7		5			1							
	Primärenergieverbrauch im Inland	8	30 109	-78	1 890	626	30 072	-230	-631	48 990	2 687	982	-2 178	
UMWANDLUNGSBILANZ	Umwandlungseinsatz	Kokereien	9	4 436			182							
		Steinkohlen- und Braunkohlenbrikettfabriken	10	115			2 516							
		Wärme- und Kälteanlagen (ohne KWK)	11	16 243			26 313		76					
		Wärme- und Kälteanlagen (nur KWK)	12	1 787			165		66					
		Industriewärmeanlagen	13	4 115			624	9	52					
		Kernkraftwerke	14											
		Wasserkraftwerke	15											
		Windkraft-, Photovoltaik- und andere Anlagen	16											
		Heizkraft-, Fernheizwerke	17	1 755		8		1						
		Hochöfen, Konverter	18			3 478								
		Raffinerien	19							48 990	5 987			
		Sonstige Energieerzeuger	20				490							
		Umwandlungseinsatz insgesamt	21	28 451		3 486	490	29 801	9	194	48 990	5 987		
	Umwandlungsausstoß	Kokereien	22			3 434	160			169				
		Steinkohlen- und Braunkohlenbrikettfabriken	23		122				540	1 732				
		Wärme- und Kälteanlagen (ohne KWK)	24											
		Wärme- und Kälteanlagen (nur KWK)	25											
		Industriewärmeanlagen	26											
		Kernkraftwerke	27											
		Wasserkraftwerke	28											
		Windkraft-, Photovoltaik- und andere Anlagen	29											
		Heizkraft-, Fernheizwerke	30											
		Hochöfen, Konverter	31											
		Raffinerien	32									6 585	7 091	10 042
		Sonstige Energieerzeuger	33				314							
		Umwandlungsausstoß insgesamt	34		122	3 434	474		540	1 900		6 585	7 091	10 042
	Verbrauch in der Energiegewinnung und in den Umwandlungsbereichen	Kokereien	35											
		Steinkohlengruben, Braunkohlengruben, Brikettfabriken	36	1				259	7	5				
		Kraftwerke, Heizwerke	37											
		Erdöl- und Erdgasgewinnung	38											
		Raffinerien	39											
		Sonstige Energieerzeuger	40											
		Energie-Verbrauch im Umwandlungsbereich insgesamt	41	1				259	7	5				
		Fackel- und Leitungsverluste	42											
	Energieangebot nach Umwandlungsbilanz	43	1 657	44	1 838	610	11	294	1 071		3 285	8 073	7 864	
	Nicht energetischer Verbrauch	44	34			610			75		3 285			
	Statistische Differenzen	45	-0		+0		+18	14	+17					
	Endenergieverbrauch	46	1 623	44	1 838		29	308	1 013			8 073	7 864	
nach Sektoren	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	47			2				52					
	Ernährungsgewerbe	48			3			13						
	Tabakverarbeitung	49												
	Textilgewerbe	50												
	Bekleidungsindustrie	51												
	Lederindustrie	52												
	Holzgewerbe	53												
	Papiergewerbe	54						96						
	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	55												
	Herstellung von chemischen Grundstoffen	56	159				29	30	113					
	Sonstige chemische Industrie	57												
	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	58												
	Glasgewerbe, Keramik	59												
	Verarbeitung von Steinen und Erden	60	26		156			48	789					
	Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen (EGKS)	61	1 288		1 464									
	NE-Metalle, Gießereiindustrie	62			192				16					
	Sonstige Metallbearbeitung	63												
	Herstellung von Metallzeugnissen	64												
	Maschinenbau	65			3									
	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	66												
	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	67			12									
	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	68												
	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	69												
	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	70												
	Sonstiger Fahrzeugbau	71												
	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstige Erzeuger	72												
	Recycling	73												
	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	74	1 472		1 832		29	187	970					
	Straßenverkehr	75											67	
	Luftverkehr	76										7 996	7 281	
	Küsten- und Binnenschifffahrt	77										6		
	Verkehr insgesamt	78											85	
	Haushalte	79										8 002	7 433	
	Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	80												
	Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	81											431	
		82	151	44	6			120	43			71	431	

1) einschl. IEA-Produkten – 2) Erzeugung in öffentlichen Kraftwerken + Einspeisung von Betreibern regenerativer Anlagen in das öffentliche Netz.



und Mineralölprodukte							Gase				Erneuerbare Energieträger <sup>2)</sup>						Strom und andere Energieträger			Energieträger insgesamt	Zeile	
Flugturbinen- kraftstoff	Heizöl		Petrokoks	Andere Mineralölprodukte	Flüssiggas	Raffineriegas	Kokereigas, Stadtgas	Gichtgas, Konvertergas	Erdgas	Grubengas	Klärgas und Deponiegas	Wasserkraft	Windkraft	Solarenergie	Biomasse	Sonstige	Strom	Fernwärme	Andere			
	leicht	schwer																				
1 000 t SKE																						
	775	1 601	618		448				5 37 724 894	279	259	50	368	32	1 028	72			580	53 521	1	
	775	1 601	618		448				38 624	279	259	50	368	32	1 028	72			580	165 401	2	
2 038				747					9 400						101		2 641			23 348	3	
																				7	4	
-2 038	775	1 601	618	-747	448				29 224	279	259	50	368	32	927	72	-2 641		580	142 047	5	
			261																	9	6	
				8																2 639	7	
	61	34	201	25				673	1 825		3				100	34			209	45 799	8	
	12	8	1	1				4	1 973	1	9				232	7			214	4 481	9	
	7	264		206		42	272	819	741	86					59				67	7 362	10	
												50					27			77	11	
	54	48	68						411	9			368	5					85	374	12	
															17	3				2 459	13	
				602																3 478	14	
					10						158				96	2			6	762	15	
	134	355	532	841	10	42	272	1 497	4 950	97	171	50	368	5	505	46	27		580	127 889	16	
							933													4 695	17	
																				2 393	18	
																	17 657			17 657	19	
																	1 063	2 107		3 170	20	
																	3 167			3 167	21	
																					27	
																	73			73	22	
																	523			523	23	
								3 478										771		771	24	
3 278	7 341	3 386	510	2 946	1 107	1 979														3 478	25	
	4	84							8											44 266	26	
3 278	7 346	3 471	510	2 946	1 107	1 979	933	3 478	8								75			485	27	
							246	295	1								26	2 878		80 679	28	
	3	1					26			14										569	29	
																	668	18		1 002	30	
																	1 725	3		1 728	31	
																					38	
		622	119	33		1 684	178		1 014								230			3 880	32	
	10										35						7			53	33	
	13	624	119	33		1 684	450	295	1 015	14	35						2 655	21		7 231	34	
							7	9	594	168	52						517	136		1 482	35	
1 240	7 974	4 093	478	1 325	1 545	253	204	1 677	22 673		1				26	422	26	16 719	2 722	0	86 124	36
	1 146	3 127	156	1 126	1 035	428			565												11 588	37
	-0				175	-26															+199	38
1 240	6 827	966	322	199	510		178	1 677	22 107		1			26	422	26	16 719	2 722		74 734	39	
	7		2						51								47			162	40	
	104	127			10		1		696						5		389	23		1 371	41	
									18								8	0		27	42	
	22	8							192						13		104	12		351	43	
	3								26								13	1		43	44	
	3								5								4			13	45	
	15	7							39						98		114	0		273	46	
	32	1			3				497								492	102		1 224	47	
									49								108	6		176	48	
	31	63		188	104				2 369								2 216	253		5 555	49	
	22	10							332								223	94		681	50	
	37	1							186						3		298	4		528	51	
	1	132			70				483								161	1		849	52	
	64	29	13	11	3				423						128		243	17		1 951	53	
	22	581	173				175	1 677	1 769								1 057	0		8 206	54	
	31	1	133						633								1 361	3		2 370	55	
	9								395								166	14		584	56	
	73				18				575						0		602	378		1 645	57	
	67	3			13		1		481					1			289	24		880	58	
					94		2		8								12	1		117	59	
	25		1						107						1		147	33		325	60	
	1								24								47	3		74	61	
	7								13								16	1		38	62	
	13								247								258	84		602	63	
	3								38								11	123		175	64	
																					72	
	19	1							32						15		95	9		171	73	
	1								4								9	0		15	74	
	628	966	322	199	314		178	1 677	9 695						262		8 490	1 186		28 408	75	
																	287			355	76	
1 240					2				4						94					15 376	77	
																				1 246	78	
1 240					2				4						94		287			85	79	
									7 059								3 987	455		11 501	80	
									5 349								3 954	1 081		10 815	81	
	6 199				194				12 408		1			26	66	26	7 941	1 536		29 264	82	

Energiebilanz Nordrhein-Westfalen 2003  Tabelle D: Rohöleinheiten		Zeile	Steinkohlen				Braunkohlen			Mineralöle			
			Kohle (roh)	Briketts	Koks	Andere Steinkohlenprodukte	Kohle (roh)	Briketts	Andere Braunkohlenprodukte	Erdöl (roh) <sup>1)</sup>	Rohbenzin	Ottokraftstoffe	Dieselmkraftstoffe
			1 000 t RÖE										
PRIMÄR-ENERGIEBILANZ	Gewinnung im Inland	1	14 534				21 060						
	Bezüge	2	8 879		1 605	564		14			34 294	1 881	687
	Bestandsentnahmen	3	631		298			18	5				
	Energieaufkommen im Inland	4	24 043		1 902	564	21 060	32	5	34 294	1 881	687	
	Lieferungen	5	2 966	51	580	125	9	193	446				1 525
	Hochseebunkerungen	6											
	Bestandsaufstockungen	7		4			1						
	Primärenergieverbrauch im Inland	8	21 077	-55	1 323	438	21 051	-161	-442	34 294	1 881	687	-1 525
UMWANDLUNGSBILANZ	Umwandlungseinsatz	Kokereien	9	3 105			127						
		Steinkohlen- und Braunkohlenbrikettfabriken	10	80			1 761						
		Wärme- und Kälteanlagenbetriebe (ohne KWK)	11	11 370			18 419		53				
		Wärme- und Kälteanlagenbetriebe (nur KWK)	12	1 251			115		47				
		Industriewärmeanlagen	13	2 881			437	6	36				
		Kernkraftwerke	14										
		Wasserkraftwerke	15										
		Windkraft-, Photovoltaik- und andere Anlagen	16										
		Heizkraft-, Fernheizwerke	17	1 228		5	1						
		Hochöfen, Konverter	18			2 435							
		Raffinerien	19								34 294	4 191	
		Sonstige Energieerzeuger	20				343						
		Umwandlungseinsatz insgesamt	21	19 916		2 440	343	20 861	6	136	34 294	4 191	
	Umwandlungsausstoß	Kokereien	22			2 404	112			118			
		Steinkohlen- und Braunkohlenbrikettfabriken	23		86				378	1 212			
		Wärme- und Kälteanlagenbetriebe (ohne KWK)	24										
		Wärme- und Kälteanlagenbetriebe (nur KWK)	25										
		Industriewärmeanlagen	26										
		Kernkraftwerke	27										
		Wasserkraftwerke	28										
		Windkraft-, Photovoltaik- und andere Anlagen	29										
		Heizkraft-, Fernheizwerke	30										
		Hochöfen, Konverter	31										
		Raffinerien	32								4 609	4 964	7 030
		Sonstige Energieerzeuger	33				220						
		Umwandlungsausstoß insgesamt	34		86	2 404	332		378	1 330		4 609	4 964
	Verbrauch in der Energiegewinnung und in den Umwandlungsbereichen	Kokereien	35										
		Steinkohlengruben, Braunkohlengruben, Brikettfabriken	36	1				181	5	3			
		Kraftwerke, Heizwerke	37										
		Erdöl- und Erdgasgewinnung	38										
		Raffinerien	39										
		Sonstige Energieerzeuger	40										
		Energie-Verbrauch im Umwandlungsbereich insgesamt	41	1				181	5	3			
		Fackel- und Leitungsverluste	42										
Energieangebot nach Umwandlungsbilanz	Energieangebot nach Umwandlungsbilanz	43	1 160	31	1 286	427	8	205	750		2 299	5 651	5 505
	Nicht energetischer Verbrauch	44	24			427			53		2 299		
	Statistische Differenzen	45	-0		+0		+13	10	12				-0
	Endenergieverbrauch	46	1 136	31	1 286		21	215	709			5 651	5 505
nach Sektoren	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	47			1				36				
	Ernährungsgewerbe	48			2			9					
	Tabakverarbeitung	49											
	Textilgewerbe	50											
	Bekleidungsindustrie	51											
	Lederindustrie	52											
	Holzindustrie	53											
	Papierindustrie	54						67					
	Verlags-, Druckindustrie, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	55											
	Herstellung von chemischen Grundstoffen	56	111				21	21	79				
	Sonstige chemische Industrie	57											
	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	58											
	Glasindustrie, Keramik	59											
	Verarbeitung von Steinen und Erden	60	18		109			34	552				
	Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen (EGKS)	61	901		1 025								
	NE-Metalle, Gießereiindustrie	62			134				11				
	Sonstige Metallbearbeitung	63											
	Herstellung von Metallzeugnissen	64											
	Maschinenbau	65			2								
	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	66											
	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	67			8								
	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	68											
	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	69											
	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	70											
	Sonstiger Fahrzeugbau	71											
	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstige Erzeuger	72											
	Recycling	73											
	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	74	1 031		1 282		21	131	679				
	Straßenverkehr	75											47
	Luftverkehr	76										5 597	5 097
	Küsten- und Binnenschifffahrt	77										4	
	Verkehr insgesamt	78										5 601	5 203
	Haushalte	79											
	Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	80											
	Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	81											302
		82	106	31	4			84	30			50	302

1) einschl. IEA-Produkten – 2) Erzeugung in öffentlichen Kraftwerken + Einspeisung von Betreibern regenerativer Anlagen in das öffentliche Netz.

und Mineralölprodukte							Gase				Erneuerbare Energieträger <sup>2)</sup>							Strom und andere Energieträger			Energieträger insgesamt	Zeile
Flugturbinen- kraftstoff	Heizöl		Petrokokk	Andere Mineralölprodukte	Flüssiggas	Raffineriegas	Kokereigas, Stadtgas	Gichtgas, Konvertergas	Erdgas	Grubengas	Klargas und Deponiegas	Wasserkraft	Windkraft	Solarenergie	Biomasse	Sonstige	Strom	Fernwärme	Andere			
	leicht	schwer																				
1 000 t RÖE																						
	543	1 121	433		313				4 26 407	195	181	35	258	22	720	50			406	37 465	1	
									626											76 740	2	
	<b>543</b>	<b>1 121</b>	<b>433</b>		<b>313</b>				<b>27 037</b>	<b>195</b>	<b>181</b>	<b>35</b>	<b>258</b>	<b>22</b>	<b>720</b>	<b>50</b>			<b>406</b>	<b>115 782</b>	<b>4</b>	
1 427				523					6 580						71		1 848			16 344	3	
																				5	6	
<b>-1 427</b>	<b>543</b>	<b>1 121</b>	<b>433</b>	<b>-523</b>	<b>313</b>				<b>20 457</b>	<b>195</b>	<b>181</b>	<b>35</b>	<b>258</b>	<b>22</b>	<b>649</b>	<b>50</b>	<b>-1 848</b>		<b>406</b>	<b>99 434</b>	<b>8</b>	
			183																	3 415	9	
				6																1 848	10	
	43	24	141	17				471	1 277		2				70	24			146	32 060	11	
	8	6	1	1				3	1 381	1	6				162	5			150	3 137	12	
	5	184		144		29	191	573	518	60					41				47	5 154	13	
												35					19			54	14	
													258	4						261	15	
	38	34	47						288	6					12	2			59	1 721	16	
																				2 435	17	
				421																38 906	18	
				7							111				68	1			4	533	19	
	<b>94</b>	<b>248</b>	<b>372</b>	<b>589</b>	<b>7</b>	<b>29</b>	<b>191</b>	<b>1 048</b>	<b>3 465</b>	<b>68</b>	<b>120</b>	<b>35</b>	<b>258</b>	<b>4</b>	<b>353</b>	<b>32</b>	<b>19</b>		<b>406</b>	<b>89 524</b>	<b>20</b>	
							653													3 287	21	
																				1 675	22	
																	12 360			12 360	23	
																	744	1 475		2 219	24	
																	2 217			2 217	25	
																					26	
																	51			51	27	
																	366			366	28	
																		540		540	29	
								2 435												2 435	30	
2 294	5 139	2 370	357	2 062	775	1 385			5											30 986	31	
3	59																53			340	32	
<b>2 294</b>	<b>5 142</b>	<b>2 429</b>	<b>357</b>	<b>2 062</b>	<b>775</b>	<b>1 385</b>	<b>653</b>	<b>2 435</b>	<b>5</b>								<b>15 791</b>	<b>2 015</b>		<b>56 476</b>	<b>33</b>	
							172	207	1								18			398	34	
	2	1					18			10							467	12		702	35	
																	1 207	2		1 209	36	
																					37	
		436	83	23		1 179	125		709								161			2 716	38	
7											25						5			37	39	
<b>9</b>	<b>437</b>	<b>83</b>	<b>23</b>			<b>1 179</b>	<b>315</b>	<b>207</b>	<b>710</b>	<b>10</b>	<b>25</b>						<b>1 859</b>	<b>14</b>		<b>5 062</b>	<b>40</b>	
							5	6	416	118	36						362	95		1 037	41	
868	5 582	2 865	335	928	1 081	177	142	1 174	15 871		1			18	296	18	11 704	1 905	0	60 288	42	
	802	2 189	110	789	725	299			396											8 112	43	
				-0	123	-18													+0	+139	44	
<b>868</b>	<b>4 779</b>	<b>676</b>	<b>225</b>	<b>139</b>	<b>357</b>		<b>125</b>	<b>1 174</b>	<b>15 475</b>		<b>1</b>			<b>18</b>	<b>296</b>	<b>18</b>	<b>11 704</b>	<b>1 905</b>		<b>52 315</b>	<b>45</b>	
5		2							36								33			113	46	
73	89				7		1		487						3		272	16		960	47	
									13								6	0		19	48	
	15	6							134						9		73	8		246	49	
2									18								9	1		30	50	
2									4											9	51	
	10	5							27								3			9	52	
22	1				2				348						69		80	0		191	53	
																	345	72		857	54	
																					55	
10									34								75	4		124	56	
21	44		131	72					1 659								1 551	177		3 889	57	
15	7								233								156	66		477	58	
26	1								130						2		209	3		370	59	
1	93			49					338								113	0		594	60	
45	20	9	8	2					296						89		170	12		1 366	61	
15	407	121					122	1 174	1 239								740	0		5 744	62	
21	1	93							443								953	2		1 659	63	
6									277								116	10		409	64	
51					12				402						0		421	265		1 152	65	
47	2				9		0		337						0		202	17		616	66	
																					67	
	1				66		1		5								9	0		82	68	
	17		1						75						1		103	23		227	69	
	1								17								33	2		52	70	
	5								9								12	1		27	71	
	9								173								181	59		421	72	
	2								27								8	86		122	73	
																					74	
	13	1							23						10		67	6		120	75	
	1								3								6	0		10	76	
	<b>440</b>	<b>676</b>	<b>225</b>	<b>139</b>	<b>220</b>		<b>125</b>	<b>1 174</b>	<b>6 786</b>						<b>184</b>		<b>5 943</b>	<b>830</b>		<b>19 886</b>	<b>77</b>	
																	201			248	78	
					1				3						66					10 764	79	
868																				872	80	
<b>868</b>					<b>1</b>				<b>3</b>						<b>66</b>		<b>201</b>			<b>11 944</b>	<b>81</b>	
									4 941								2 791	319		8 051	82	
									3 745								2 768	757		7 570	83	
	<b>4 340</b>				<b>136</b>				<b>8 686</b>		<b>1</b>			<b>18</b>	<b>46</b>	<b>18</b>	<b>5 559</b>	<b>1 075</b>		<b>20 485</b>	<b>84</b>	



### 1. Struktur des Energieverbrauchs 1990 – 2003

Jahr	Primärenergieverbrauch		Verbrauch und Verluste im Energiesektor statistische Differenzen	Nicht energetischer Verbrauch	Endenergieverbrauch
	insgesamt	darunter Gewinnung in NRW			

#### Grundwerte in Terajoule

1990	3 967 517	2 713 079	1 224 694	449 927	2 292 896
1991	4 086 645	2 650 610	1 293 493	420 540	2 372 612
1992	4 080 717	2 649 407	1 264 816	444 036	2 371 865
1993	4 029 628	2 389 680	1 242 581	448 426	2 338 621
1994	4 011 132	2 229 187	1 222 563	488 962	2 299 607
1995	4 091 766	2 272 837	1 228 216	493 036	2 370 514
1996	4 185 648	2 166 520	1 242 932	493 288	2 449 428
1997	4 096 479	2 097 405	1 193 120	471 771	2 431 588
1998	4 054 066	1 936 806	1 206 531	453 185	2 394 350
1999	3 901 694	1 877 419	1 149 002	434 863	2 317 829
2000	3 954 658	1 722 657	1 206 058	439 157	2 309 443
2001	3 963 460	1 592 435	1 244 551	410 507	2 308 401
2002	4 126 678	1 603 252	1 559 549	328 839	2 238 291
2003	4 163 104	1 568 598	1 633 157	339 634	2 190 314

#### Grundwerte in 1 000 t SKE

1990	135 373	92 571	41 787	15 352	78 234
1991	139 438	90 440	44 134	14 349	80 954
1992	139 236	90 399	43 156	15 151	80 929
1993	137 492	81 537	42 397	15 300	79 795
1994	136 861	76 061	41 714	16 684	78 463
1995	139 613	77 550	41 907	16 823	80 883
1996	142 816	73 922	42 409	16 831	83 575
1997	139 773	71 564	40 710	16 097	82 967
1998	138 326	66 085	41 167	15 463	81 696
1999	133 127	64 058	39 204	14 838	79 085
2000	134 934	58 778	41 151	14 984	78 799
2001	135 235	54 334	42 465	14 007	78 764
2002	140 804	54 704	53 212	11 220	76 371
2003	142 047	53 521	55 724	11 588	74 734

#### Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %

1990	+0,4	-1,5	-2,8	+3,3	+1,7
1991	+3,0	-2,3	+5,6	-6,5	+3,5
1992	-0,1	-0	-2,2	+5,6	-0
1993	-1,3	-9,8	-1,8	+1,0	-1,4
1994	-0,5	-6,7	-1,6	+9,0	-1,7
1995	+2,0	+2,0	+0,5	+0,8	+3,1
1996	+2,3	-4,7	+1,2	+0,1	+3,3
1997	-2,1	-3,2	-4,0	-4,4	-0,7
1998	-1,0	-7,7	+1,1	-3,9	-1,5
1999	-3,8	-3,1	-4,8	-4,0	-3,2
2000	+1,4	-8,2	+5,0	+1,0	-0,4
2001	+0,2	-7,6	+3,2	-6,5	-0
2002	+4,1	+0,7	+25,3	-19,9	-3,0
2003	+0,9	-2,2	+4,7	+3,3	-2,1

#### Anteilswerte am gesamten Energieverbrauch in %

1990	100	68,4	30,9	11,3	57,8
1991	100	64,9	31,7	10,3	58,1
1992	100	64,9	31,0	10,9	58,1
1993	100	59,3	30,8	11,1	58,0
1994	100	55,6	30,5	12,2	57,3
1995	100	55,5	30,0	12,0	57,9
1996	100	51,8	29,7	11,8	58,5
1997	100	51,2	29,1	11,5	59,4
1998	100	47,8	29,8	11,2	59,1
1999	100	48,1	29,4	11,1	59,4
2000	100	43,6	30,5	11,1	58,4
2001	100	40,2	31,4	10,4	58,2
2002	100	38,9	37,8	8,0	54,2
2003	100	37,7	39,2	8,2	52,6

## 2. Primärenergieverbrauch 1990 – 2003 nach Energieträgern

Jahr	Primärenergieverbrauch						
	insgesamt	davon					
		Steinkohle	Braunkohle	Mineralöle <sup>1)</sup>	Gase	Kernenergie	Sonstige <sup>2)</sup>

### Grundwerte in Terajoule

1990	3 967 517	1 189 392	808 976	1 300 659	705 057	4 115	-40 681
1991	4 086 645	1 191 598	831 264	1 347 849	752 699	15 459	-52 224
1992	4 080 717	1 119 581	852 676	1 405 243	748 917	14 321	-60 021
1993	4 029 628	1 084 988	811 428	1 398 693	768 801	14 856	-49 138
1994	4 011 132	1 057 231	817 887	1 404 060	759 654	12 715	-40 415
1995	4 091 766	1 084 284	824 273	1 417 416	790 415	-	-32 879
1996	4 185 648	1 068 378	849 093	1 455 517	848 713	-	-36 053
1997	4 096 479	1 041 769	820 334	1 432 011	810 145	-	-7 781
1998	4 054 066	1 044 963	819 726	1 386 474	810 331	-	-7 427
1999	3 901 694	950 380	779 537	1 320 889	808 668	-	+42 220
2000	3 954 658	1 038 243	785 032	1 263 904	804 974	-	+62 504
2001	3 963 460	993 003	821 079	1 282 854	839 402	-	+27 123
2002	4 126 678	928 942	862 283	1 500 058	819 603	-	+15 794
2003	4 163 104	953 884	856 112	1 498 776	872 249	-	-17 917

### Grundwerte in 1 000 t SKE

1990	135 373	40 582	27 603	44 379	24 057	140	-1 388
1991	139 438	40 658	28 363	45 989	25 682	527	-1 782
1992	139 236	38 201	29 094	47 947	25 553	489	-2 048
1993	137 492	37 020	27 686	47 724	26 232	507	-1 677
1994	136 861	36 073	27 907	47 907	25 920	434	-1 379
1995	139 613	36 996	28 125	48 363	26 969	-	-1 122
1996	142 816	36 453	28 971	49 663	28 958	-	-1 230
1997	139 773	35 546	27 990	48 861	27 642	-	-265
1998	138 326	35 655	27 969	47 307	27 649	-	-253
1999	133 127	32 427	26 598	45 069	27 592	-	+1 441
2000	134 934	35 425	26 786	43 125	27 466	-	+2 133
2001	135 235	33 882	28 016	43 771	28 641	-	+925
2002	140 804	31 696	29 421	51 183	27 965	-	+539
2003	142 047	32 547	29 211	51 139	29 761	-	-611

### Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %

1990	+0,4	-2,7	-0,8	+4,7	+1,8	-71,2	-7,9
1991	+0,3	+0,2	+2,8	+3,6	+6,8	+275,7	-28,4
1992	-0,1	-6,0	+2,6	+4,3	-0,5	-7,4	-14,9
1993	-1,3	-3,1	-4,8	-0,5	+2,7	+3,7	+18,1
1994	-0,5	-2,6	+0,8	+0,4	-1,2	-14,4	+17,8
1995	+2,0	+2,6	+0,8	+1,0	+4,0	-100,0	+18,6
1996	+2,3	-1,5	+3,0	+2,7	+7,4	-	-9,7
1997	-2,1	-2,5	-3,4	-1,6	-4,5	-	+78,4
1998	-1,0	+0,3	-0,1	-3,2	+0	-	+4,5
1999	-3,8	-9,1	-4,9	-4,7	-0,2	-	+668,5
2000	+1,4	+9,2	+0,7	-4,3	-0,5	-	+48,0
2001	+0,2	-4,4	+4,6	+1,5	+4,3	-	-56,6
2002	+4,1	-6,5	+5,0	+16,9	-2,4	-	-41,8
2003	+0,9	+2,7	-0,7	-0,1	+6,4	-	-213,4

### Anteilswerte am gesamten Energieverbrauch in %

1990	100	30,0	20,4	32,8	17,8	0,1	-1,0
1991	100	29,2	20,3	33,0	18,4	0,4	-1,3
1992	100	27,4	20,9	34,4	18,4	0,4	-1,5
1993	100	26,9	20,1	34,7	19,1	0,4	-1,2
1994	100	26,4	20,4	35,0	18,9	0,3	-1,0
1995	100	26,5	20,1	34,6	19,3	-	-0,8
1996	100	25,5	20,3	34,8	20,3	-	-0,9
1997	100	25,4	20,0	35,0	19,8	-	-0,2
1998	100	25,8	20,2	34,2	20,0	-	-0,2
1999	100	24,4	20,0	33,9	20,7	-	+1,1
2000	100	26,3	19,9	32,0	20,4	-	+1,6
2001	100	25,1	20,7	32,4	21,2	-	+0,7
2002	100	22,5	20,9	36,4	19,9	-	+0,4
2003	100	22,9	20,6	36,0	21,0	-	-0,4

1) einschl. Raffinerie- und Flüssiggas – 2) Saldo des Strom austausches mit anderen Bundesländern, Wasserkraft, Holz, Müll (ab 1994 + Windkraft u. Photovoltaik; ab 1995 alle erneuerbaren Energieträger)

### 3. Endenergieverbrauch 1990 – 2003 nach Energieträgern

Jahr	Endenergieverbrauch						
	insgesamt	davon					
		Steinkohle	Braunkohle	Mineralöle <sup>1)</sup>	Gase	Strom	Sonstige <sup>2)</sup>

#### Grundwerte in Terajoule

1990	2 292 896	272 418	58 197	845 180	620 095	437 760	59 246
1991	2 372 612	254 811	59 315	896 529	653 264	444 100	64 593
1992	2 371 865	226 870	57 275	931 419	655 653	439 841	60 807
1993	2 338 621	207 903	54 675	906 491	676 704	430 982	61 866
1994	2 299 607	218 684	52 788	861 975	672 780	432 770	60 609
1995	2 370 514	224 686	49 137	855 874	730 268	458 309	52 240
1996	2 449 428	212 864	48 210	889 845	777 013	458 280	63 217
1997	2 431 588	224 887	45 023	887 944	741 388	466 466	65 879
1998	2 394 350	218 108	46 675	863 707	735 518	462 510	67 832
1999	2 317 829	200 300	40 732	835 490	712 737	468 904	59 667
2000	2 309 443	210 207	39 780	798 555	734 281	466 913	59 707
2001	2 308 401	190 833	38 788	827 588	735 551	459 889	55 752
2002	2 238 291	179 114	40 192	788 684	688 508	472 180	69 612
2003	2 190 314	102 719	39 564	762 017	702 298	490 003	93 713

#### Grundwerte in 1 000 t SKE

1990	78 234	9 295	1 986	28 838	21 158	14 937	2 022
1991	80 954	8 694	2 024	30 590	22 290	15 153	2 204
1992	80 929	7 741	1 954	31 780	22 371	15 008	2 075
1993	79 795	7 094	1 866	30 930	23 089	14 705	2 111
1994	78 463	7 462	1 801	29 411	22 956	14 766	2 068
1995	80 883	7 666	1 677	29 203	24 917	15 638	1 782
1996	83 575	7 263	1 645	30 362	26 512	15 637	2 157
1997	82 967	7 673	1 536	30 297	25 296	15 916	2 248
1998	81 696	7 442	1 593	29 470	25 096	15 781	2 314
1999	79 085	6 834	1 390	28 507	24 319	15 999	2 036
2000	78 799	7 172	1 357	27 247	25 054	15 931	2 037
2001	78 764	6 511	1 323	28 238	25 097	15 692	1 902
2002	76 371	6 111	1 371	26 910	23 492	16 111	2 375
2003	74 734	3 505	1 350	26 000	23 963	16 719	3 198

#### Zu- (+) bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr in %

1990	+1,7	–4,9	–1,2	+5,3	+1,2	+0,6	+0,9
1991	+3,5	–6,5	+1,9	+6,1	+5,3	+1,4	+9,0
1992	–0	–11,0	–3,4	+3,9	+0,4	–1,0	–5,9
1993	–1,4	–8,4	–4,5	–2,7	+3,2	–2,0	+1,7
1994	–1,7	+5,2	–3,5	–4,9	–0,6	+0,4	–2,0
1995	+3,1	+2,7	–6,9	–0,7	+8,5	+5,9	–13,8
1996	+3,3	–5,3	–1,9	+4,0	+6,4	–0	+21,0
1997	–0,7	+5,6	–6,6	–0,2	–4,6	+1,8	+4,2
1998	–1,5	–3,0	+3,7	–2,7	–0,8	–0,8	+3,0
1999	–3,2	–8,2	–12,7	–3,3	–3,1	+1,4	–12,0
2000	–0,4	+4,9	–2,3	–4,4	+3,0	–0,4	+0,1
2001	–0	–9,2	–2,5	+3,6	+0,2	–1,5	–6,6
2002	–3,0	–6,1	+3,6	–4,7	–6,4	+2,7	+24,9
2003	–2,1	–42,7	–1,6	–3,4	+2,0	+3,8	+34,6

#### Anteilswerte am gesamten Energieverbrauch in %

1990	100	11,9	2,5	36,9	27,0	19,1	2,6
1991	100	10,7	2,5	37,8	27,5	18,7	2,7
1992	100	9,6	2,4	39,3	27,6	18,5	2,6
1993	100	8,9	2,3	38,8	28,9	18,4	2,6
1994	100	9,5	2,3	37,5	29,3	18,8	2,6
1995	100	9,5	2,1	36,1	30,8	19,3	2,2
1996	100	8,7	2,0	36,3	31,7	18,7	2,6
1997	100	9,2	1,9	36,5	30,5	19,2	2,7
1998	100	9,1	1,9	36,1	30,7	19,3	2,8
1999	100	8,6	1,8	36,0	30,8	20,2	2,6
2000	100	9,1	1,7	34,6	31,8	20,2	2,6
2001	100	8,3	1,7	35,9	31,9	19,9	2,4
2002	100	8,0	1,8	35,2	30,8	21,1	3,1
2003	100	4,7	1,8	34,8	32,1	22,4	4,3

1) ohne Raffinerie- und Flüssiggas; diese werden als Endenergie den Gasen zugeordnet – ab 1995 mit Raffinerie- und Flüssiggas – 2) ab 1999 erneuerbare Energieträger (Biodiesel)

#### 4. Endenergieverbrauch des Verarbeitenden Gewerbes 1990 – 2003 nach Energieträgern

Jahr	Endenergieverbrauch						
	insgesamt	davon					
		Steinkohle	Braunkohle	Mineralöle <sup>1)</sup>	Gase	Strom	Sonstige <sup>2)</sup>
Grundwerte in Terajoule							
1990	981 930	244 497	49 307	98 205	342 595	234 371	12 955
1991	951 072	226 387	49 178	102 707	327 875	231 541	13 384
1992	924 225	201 010	48 643	107 069	327 899	226 904	12 699
1993	889 808	183 532	46 120	98 247	334 986	214 024	12 899
1994	900 957	195 278	45 012	85 566	335 584	219 931	19 585
1995	884 649	198 807	43 108	82 752	319 920	228 906	11 157
1996	881 795	194 141	41 306	88 469	310 506	226 098	21 275
1997	910 743	208 092	39 319	93 076	310 032	233 586	26 638
1998	884 650	204 990	42 095	81 489	289 800	237 838	28 438
1999	838 700	187 077	36 202	70 851	277 715	242 752	24 105
2000	841 241	198 377	35 135	60 603	285 882	238 651	22 593
2001	818 399	171 844	33 860	76 755	279 061	236 016	20 863
2002	808 821	169 293	34 332	72 768	288 000	234 360	10 069
2003	832 575	96 842	34 785	71 157	338 508	248 839	42 444
Grundwerte in 1 000 t SKE							
1990	33 504	8 342	1 682	3 351	11 689	7 997	442
1991	32 451	7 724	1 678	3 504	11 187	7 900	457
1992	31 535	6 859	1 660	3 653	11 188	7 742	433
1993	30 361	6 262	1 574	3 352	11 430	7 303	440
1994	30 741	6 663	1 536	2 920	11 450	7 504	668
1995	30 185	6 783	1 471	2 824	10 916	7 810	381
1996	30 087	6 624	1 409	3 019	10 595	7 715	726
1997	31 075	7 100	1 342	3 176	10 578	7 970	909
1998	30 185	6 994	1 436	2 780	9 888	8 115	970
1999	28 617	6 383	1 235	2 417	9 476	8 283	822
2000	28 703	6 769	1 199	2 068	9 754	8 143	771
2001	27 924	5 863	1 155	2 619	9 522	8 053	712
2002	27 597	5 776	1 171	2 483	9 827	7 996	344
2003	28 408	3 304	1 187	2 428	11 550	8 490	1 448
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %							
1990	-1,0	-2,7	-0	-3,1	+0,4	-0,9	+4,3
1991	-3,1	-7,4	-0,3	+4,6	-4,3	-1,2	+3,3
1992	-2,8	-11,2	-1,1	+4,2	-0	-2,0	-5,1
1993	-3,7	-8,7	-5,2	-8,2	+2,2	-5,7	+1,6
1994	+1,3	+6,4	-2,4	-12,9	+0,2	+2,8	+51,8
1995	-1,8	+1,8	-4,2	-3,3	-4,7	+4,1	-43,0
1996	-0,3	-2,3	-4,2	+6,9	-2,9	-1,2	+90,7
1997	+3,3	+7,2	-4,8	+5,2	-0,2	+3,3	+25,2
1998	-2,9	-1,5	+7,1	-12,4	-6,5	+1,8	+6,8
1999	-5,2	-8,7	-14,0	-13,1	-4,2	+2,1	-15,2
2000	+0,3	+6,0	-2,9	-14,5	+2,9	-1,7	-6,3
2001	-2,7	-13,4	-3,6	+26,7	-2,4	-1,1	-7,7
2002	-1,2	-1,5	+1,4	-5,2	+3,2	-0,7	-51,7
2003	+2,9	-42,8	+1,3	-2,2	+17,5	+6,2	+321,5
Anteilswerte am gesamten Energieverbrauch in %							
1990	100	24,9	5,0	10,0	34,9	23,9	1,3
1991	100	23,8	5,2	10,8	34,5	24,3	1,4
1992	100	21,7	5,3	11,6	35,5	24,6	1,4
1993	100	20,6	5,2	11,0	37,6	24,1	1,4
1994	100	21,7	5,0	9,5	37,2	24,4	2,2
1995	100	22,5	4,9	9,4	36,2	25,9	1,3
1996	100	22,0	4,7	10,0	35,2	25,6	2,4
1997	100	22,8	4,3	10,2	34,0	25,6	2,9
1998	100	23,2	4,8	9,2	32,8	26,9	3,2
1999	100	22,3	4,3	8,4	33,1	28,9	2,9
2000	100	23,6	4,2	7,2	34,0	28,4	2,7
2001	100	21,0	4,1	9,4	34,1	28,8	2,5
2002	100	20,9	4,2	9,0	35,6	29,0	1,2
2003	100	11,6	4,2	8,5	40,7	29,9	5,1

1) ohne Raffinerie- und Flüssiggas; diese werden als Endenergie den Gasen zugeordnet – ab 1995 mit Raffinerie- und Flüssiggas – 2) ab 1999 erneuerbare Energieträger (Biodiesel)



## 5. Endenergieverbrauch des Verkehrs 1990 – 2003 nach Energieträgern

Jahr	Endenergieverbrauch						
	insgesamt	davon					
		Steinkohle	Braunkohle	Mineralöle <sup>1)</sup>	Gase	Strom	Sonstige <sup>2)</sup>

### Grundwerte in Terajoule

1990	496 020	–	–	487 210	–	8 809	–
1991	497 156	–	–	487 966	–	9 191	–
1992	527 472	–	–	518 285	–	9 187	–
1993	527 018	–	–	517 107	–	9 911	–
1994	510 965	–	–	501 551	–	9 414	–
1995	526 463	30	–	515 997	–	10 436	–
1996	526 292	–	–	515 571	–	10 721	–
1997	534 463	–	–	523 745	–	10 717	–
1998	544 017	–	–	533 717	–	10 300	–
1999	557 750	–	–	544 198	32	12 337	1 183
2000	549 505	30	–	531 115	63	16 027	2 269
2001	525 412	30	–	513 950	127	8 906	2 398
2002	520 646	–	–	509 469	127	8 233	2 817
2003	500 055	–	–	488 754	127	8 424	2 750

### Grundwerte in 1 000 t SKE

1990	16 924	–	–	16 624	–	301	–
1991	16 963	–	–	16 650	–	314	–
1992	17 998	–	–	17 684	–	313	–
1993	17 982	–	–	17 644	–	338	–
1994	17 434	–	–	17 113	–	321	–
1995	17 963	1	–	17 606	–	356	–
1996	17 957	–	–	17 591	–	366	–
1997	18 236	–	–	17 870	–	366	–
1998	18 562	–	–	18 211	–	351	–
1999	19 031	–	–	18 568	1	421	40
2000	18 749	1	–	18 122	2	547	77
2001	17 927	1	–	17 536	4	304	82
2002	17 765	–	–	17 383	4	281	96
2003	17 062	–	–	16 676	4	287	94

### Zu- (+) bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr in %

1990	+4,5	–	–	+4,4	–	+12,9	–
1991	+0,2	–	–	+0,2	–	+4,3	–
1992	+6,1	–	–	+6,2	–	–0	–
1993	–0,1	–	–	–0,2	–	+7,9	–
1994	–3,0	–	–	–3,0	–	–5,0	–
1995	+3,0	+100,0	–	+2,9	–	+10,9	–
1996	–0	–100,0	–	–0,1	–	+2,7	–
1997	+1,6	–	–	+1,6	–	–0	–
1998	+1,8	–	–	+1,9	–	–3,9	–
1999	+2,5	–	–	+2,0	+100,0	+19,8	+100,0
2000	–1,5	+100,0	–	–2,4	+100,0	+29,9	+91,8
2001	–4,4	–	–	–3,2	+100,0	–44,4	+5,7
2002	–0,9	–100,0	–	–0,9	0	–7,6	+17,5
2003	–4,0	–	–	–4,1	0	+2,3	–2,4

### Anteilswerte am gesamten Energieverbrauch in %

1990	100	–	–	98,2	–	1,8	–
1991	100	–	–	98,2	–	1,8	–
1992	100	–	–	98,3	–	1,7	–
1993	100	–	–	98,1	–	1,9	–
1994	100	–	–	98,2	–	1,8	–
1995	100	0	–	98,0	–	2,0	–
1996	100	–	–	98,0	–	2,0	–
1997	100	–	–	98,0	–	2,0	–
1998	100	–	–	98,1	–	1,9	–
1999	100	–	–	97,6	0	2,2	0,2
2000	100	0	–	96,7	0	2,9	0,4
2001	100	0	–	97,8	0	1,7	0,5
2002	100	0	–	97,9	0	1,6	0,5
2003	100	0	–	97,7	0	1,7	0,5

1) ohne Raffinerie- und Flüssiggas; diese werden als Endenergie den Gasen zugeordnet – ab 1995 mit Raffinerie- und Flüssiggas – 2) ab 1999 erneuerbare Energieträger (Biodiesel)

## 6. Endenergieverbrauch der Haushalte und Kleinverbraucher 1990 – 2003 nach Energieträgern

Jahr	Endenergieverbrauch						
	insgesamt	davon					
		Steinkohle	Braunkohle	Mineralöle <sup>1)</sup>	Gase	Strom	Sonstige <sup>2)</sup>
Grundwerte in Terajoule							
1990	814 947	27 922	8 890	259 765	277 500	194 580	46 291
1991	924 383	28 425	10 137	305 857	325 389	203 368	51 208
1992	920 168	25 860	8 632	306 065	327 754	203 749	48 108
1993	921 795	24 371	8 555	291 137	341 718	207 047	48 967
1994	887 685	23 406	7 776	274 857	337 196	203 425	41 024
1995	959 401	25 849	6 029	257 125	410 348	218 966	41 083
1996	1 041 341	18 722	6 904	285 805	466 506	221 461	41 942
1997	986 383	16 795	5 704	271 123	431 357	222 163	39 241
1998	965 684	13 118	4 581	248 501	445 717	214 373	39 394
1999	921 379	13 223	4 530	220 441	434 991	213 815	34 379
2000	918 697	11 800	4 645	206 836	448 336	212 234	34 845
2001	964 591	18 959	4 928	236 883	456 364	214 967	32 491
2002	909 823	9 821	5 860	206 448	400 381	229 586	56 726
2003	857 684	5 877	4 779	202 106	363 663	232 740	48 519
Grundwerte in 1 000 t SKE							
1990	27 806	953	303	8 863	9 468	6 639	1 579
1991	31 540	970	346	10 436	11 102	6 939	1 747
1992	31 396	882	295	10 443	11 183	6 952	1 641
1993	31 452	832	292	9 934	11 660	7 065	1 671
1994	30 288	799	265	9 378	11 505	6 941	1 400
1995	32 735	882	206	8 773	14 001	7 471	1 402
1996	35 531	639	236	9 752	15 917	7 556	1 431
1997	33 656	573	195	9 251	14 718	7 580	1 339
1998	32 949	448	156	8 479	15 208	7 314	1 344
1999	31 438	451	155	7 522	14 842	7 295	1 173
2000	31 346	403	158	7 057	15 297	7 242	1 189
2001	32 912	647	168	8 083	15 571	7 335	1 109
2002	31 009	335	200	7 044	13 661	7 834	1 936
2003	29 264	201	163	6 896	12 408	7 941	1 655
Zu- (+) bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr in %							
1990	+3,4	–20,4	–7,5	+10,7	+2,2	+1,9	+0
1991	+13,4	+1,8	+14,0	+17,7	+17,3	+4,5	+10,6
1992	–0,5	–9,0	–14,8	+0,1	+0,7	+0,2	–6,1
1993	+0,2	–5,8	–0,9	–4,9	+4,3	+1,6	+1,8
1994	–3,7	–4,0	–9,1	–5,6	–1,3	–1,7	–16,2
1995	+8,1	+10,4	–22,5	–6,5	+21,7	+7,6	+0,1
1996	+8,5	–27,6	+14,5	+11,2	+13,7	+1,1	+2,1
1997	–5,3	–10,3	–17,4	–5,1	–7,5	+0,3	–6,4
1998	–2,1	–21,9	–19,7	–8,3	+3,3	–3,5	+0,4
1999	–4,6	+0,8	–1,1	–11,3	–2,4	–0,3	–12,7
2000	–0,3	–10,8	+2,5	–6,2	+3,1	–0,7	+1,4
2001	+5,0	+60,7	+6,1	+14,5	+1,8	+1,3	–6,8
2002	–5,8	–48,2	+18,9	–12,8	–12,3	+6,8	+74,6
2003	–5,6	–40,2	–18,4	–2,1	–9,2	+1,4	–14,5
Anteilswerte am gesamten Energieverbrauch in %							
1990	100	3,4	1,1	31,9	34,1	23,9	5,7
1991	100	3,1	1,1	33,1	35,2	22,0	5,5
1992	100	2,8	0,9	33,3	35,6	22,1	5,2
1993	100	2,6	0,9	31,6	37,1	22,5	5,3
1994	100	2,6	0,9	31,0	38,0	22,9	4,6
1995	100	2,7	0,6	26,8	42,8	22,8	4,3
1996	100	1,8	0,7	27,4	44,8	21,3	4,0
1997	100	1,7	0,6	27,5	43,7	22,5	4,0
1998	100	1,4	0,5	25,7	46,2	22,2	4,1
1999	100	1,4	0,5	23,9	47,2	23,2	3,7
2000	100	1,3	0,5	22,5	48,8	23,1	3,8
2001	100	2,0	0,5	24,6	47,3	22,3	3,4
2002	100	1,1	0,6	22,7	44,1	25,3	6,2
2003	100	0,7	0,6	23,6	42,4	27,1	5,7

1) ohne Raffinerie- und Flüssiggas; diese werden als Endenergie den Gasen zugeordnet – ab 1995 mit Raffinerie- und Flüssiggas – 2) ab 1999 erneuerbare Energieträger (Biodiesel)

### 7. Struktur der Primärenergiebilanz 2002/2003

Energieträger	2002				2003			
	1 000 t SKE	PJ	%	Abweichung zum Vorjahr	1 000 t SKE	PJ	%	Abweichung zum Vorjahr
<b>Gewinnung in NRW</b>								
Steinkohle	21 383,8	626,7	15,2	-5,4	20 762,1	608,5	14,6	-2,9
Braunkohle	30 361,7	889,8	21,6	+4,4	30 085,4	881,7	21,2	-0,9
Sonstige Brennstoffe	1 071,3	31,4	0,8	+202,0	579,8	17,0	0,4	-45,9
Erdgas, Grubengas, Klärgas und andere Biogase	288,0	8,4	0,2	+13,7	284,3	8,3	0,2	-1,3
Wasserkraft, Windkraft und PV (zur Stromgewinnung)	1 598,8	46,9	1,1	-21,3	1 809,6	53,0	1,3	+13,2
<b>Zusammen</b>	<b>54 703,6</b>	<b>1 603,3</b>	<b>38,9</b>	<b>+0,7</b>	<b>53 521,1</b>	<b>1 568,6</b>	<b>37,7</b>	<b>-2,2</b>
<b>Energiebezüge</b> (einschl. Bestandsentnahmen)								
Steinkohle und -produkte	16 371,3	479,8	11,6	-11,3	17 107,5	501,4	12,0	+4,5
Braunkohle und -produkte	20,8	0,6	0	+11,9	52,3	1,5	0	+151,7
Erdöl und -produkte	55 805,9	1 635,6	39,6	+15,3	56 101,7	1 644,2	39,5	+0,5
Erdgas	36 880,6	1 080,9	26,2	+8,5	38 618,6	1 131,8	27,2	+4,7
Biomasse	96,1	2,8	0,1	+17,5	0	0	0	-100,0
Strom	0	0	0	0	0	0	0	0
Kernenergie	-	-	-	-	0	0	0	-
<b>Zusammen</b>	<b>109 174,7</b>	<b>3 199,7</b>	<b>77,5</b>	<b>+8,1</b>	<b>113 831,1</b>	<b>3 336,2</b>	<b>80,5</b>	<b>+4,3</b>
<b>Energielieferungen</b> (einschl. Bestandsaufstockungen)								
Steinkohle und -produkte	6 059,2	177,6	4,3	-15,6	5 322,7	156,0	3,8	-12,2
Braunkohle und -produkte	961,0	28,2	0,7	-11,8	926,7	27,2	0,7	-3,6
Erdöl und -produkte	4 624,8	135,5	3,3	-0,4	4 962,9	145,5	3,5	+7,3
Erdgas	9 454,3	277,1	6,7	-36,8	9 400,2	275,5	6,6	-0,6
Biomasse	0	0	0	0	101,3	3,0	0,1	+100,0
Strom	1 975,0	57,9	1,4	+69,0	2 640,7	77,4	1,9	+33,7
<b>Zusammen</b>	<b>23 074,4</b>	<b>676,3</b>	<b>16,4</b>	<b>+15,0</b>	<b>23 354,4</b>	<b>684,5</b>	<b>16,4</b>	<b>+1,2</b>
<b>Primärenergieverbrauch</b>	<b>140 803,8</b>	<b>4 126,7</b>	<b>100</b>	<b>+4,1</b>	<b>142 046,7</b>	<b>4 163,1</b>	<b>100</b>	<b>+0,9</b>

### 8. Primärenergieverbrauch und Endenergieverbrauch 2003 nach Umwandlung

Energieträger	Primärenergie- verbrauch	Umwandlungs- einsatz	Umwandlungs- ausstoß	Energie- verbrauch in den Umwand- lungsbereichen	Verluste/ Bewertungs- differenzen	Energie- angebot nach Umwand- lungsbilanz	Nicht energetischer Verbrauch	Statistische Differenzen	Endenergie- verbrauch
<b>PJ</b>									
Steinkohlen	+953,9	950,4	118,1	0	–	121,6	18,9	–0	102,7
Braunkohlen	+856,1	879,4	71,5	7,9	–	40,3	2,2	1,4	39,6
Mineralöle	+1 498,8	1 667,4	1 299,9	72,5	–	1 059,8	302,0	5,1	762,0
Erdgas	+856,5	145,1	0,2	29,7	17,4	664,5	16,6	0	647,9
Wasserkraft	+1,5	1,5	–	–	–	–	–	–	–
Erneuerbare Energieträger	+48,6	32,1	–	1,0	1,5	13,9	–	–	13,9
Strom	–77,4	0,8	661,1	77,8	15,1	490,0	–	0	490,0
Sonstige Energieträger	+25,2	71,7	213,6	22,9	9,4	134,9	–	–0,8	134,1
<b>Insgesamt</b>	<b>+4 163,1</b>	<b>3 748,2</b>	<b>2 364,5</b>	<b>211,9</b>	<b>43,4</b>	<b>2 524,1</b>	<b>339,6</b>	<b>5,8</b>	<b>2 190,3</b>
<b>Mill. t SKE</b>									
Steinkohlen	+32,5	32,4	4,0	0	–	4,1	0,6	–0	3,5
Braunkohlen	+29,2	30,0	2,4	0,3	–	1,4	0,1	0	1,3
Mineralöle	+51,1	56,9	44,4	2,5	–	36,1	10,3	0,2	26,0
Erdgas	+29,2	4,9	0	1,0	0,6	22,7	0,6	0	22,1
Wasserkraft	+0,1	0,1	–	–	–	–	–	–	–
Erneuerbare Energieträger	+1,7	1,1	–	0	0,1	0,5	–	–	0,5
Strom	–2,6	0	22,6	2,7	0,5	16,7	–	0	16,7
Sonstige Energieträger	+0,9	2,4	7,3	0,8	0,3	4,6	–	–0	4,6
<b>Insgesamt</b>	<b>+142,0</b>	<b>127,9</b>	<b>80,7</b>	<b>7,2</b>	<b>1,5</b>	<b>86,1</b>	<b>11,6</b>	<b>0,2</b>	<b>74,7</b>

## CO<sub>2</sub>-Bilanz



## CO<sub>2</sub>-Emissionen im Lande Nordrhein-Westfalen

Die Diskussionen über Energieverbrauch und Klimaveränderung nehmen stetig zu. Um das wachsende Informationsbedürfnis hinsichtlich der Art und des Umfangs der den Treibhauseffekt hervorruhenden Faktoren Rechnung zu tragen, werden seit dem Bilanzjahr 1994 die energiebedingten Emissionen des wichtigsten Treibhausgases Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) für das Land Nordrhein-Westfalen bilanziert.

Die Bundesrepublik Deutschland hat sich auf dem Umweltgipfel in Rio 1992 dazu verpflichtet, die Emissionen von CO<sub>2</sub> in Deutschland bis zum Jahre 2005 um 25 % gegenüber 1990 zu reduzieren. Mit der CO<sub>2</sub>-Bilanz soll dokumentiert werden, in welchem Umfang sich die CO<sub>2</sub>-Emissionen in Nordrhein-Westfalen seit 1990 verändert haben.

### Methodik

Ab dem Bilanzjahr 1998 erfolgt die Erstellung von CO<sub>2</sub>-Bilanzen für die Länder nach einer im Länderarbeitskreis Energiebilanzen abgestimmten Methodik. Danach werden zunächst die energiebedingten Emissionen auf Grundlage der Energiebilanzen ermittelt, und zwar durch Multiplikation der Energieverbräuche aus der Energiebilanz mit den je nach Energieträger spezifischen CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktoren. Die hier verwendeten Faktoren wurden vom Umweltbundesamt übernommen. Grundlage für deren Berechnung ist der Kohlenstoffgehalt der einzelnen Energieträger. Betrachtet werden ausschließlich die bei der Verbrennung fossiler Energieträger entstehenden energiebedingten Emissionen; die aus Industrieprozessen bedingten Emissionen (z. B. Zement- und Kalkherstellung) werden nicht berücksichtigt. (Sie betrugen im Jahr 2003 circa 2,3 % der gesamten CO<sub>2</sub>-Emissionen in NRW.)

Das Ergebnis der Berechnungen wird in zwei verschiedenen Versionen dargestellt, welche – je nach Fragestellung – beide ihre Berechtigung haben.

- Die **Quellenbilanz** stellt die Summe der im Land entstandenen energiebedingten CO<sub>2</sub>-Emissionen dar, unterteilt nach den beiden großen Emittentengruppen „Umwandlungsbereich“ und „Endverbrauch“.
- Die **Verursacherbilanz** zeigt auf, welche CO<sub>2</sub>-Emissionen die einzelnen Verbrauchergruppen durch ihren Energieverbrauch verursachen.

Der Unterschied zwischen den beiden Bilanzen lässt sich an den Emissionen bei der Stromerzeugung veranschaulichen. Die Quellenbilanz erfasst die Emissionen aller Kraftwerke, die sich in Nordrhein-Westfalen befinden, selbst wenn der erzeugte Strom in ein an-

deres Bundesland exportiert wird. Die Verursacherbilanz hingegen berücksichtigt nicht den Standort der Erzeugungsanlage, sondern den Stromverbrauch der Endverbraucher in Nordrhein-Westfalen. Um ein vollständiges Bild der auf die einzelnen Verbrauchergruppen entfallenden Emissionsanteile darzustellen, wurde der Stromendverbrauch bisher mit dem spezifischen Landesfaktor errechnet. Durch eine veränderte Methodik bei der Erstellung der Energiebilanz ab dem Bilanzjahr 2001, musste eine neue Zuordnung für die Anrechnung der dem Endverbrauch zuzurechnenden Emissionsmengen gefunden werden.

Es wird nunmehr auf Grundlage des Energiemixes aller Stromerzeugungsanlagen auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland ein „Generalfaktor“ errechnet. Die Zurechnung der auf den Stromverbrauch zurück zu führenden CO<sub>2</sub>-Emissionen auf der Basis dieses einheitlichen nationalen Faktors für alle Länder trägt sowohl der Tatsache Rechnung, dass der Strommarkt auf Grund der Liberalisierung nur noch in nationalen Rahmen definiert werden kann, als auch dem sich ebenfalls aus der Liberalisierung ergebenden Umstand, dass die statistische Basis eine „spezifische“ Zuordnung der Emissionen pro Land nicht mehr zulässt.

Aus Gründen der Vergleichbarkeit, wurden die Vorjahre, mit den für das jeweilige Jahre geltenden „Generalfaktor“, umgerechnet.

Beim Betrachten der **Quellenbilanz** erkennt man, dass nur die fossilen Energieträger, die CO<sub>2</sub>-Emissionen verursachen, berücksichtigt werden. Im Jahre 2003 wurden in Nordrhein-Westfalen 296,0 Mill. t CO<sub>2</sub> emittiert. Gegenüber dem Jahre 1990 ist damit der CO<sub>2</sub>-Ausstoß um 1,1 % gesunken. Im Umwandlungssektor, in dem die Primärenergieträger in Endenergieträger wie Heizöl, Strom und Fernwärme umgewandelt werden, fällt über die Hälfte der gesamten CO<sub>2</sub>-Emissionen an (182,1 Mill. t CO<sub>2</sub>). Der Umwandlungseinsatz in den öffentlichen und industriellen Kraftwerken sowie in den Heizwerken macht hier 94,2 % aus.

Bei der Verbrennung von fossilen Energieträgern bei den drei großen Endverbrauchssektoren „Verarbeitendes Gewerbe“, „Verkehr“ und „Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen (GHD) und übrige Verbraucher“ entsteht die restliche Hälfte der CO<sub>2</sub>-Emissionen (113,7 Mill. t CO<sub>2</sub>). Diese Emissionen beziehen sich nur auf die direkt am Ort der Verbrennung entstehenden CO<sub>2</sub>-Mengen (daher Quellenbilanz), d. h. Strom und Fernwärme werden bei dieser Sichtweise als Nullemittenten eingestuft, weil die Emissionen bei ihrer Umwandlung schon berücksichtigt worden sind. Während die Emissionen in der

**Entwicklung der energiebedingten CO<sub>2</sub>-Emissionen in NRW 1990 – 2003  
nach Energieträgern (Quellenbilanz)**

Jahr	Energieträger						Veränderung gegenüber 1990
	insgesamt	davon					
		Steinkohlen	Braunkohlen	Mineralöle <sup>1)</sup>	Gase	Sonstige	
	Mill. t CO <sub>2</sub>						
1990	299,0	91,2	87,7	66,4	53,4	0,4	–
1991	309,9	92,6	90,1	70,6	56,2	0,4	+3,6
1992	306,3	85,9	92,2	73,3	54,5	0,4	+2,4
1993	300,0	84,9	88,1	72,1	54,5	0,4	+0,3
1994	295,9	83,2	88,0	69,2	54,6	0,9	–1,1
1995	303,3	83,1	89,2	69,1	61,2	0,7	+1,4
1996	312,3	82,4	92,1	72,4	63,7	1,8	+4,5
1997	307,1	81,5	88,8	71,8	63,1	1,9	+2,7
1998	304,8	83,1	89,5	69,8	61,7	0,7	+1,9
1999	294,0	78,3	85,2	67,5	59,4	3,6	–1,7
2000	294,0	81,0	85,7	64,8	60,5	2,0	–1,7
2001	300,0	79,3	89,6	66,6	60,8	3,6	+0,3
2002	295,3	74,8	94,3	64,0	59,8	2,5	–1,2
2003	295,9	74,7	93,5	63,5	62,8	1,3	–1,1

1) inkl. Raffineriegas und Flüssiggas

**Entwicklung der energiebedingten CO<sub>2</sub>-Emissionen in NRW 1990 – 2003  
nach Sektoren (Verursacherbilanz)**

Jahr	Emittentensektoren							
	insgesamt	davon			insgesamt	davon		
		Verarbeitendes Gewerbe, Gewinnung von Steinen und Erden, Bergbau	Verkehr	Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher		Verarbeitendes Gewerbe, Gewinnung von Steinen und Erden, Bergbau	Verkehr	Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher
	Mill. t CO <sub>2</sub>				Veränderung gegenüber 1990 in %			
1990	242,8	125,8	37,2	79,8	–	–	–	–
1991	254,6	126,7	37,4	90,5	+4,9	+0,7	+0,6	+13,4
1992	247,1	119,5	39,6	88,0	+1,7	–5,0	+6,4	+10,2
1993	241,3	113,7	39,6	88,0	–0,6	–9,6	+6,6	+10,2
1994	238,4	115,3	38,4	84,7	–1,8	–8,3	+3,3	+6,1
1995	242,1	112,7	39,6	89,8	–0,3	–10,4	+6,5	+12,5
1996	243,3	109,5	39,6	94,3	+0,2	–13,0	+6,4	+18,1
1997	240,5	111,2	40,1	89,2	–1,0	–11,6	+7,8	+11,8
1998	235,8	109,7	40,8	85,4	–2,9	–12,8	+9,6	+7,0
1999	225,7	101,7	41,8	82,2	–7,0	–19,2	+12,5	+3,0
2000	225,9	102,9	41,6	81,4	–7,0	–18,2	+11,7	+2,0
2001	225,9	99,9	39,1	86,9	–7,0	–20,6	+5,1	+8,8
2002	225,4	99,9	38,7	86,8	–7,2	–20,6	+4,1	+8,8
2003	218,1	100,6	37,2	80,4	–10,2	–20,0	–0,1	+0,7

„Industrie“ seit 1990 stetig fielen, ist ein Rückgang in den anderen Verbrauchergruppen „Verkehr“ und „Haushalte, GHD und übrige Verbraucher“ erst ab Mitte der 90er Jahre zu beobachten. Insgesamt entfielen in Nordrhein-Westfalen im Jahre 2003 auf die Industrie 36,6 %, auf den Verkehrsbereich 31,4 % und auf die Haushalte und Kleinverbraucher 32,0 % der CO<sub>2</sub>-Emissionen im Endenergieverbrauch.

In der **Verursacherbilanz** werden den verbrauchten Endenergieträgern, wie Strom und Fernwärme, die CO<sub>2</sub>-Emissionen zugerechnet, die jeweils bei ihrer Erzeugung anfielen. So schneiden in der Verursacherbilanz – gegenüber der Quellenbilanz – die Sektoren, die sehr stromintensiv sind, schlechter ab.

In Nordrhein-Westfalen verursachten die Verbraucher im Jahre 2003 durch ihren Energieeinsatz 218,1 Mill. t CO<sub>2</sub>-Emissionen. Gegenüber 1990 sind die CO<sub>2</sub>-

Emissionen um 10,2 % zurückgegangen. Während der durch den Endenergieverbrauch der Industrie verursachte CO<sub>2</sub>-Ausstoß von 125,8 auf 100,6 Mill. t CO<sub>2</sub> (–20,0 %) sank, gingen erstmalig die im Verkehr anzurechnenden Emissionen auf den Stand von 1990, auf 38,7 Mill. t CO<sub>2</sub> zurück. Die Emissionen im Sektor der „privaten Haushalte und Kleinverbraucher“ gingen gegenüber dem Vorjahr um 8,1 % zurück und näherten sich Niveau des Jahres 1990 (+0,7 %) auf 80,4 Mill. t CO<sub>2</sub>.

Da die CO<sub>2</sub>-Emissionen unmittelbar von den Veränderungen des Energieverbrauchs und dieser wiederum von den Witterungsbedingungen beeinflusst wird, ist es sinnvoll solche Einflüsse bei einer kurzfristigen Betrachtung mit einzubeziehen. So zeigt sich, dass beim Vergleich des Jahres 2003 mit dem Vorjahr der Temperatureffekt eine wesentliche Rolle spielt. Da das Klima, gemessen an den Gradzahl-



**Temperaturbereinigte CO<sub>2</sub>-Emissionen in NRW 1990 – 2003  
nach Energieträgern (Quellenbilanz)**

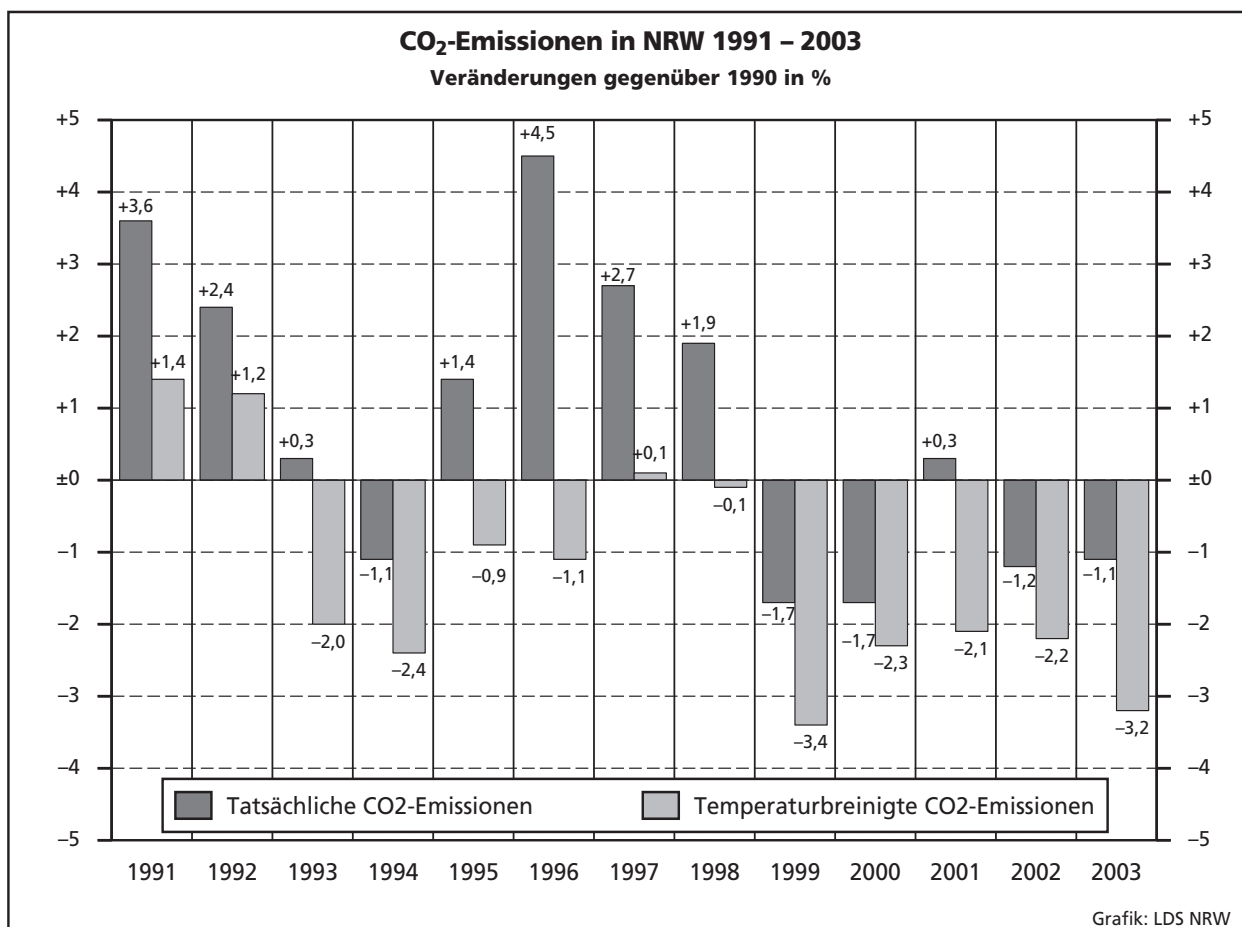
Jahr	Energieträger						Veränderung gegenüber 1990
	insgesamt	davon					
		Steinkohlen	Braunkohlen	Mineralöle <sup>1)</sup>	Gase	Sonstige	
	Mill. t CO <sub>2</sub>						%
1990	306,0	88,2	88,4	69,4	59,6	0,4	–
1991	310,4	88,5	89,9	71,2	60,4	0,4	+1,4
1992	309,7	82,3	92,4	75,0	59,6	0,4	+1,2
1993	299,7	81,0	87,9	72,3	58,2	0,4	–2,0
1994	298,7	79,5	88,2	70,8	59,7	0,4	–2,4
1995	303,2	83,2	89,1	69,0	61,2	0,6	–0,9
1996	302,6	81,5	91,1	69,3	60,0	0,8	–1,1
1997	306,4	81,6	88,9	71,8	63,2	0,9	+0,1
1998	305,7	82,3	89,7	70,3	62,4	1,0	–0,1
1999	295,1	77,2	85,7	68,8	61,4	2,0	–3,6
2000	298,4	79,8	86,6	66,5	63,4	2,1	–2,5
2001	299,0	78,0	90,1	67,2	61,7	1,9	–2,3
2002	298,9	73,7	94,9	65,5	62,1	2,6	–2,3
2003	296,3	73,1	93,8	64,3	63,8	1,4	–3,2

1) inkl. Raffineriegas und Flüssiggas

tagen<sup>1)</sup>, im Jahr 2003 niedriger war als 2002, lag der Primärenergieverbrauch – berücksichtigt um diesen Einfluss – (wie schon beschrieben) um weitere 1,0 % über dem Vorjahresniveau. Dementsprechend stiegen auch die CO<sub>2</sub>-Emissionen und zwar um 0,3 Mill. t CO<sub>2</sub>.

Um einen differenzierten Eindruck vom Einfluss der verschiedenen Bestimmungsfaktoren zu gewinnen,

wurde mit Hilfe der Methode der Komponentenzerglegung<sup>2)</sup> geprüft, in welchen Maße die Veränderung der CO<sub>2</sub>-Emissionen auf Änderungen bei der Bevölkerung (demografische Komponente), dem Bruttoinlandsprodukt je Einwohner (Einkommenskomponente), der gesamtwirtschaftlichen Energieintensität (Energieintensitäts-Komponente) sowie dem CO<sub>2</sub>-Gehalt des Primärenergieverbrauchs (Energimix-Komponente) zurückgeführt werden können.



1) Die Gradtage sind ein Maß für Temperatureinflüsse. Sie sind definiert als Summe über die Differenz einer festgelegten Raumtemperatur und dem Tagesmittel der (Außen-)Lufttemperatur. – 2) Vgl. dazu: Höhere CO<sub>2</sub>-Emissionen im Jahre 2000. In: Wochenbericht des DIW, Nr. 6/2001

<b>Kennziffern zur Entwicklung von Primärenergieverbrauch und CO<sub>2</sub>-Emissionen (Quellenbilanz) in NRW 1990 – 2003</b>								
Merkmal	Einheit	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Einwohner	Mill.	17,4	17,5	17,7	17,8	17,8	17,9	17,9
Bruttoinlandsprodukt <sup>1)</sup> (BIP)	Mrd. EUR	386,1	403,0	408,3	397,9	401,8	408,7	408,9
BIP je Einwohner <sup>1)</sup>	1 000 EUR	22,3	23,0	23,1	22,4	22,6	22,8	22,8
Primärenergieverbrauch <sup>2)3)</sup> (PEV)	Petajoule	4 121,1	4 160,1	4 205,0	4 089,4	4 121,4	4 138,5	4 118,3
Fossile Primärenergieträger <sup>3)</sup>	Petajoule	4 094,7	4 122,9	4 168,0	4 052,3	4 079,6	4 109,9	4 086,6
Anteil emissionsfreier Energieträger am PEV <sup>3)</sup>	%	0,6	0,9	0,9	0,9	1,0	0,7	0,8
PEV je Einwohner <sup>3)</sup>	Gigajoule	237,5	237,6	237,8	230,3	231,3	231,3	229,5
Gesamtwirtschaftliche Energieintensität <sup>1)3)</sup>	Terajoule/Mrd. EUR BIP	10 674,3	10 322,7	10 300,0	10 277,9	10 258,6	10 125,3	10 072,6
CO <sub>2</sub> -Emissionen <sup>3)</sup>	Mill. t	306,0	310,4	309,7	299,7	298,7	303,2	302,6
CO <sub>2</sub> -Emissionen je Einwohner <sup>3)</sup>	t CO <sub>2</sub>	17,6	17,7	17,5	16,9	16,8	16,9	16,9
CO <sub>2</sub> -Gehalt des PEV <sup>3)</sup>	t CO <sub>2</sub> /Terajoule	74,2	74,6	73,7	73,3	72,5	73,3	73,5
Gesamtwirtschaftliche CO <sub>2</sub> -Intensität <sup>1)3)</sup>	t CO <sub>2</sub> /Mill. EUR BIP	792,5	770,2	758,7	753,2	743,6	741,8	740,1

Merkmal	Einheit	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003
Einwohner	Mill.	18,0	18,0	18,0	18,0	18,1	18,1	18,1
Bruttoinlandsprodukt <sup>1)</sup> (BIP)	Mrd. EUR	414,7	420,6	426,8	434,6	438,7	437,8	436,3
BIP je Einwohner <sup>1)</sup>	1 000 EUR	23,1	23,4	23,7	24,1	24,3	24,2	24,1
Primärenergieverbrauch <sup>2)3)</sup> (PEV)	Petajoule	4 136,0	4 117,8	3 978,6	4 038,7	4 027,0	4 262,1	4 276,3
Fossile Primärenergieträger <sup>3)</sup>	Petajoule	4 097,9	4 076,6	3 915,9	3 974,3	3 954,3	4 179,1	4 208,8
Anteil emissionsfreier Energieträger am PEV <sup>3)</sup>	%	0,9	1,0	1,6	1,6	1,8	1,9	1,6
PEV je Einwohner <sup>3)</sup>	Gigajoule	230,1	229,1	221,0	224,2	223,1	235,8	236,5
Gesamtwirtschaftliche Energieintensität <sup>1) 3)</sup>	Terajoule/ Mrd. EUR BIP	9 972,3	9 789,6	9 321,9	9 293,0	9 178,7	9 734,9	9 801,7
CO <sub>2</sub> -Emissionen <sup>3)</sup>	Mill. t	306,4	305,7	295,1	298,9	299,4	299,2	296,2
CO <sub>2</sub> -Emissionen je Einwohner <sup>3)</sup>	t CO <sub>2</sub>	17,0	17,0	16,4	16,6	16,6	16,6	16,4
CO <sub>2</sub> -Gehalt des PEV <sup>3)</sup>	t CO <sub>2</sub> /Terajoule	74,1	74,2	74,3	74,0	74,4	70,2	69,3
Gesamtwirtschaftliche CO <sub>2</sub> -Intensität <sup>1)3)</sup>	t CO <sub>2</sub> /Mill. EUR BIP	738,7	726,7	692,5	687,7	682,5	683,4	679,0

1) zu Preisen von 1995 – 2) inkl. Stromexporte (Saldo) – 3) Temperaturbereinigt

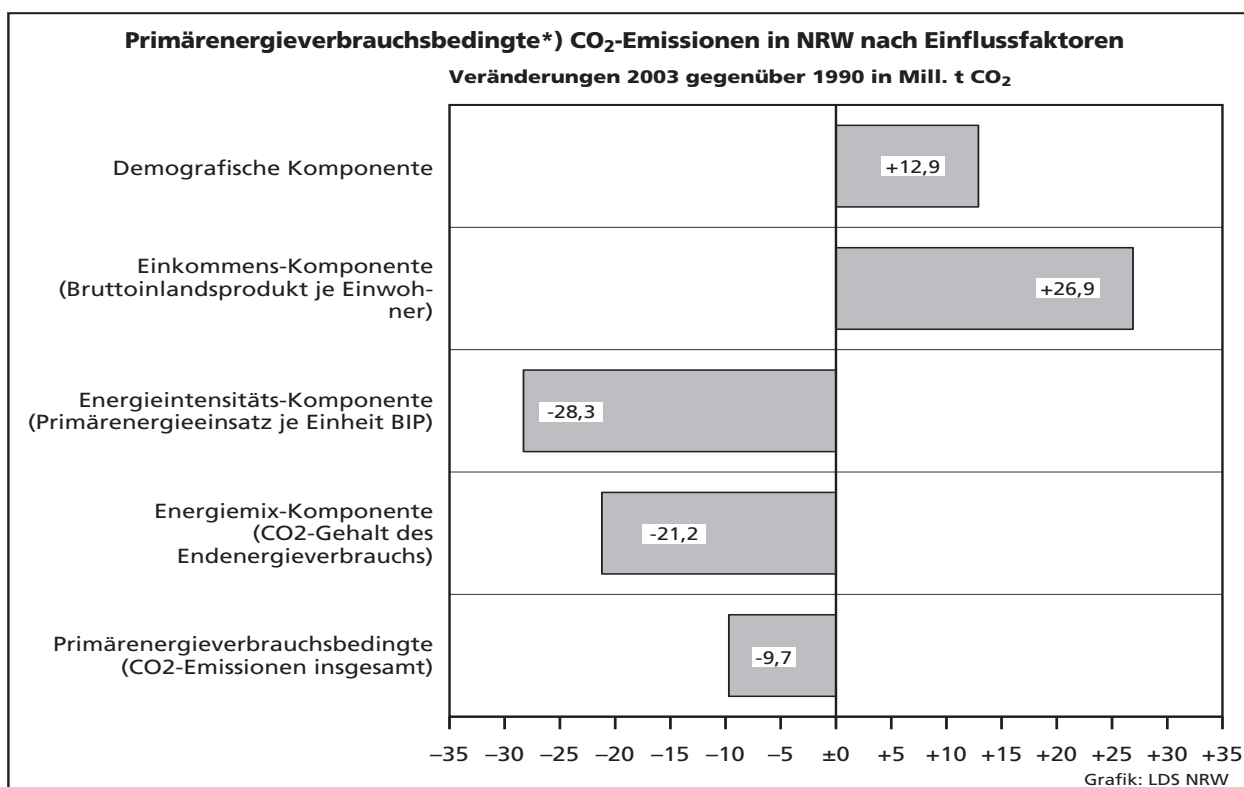
Zwischen 1990 und dem Jahre 2003 hat sich die Bevölkerung in Nordrhein-Westfalen um 4,2 % erhöht, was zur Folge hat, dass sich zwangsläufig auch der Energieverbrauch durch eine Zunahme der beheizten Wohnflächen und der Zahl der Pkw erhöht. Auch eine gestiegene Wirtschaftsleistung hat zu einem höheren spezifischen Bruttoinlandsprodukt um 8,1 % pro Kopf der Bevölkerung geführt. Eine emissionsreduzierende Wirkung durch eine verbesserte Energieintensität durch den verstärkten Einsatz emissionsärmerer Energieträger von +1,0 %, konnte den emissionssteigenden Effekten entgegenwirken. Trotz eines Anstiegs um 3,8 % des temperaturbereinigten Primärenergieverbrauchs und eines erhöhten Einsatzes fossiler Energieträger um 2,8 % ist der Primärenergieeinsatz je Einwohner um 0,4 % in Nordrhein-Westfalen zurückgegangen. Dies wirkte sich verstärkt auf die CO<sub>2</sub>-Emissionen je Einwohner aus, so dass hier ein Rückgang um 6,8 % zu verzeichnen ist.

Bei der analytischen Betrachtung der temperaturbereinigten Werte unter dem Einfluss der verschiedenen Bestimmungsfaktoren zeigt das Ergebnis, dass der Rückgang der CO<sub>2</sub>-Emissionen in Nordrhein-Westfalen von 1990 bis zum Jahre 2003 um 9,7 Mill. t das Resultat gegenläufiger Einflüsse war. Der emissionsfördernde Effekt der gewachsenen Bevölkerungs-

zahl hätte zu einer Erhöhung um 12,9 Mill. t CO<sub>2</sub> und der emissionsfördernde Effekt des gestiegenen Bruttoinlandsprodukts zu einer Erhöhung je Einwohner um 26,9 Mill. t CO<sub>2</sub> führen müssen. Sie wurden jedoch durch die emissionsreduzierenden Wirkungen der gesunkenen Energieintensität (–28,3 Mill. t CO<sub>2</sub>) und des gesunkenen CO<sub>2</sub>-Gehalts des Primärenergieverbrauchs (–21,2 Mill. t CO<sub>2</sub>) kompensiert, so dass sich eine Abnahme um 9,7 Mill. t CO<sub>2</sub> (–3,2 %) ergibt.

Beim Vergleich mit der Bundesrepublik Deutschland zeigt sich, dass der Rückgang der CO<sub>2</sub>-Emissionen zwischen 1990 und 2003 um –3,2 % in Nordrhein-Westfalen weit hinter der Reduzierung von CO<sub>2</sub> in der BRD (–15,2 %) zurückliegt<sup>3)</sup>. Dieser Rückgang auf Bundesebene ist im wesentlichen auf den Zusammenbruch des produzierenden Gewerbes in den neuen Bundesländern nach 1990 zurückzuführen. Ferner reduzierte sich der CO<sub>2</sub>-Gehalt des fossilen PEV (Energimix-Komponente) auf Bundesebene von 66,3 t CO<sub>2</sub>/TJ auf 58,3 t CO<sub>2</sub>/TJ. Dies ist die Folge des gestiegenen Anteils von emissionsfreien Energieträgern am Primärenergieverbrauch von 1990 bis 2003 in Deutschland von knapp 11,7 % auf fast 15,1 % ist, was wiederum überwiegend auf den Einsatz von Kernenergie zurückzuführen ist. Da in Nordrhein-Westfalen hauptsächlich fossile Energieträger einge-

3) Vgl. dazu: CO<sub>2</sub>-Emissionen im Jahre 2001: Vom Einsparziel 2005 noch weit entfernt. In: Wochenbericht des DIW, Nr. 8/2002 S. 137

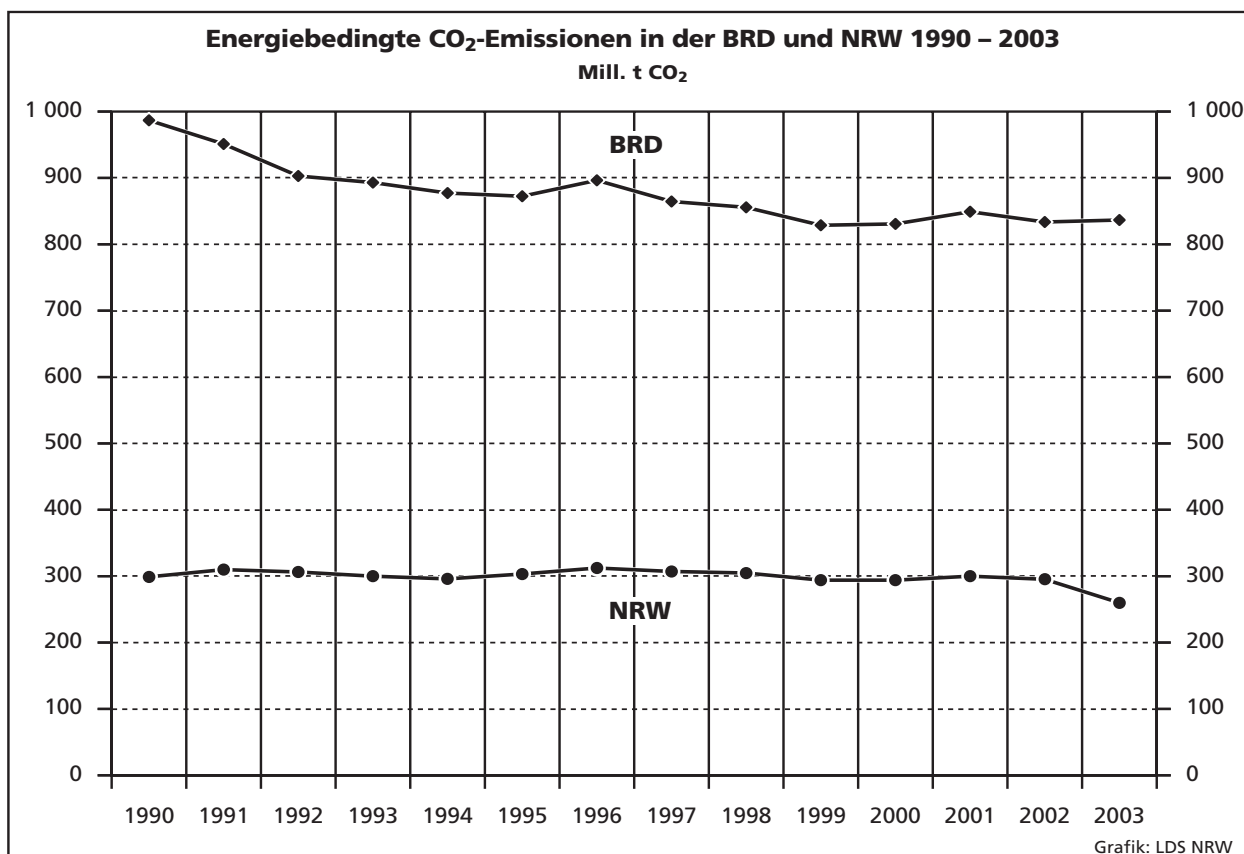


\*) Temperaturbereinigte Werte

gesetzt werden, konnte sich, trotz eines Wandels in der Energiestruktur, der Anteil der emissionsfreien Energieträger in der Zeit von 1990 bis zum Jahr 2003 nur von 0,6 % auf 1,6 % steigern.

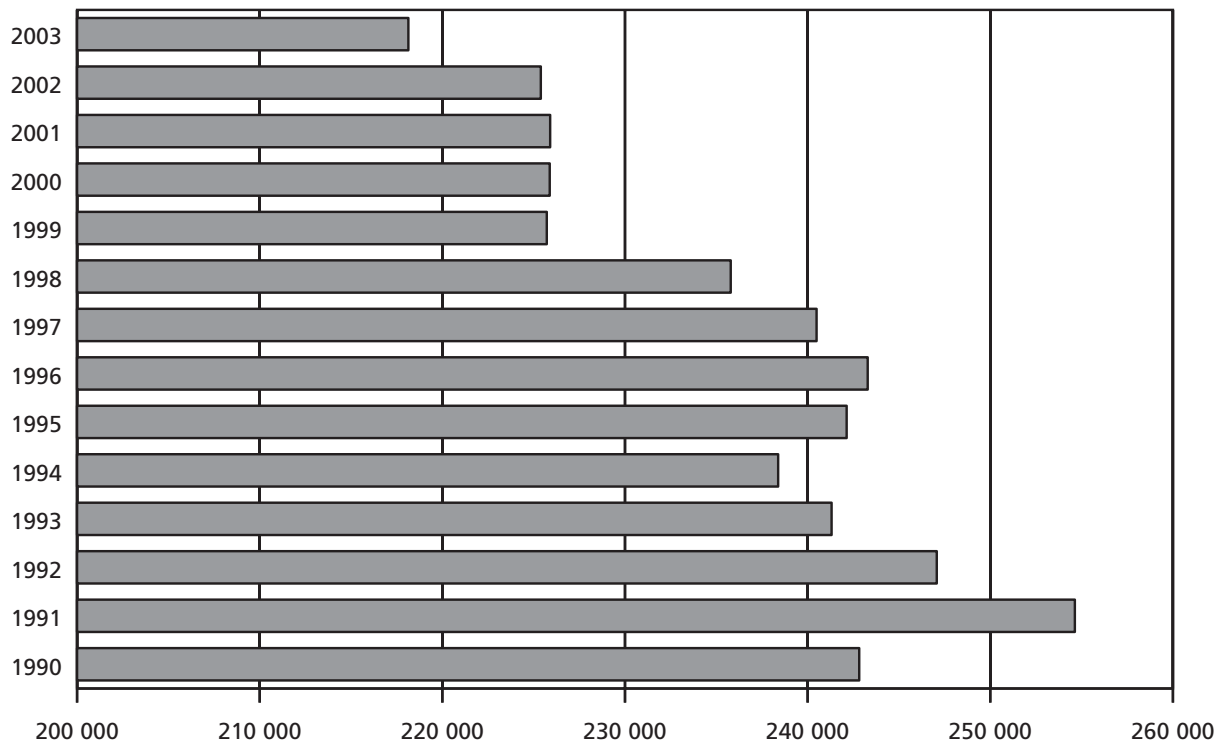
Ab dem Bilanzjahr 2003 wurde eine neue Bewertung des Abfalls, zwischen biogen (60 %) und nichtbiogen

(40 %), festgelegt. Der nichtbiogene Anteil der Abfälle ist somit CO<sub>2</sub>-relevant und wird den „Anderen“ Energieträgern angerechnet. Aus Gründen der Vergleichbarkeit, wurden die Vorjahre mit diesem Ansatz umgerechnet, so dass Abweichungen in den Auswertungstabellen im Vergleich zu den Veröffentlichungen der Vorjahre auftreten.



### CO<sub>2</sub>-Emissionen in NRW 1990 – 2003

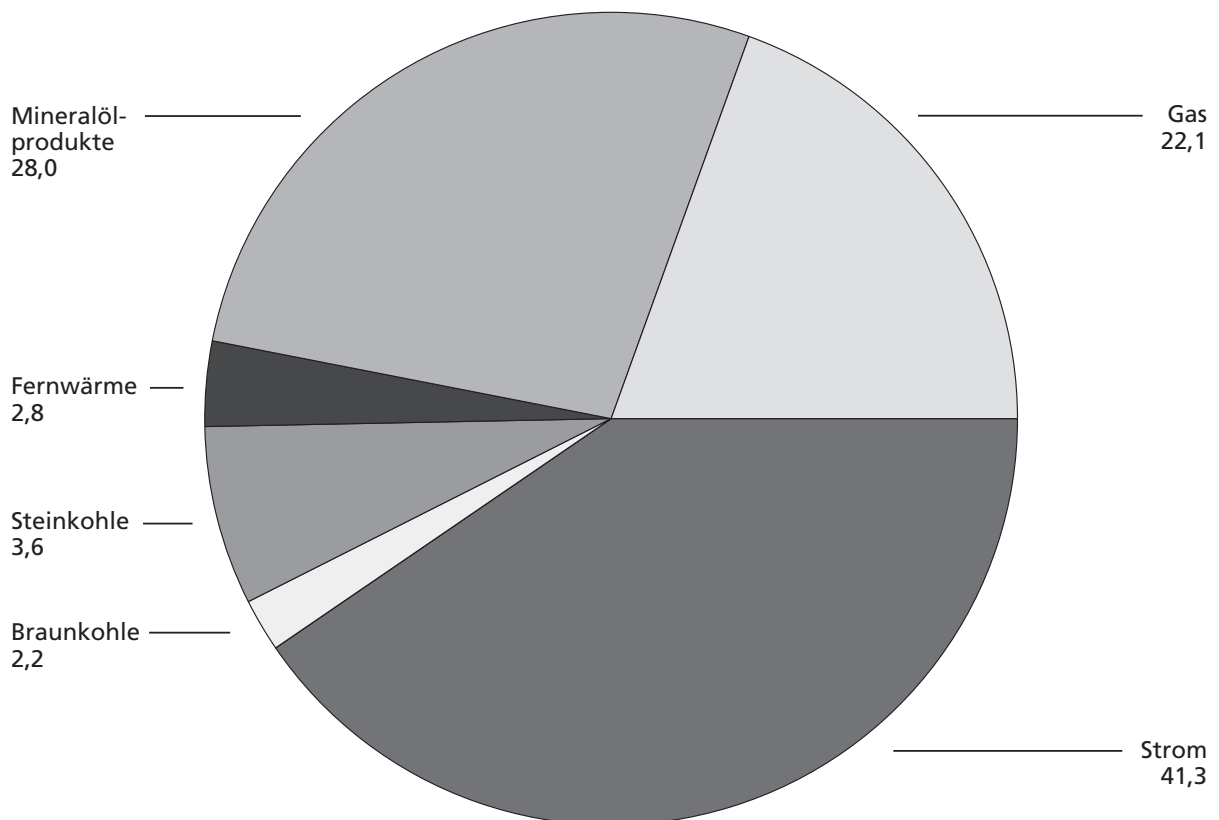
1 000 t CO<sub>2</sub>



Grafik: LDS NRW

### Struktur der CO<sub>2</sub>-Emissionen des Endenergieverbrauchs in NRW 2003 nach Energieträgern

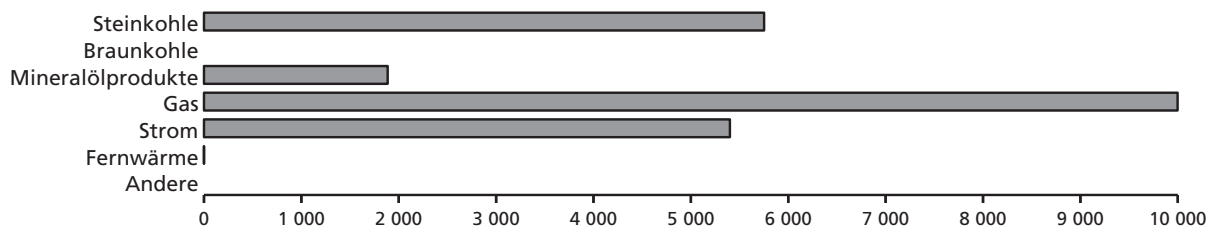
Anteil in Prozent



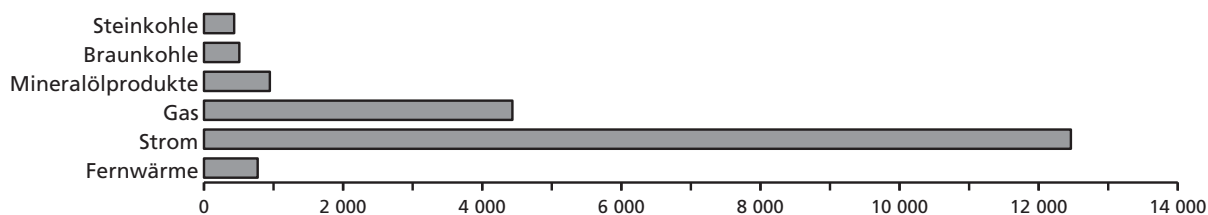
Grafik: LDS NRW

**CO<sub>2</sub>-Emissionen nach ausgesuchten Verbraucher-/Emittentengruppen und Energieträgern  
in NRW 2003  
(1 000 t CO<sub>2</sub>)**

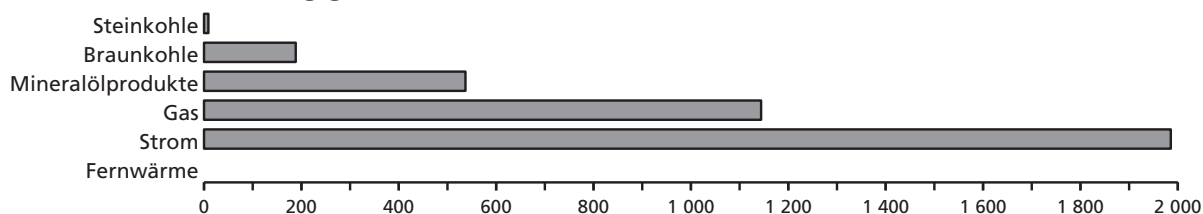
**Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen**



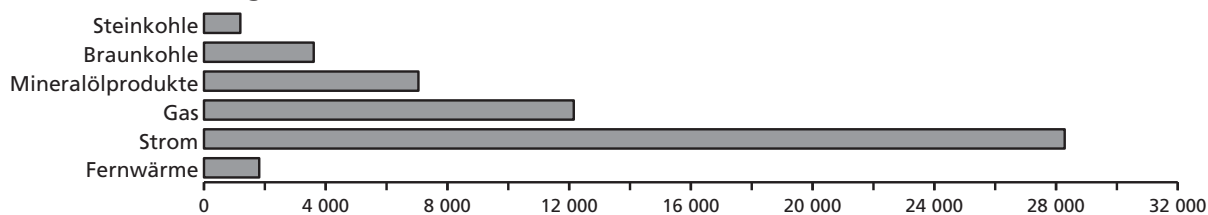
**Chemische Industrie**



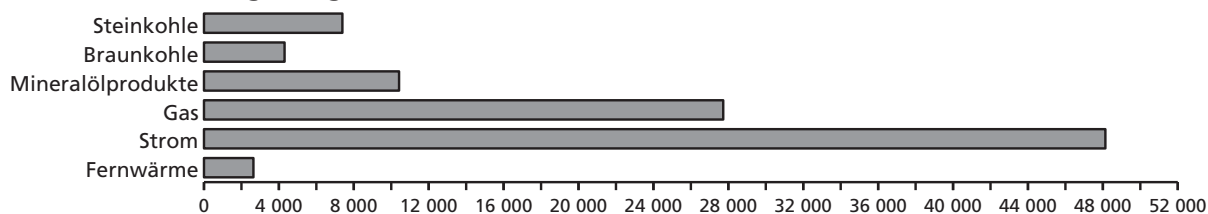
**Ernährungsgewerbe**



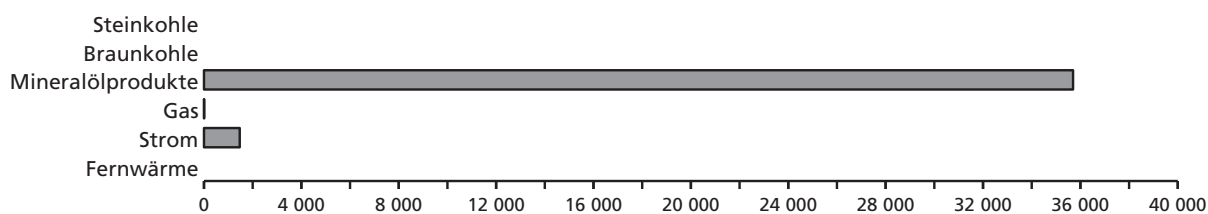
**Übriges Verarbeitendes Gewerbe**



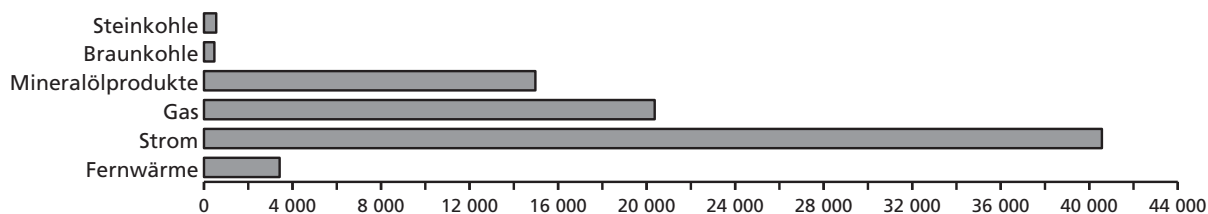
**Übriger Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe**



**Verkehr**



**Verbraucher, Haushalt, Gewerbe und Handel**

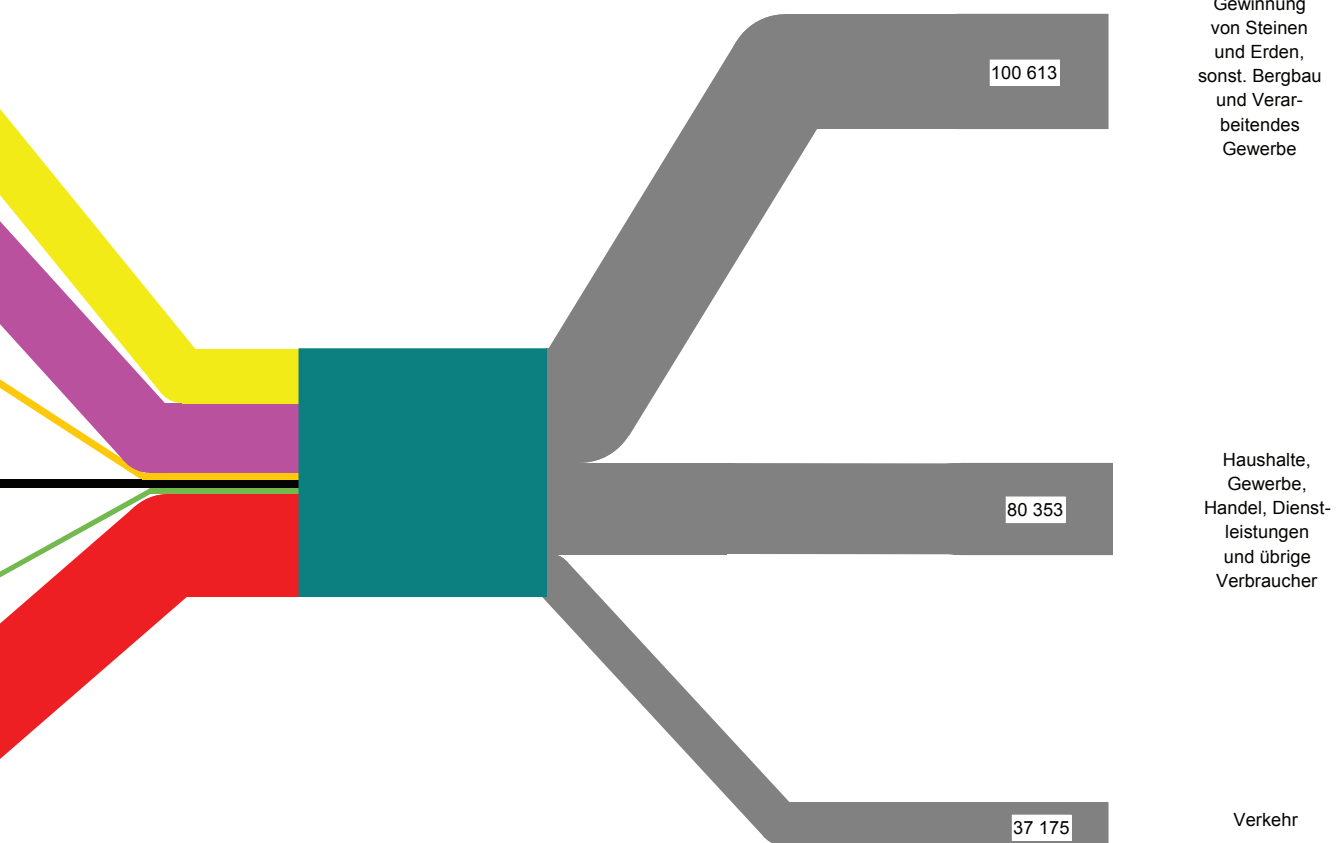


Grafik: LDS NRW



## CO2-Bilanz (Verursacherbilanz) 2003 des Landes Nordrhein-Westfalen

Anteil in 1000 t CO<sub>2</sub>



**Grafik: LDS NRW**





## **Tabellenteil**

CO <sub>2</sub> -Bilanz Nordrhein-Westfalen 2003 (Quellenbilanz)  Emittentengruppe	Zeile	Steinkohlen			Braunkohlen			Mineralöl				
		Kohle (roh)	Briketts	Koks	Kohle (roh)	Briketts	andere Braunkohlenprodukte	Ottokraftstoffe	Dieselkraftstoff	Flugturbinenkraftstoff	Heizöl	
											leicht	schwer
1 000 Tonnen CO <sub>2</sub>												
Wärmekraftwerke der allgemeinen Versorgung (ohne KWK)	1	43 797			85 602		218				133	79
Heizkraftwerke der allgemeinen Versorgung (nur KWK)	2	4 819			540		3				27	25
Industriewärmekraftwerke	3	11 096			2 050	25	149				16	603
Heizwerke	4	4 731		24	3		22				117	110
Hochöfen	5			10 703								
Sonstige Energieerzeuger	6											
Umwandlungseinsatz insgesamt	7	64 444		10 727	88 195	25	392				293	816
Kokereien	8											
Steinkohlenzechen, Braunkohlengruben, Brikettfabriken	9	3			843	21	13				6	3
Kraftwerke, Heizwerke	10											
Raffinerien	11											1 423
Sonstige Energieerzeuger	12										22	
Energie-Verbrauch im Umwandlungsbereich insgesamt	13	3			843	21	13				29	1 426
Fackel- und Leitungsverluste	14											
Endenergieverbrauch	15	4 428	120	5 656	95	874	3 051	17 036	17 056	2 689	14 807	2 208
Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	16			6							16	
Ernährungsgewerbe	17			9		38	150				225	290
Tabakverarbeitung	18											
Textilgewerbe	19										48	19
Bekleidungsgewerbe	20										6	
Ledergewerbe	21										6	
Holzgewerbe	22										32	16
Papiergewerbe	23					272					70	3
Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	24										32	
Herstellung von chemischen Grundstoffen	25	434			95	86	325				67	145
Sonstige chemische Industrie	26										48	22
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	27										79	3
Glasgewerbe, Keramik	28										3	303
Verarbeitung von Steinen und Erden	29	70		481		137	2 266				139	66
Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen (EGKS)	30	3 509		2 243							48	1 328
NE-Metalle, Gießereiindustrie	31			590			45				67	3
Sonstige Metallbearbeitung	32										19	
Herstellung von Metallerzeugnissen	33										158	
Maschinenbau	34			9							146	6
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	35										3	
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	36			36							54	
Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	37										3	
Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	38										16	
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	39										29	
Sonstiger Fahrzeugbau	40										6	
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstige Erzeuger	41										41	3
Recycling	42										3	
Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	43	4 013		5 637	95	532	2 787				1 362	2 208
Schienenverkehr	44								146			
Straßenverkehr	45							16 873	15 790			
Luftverkehr	46							13		2 689		
Küsten- und Binnenschifffahrt	47								184			
Verkehr insgesamt	48							16 886	16 121	2 689		
Haushalte	49											
Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	50								935			
Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	51	415	120	18		342	264	150	935		13 445	

produkte				Gase				Strom und andere Energieträger			Energieträger insgesamt	Zeile
Petrolkoks	andere Mineralölprodukte	Flüssiggas	Raffineriegas	Kokereigas, Stadtgas	Gichtgas, Konvertergas	Erdgas	Grubengas	Strom	Fernwärme	Abfälle		
1 000 Tonnen CO <sub>2</sub>												
596	56				2 743	2 995				490	136 708	1
2					18	3 238				465	9 137	2
	470		74	351	3 337	1 216	139			156	19 680	3
200						675	15			199	6 097	4
											10 703	5
		18								14	33	6
799	526	18	74	351	6 098	8 124	154			1 324	182 358	7
				317	1 203	2		134			1 656	8
				34			23	3 412	39		4 398	9
								8 811			8 811	10
352	75		2 962	229		1 663		1 174			7 879	11
								35			57	12
352	75		2 962	581	1 203	1 665	23				9 196	13
				8	35	976	271				1 291	14
952	454	971		229	6 834	36 284					113 743	15
6						84					112	16
		18		1		1 143					1 874	17
						30					30	18
						315					381	19
						43					49	20
						9					15	21
						64					111	22
		6				816					1 166	23
						80					112	24
	429	197				3 889					5 666	25
						546					615	26
						306					388	27
		134				793					1 232	28
38	25	6				695					3 924	29
511				225	6 834	2 904					17 601	30
393						1 040					2 138	31
						649					668	32
		33				944					1 135	33
		24		1		789					975	34
		179		2		12					197	35
3						176					269	36
						39					42	37
						21					37	38
						405					434	39
						62					69	40
						53					98	41
						7					10	42
952	454	598		229	6 834	15 911					41 612	43
											146	44
		3				7					32 674	45
											2 701	46
											184	47
		3				7					35 705	48
						11 586					11 586	49
						8 779					9 714	50
		370				20 365					36 425	51

CO <sub>2</sub> -Bilanz Nordrhein-Westfalen 2003  Emittentengruppe	Zeile	Steinkohlen			Braunkohlen			Mineralöl				
		Kohle (roh)	Briketts	Koks	Kohle (roh)	Briketts	andere Braunkohlenprodukte	Ottokraftstoffe	Dieselkraftstoff	Flugturbinenkraftstoff	Heizöl	
											leicht	schwer
1 000 Tonnen CO <sub>2</sub>												
Endenergieverbrauch	1	4 432	120	3 392	939	913	2 920	17 036	17 056	2 689	14 836	3 634
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2	3		6	843	21	13				22	3
Ernährungsgewerbe	3			9		39	150				225	290
Tabakverarbeitung	4											
Textilgewerbe	5										48	19
Bekleidungsgewerbe	6										6	
Ledergewerbe	7										6	
Holzgewerbe	8										32	16
Papiergewerbe	9					277					70	3
Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	10										32	
Kokereien, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	11										22	1 423
Herstellung von chemischen Grundstoffen	12	434			96	87	325				67	145
Sonstige chemische Industrie	13										48	22
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	14										79	3
Glasgewerbe, Keramik	15										3	303
Verarbeitung von Steinen und Erden	16	70		481		140	2 266				139	66
Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen (EGKS)	17	3 509		2 243							48	1 328
NE-Metalle, Gießereiindustrie	18			590			45				67	3
Sonstige Metallbearbeitung	19										19	
Herstellung von Metallerzeugnissen	20										158	
Maschinenbau	21			9							146	6
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	22										3	
Herstellung von Geräten der Elektrizitäts-erzeugung, -verteilung u. Ä.	23			36							54	
Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	24										3	
Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungs-technik, Optik	25										16	
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	26										29	
Sonstiger Fahrzeugbau	27										6	
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstige Erzeuger	28										41	3
Recycling	29										3	
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	30	4 017		3 374	939	564	2 800				1 390	3 634
Schienenverkehr	31								146			
Straßenverkehr	32							16 873	15 790			
Luftverkehr	33							13		2 689		
Küsten- und Binnenschifffahrt	34								184			
Verkehr insgesamt	35							16 886	16 121	2 689		
Haushalte	36											
Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	37								935			
Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	38	415	120	18		349	121	150	935		13 445	

produkte				Gase				Strom und andere Energieträger			Energieträger insgesamt	Zeile
Petrolkoks	andere Mineralölprodukte	Flüssiggas	Raffineriegas	Kokereigas, Stadtgas	Gichtgas, Konvertergas	Erdgas	Grubengas	Strom	Fernwärme	Abfälle		
1 000 Tonnen CO <sub>2</sub>												
1 304	529	1 046	2 962	810	8 072	38 925	294	90 174	6 058		218 140	1
6				34		1 059	294	3 653	39		5 997	2
		22		1		1 143		1 986	52		3 916	3
						30		41	1		72	4
						315		533	26		941	5
						43		67	2		119	6
						9		22			37	7
						64		584	1		696	8
		7				816		2 515	228		3 916	9
						80		550	12		674	10
352	75		2 962	547	1 203	1 665		1 344			9 593	11
	429	237				3 889		11 322	563		17 593	12
						546		1 141	209		1 965	13
						306		1 522	8		1 918	14
		160				793		824	1		2 084	15
38	25	7				695		1 240	39		5 207	16
511				225	6 869	2 904		5 401	0		23 038	17
393						1 040		6 954	8		9 099	18
						649		846	32		1 546	19
		40				944		3 074	842		5 058	20
		29		1		789		1 474	54		2 508	21
		215		2		12		62	1		296	22
3						176		749	73		1 090	23
						39		238	6		286	24
						21		84	3		124	25
						405		1 318	187		1 939	26
						62		58	273		399	27
						53		486	19		603	28
						7		46	0		56	29
1 304	529	598	2 962	810	8 072	18 552	294	48 134	2 640		100 613	30
								1 468			1 615	31
		4				7					32 674	32
											2 701	33
											184	34
		4				7		1 468			37 175	35
						11 586		20 372	1 013		32 970	36
						8 779		20 200	2 406		32 320	37
		444				20 365		40 572	3 418		80 353	38

# 1. CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz) 2003 nach Emittentensektoren

Sektor	CO <sub>2</sub> -Emissionen	
	1 000 t	%
Wärme- und Kälteanlagen der allgemeinen Versorgung (ohne KWK)	136 708	46,2
Heizwerke der allgemeinen Versorgung (nur KWK)	9 137	3,1
Industriekraftwerke	19 680	6,7
Heizwerke	6 097	2,1
Sonstige Energieerzeuger	33	0
Verbrauch in der Energiegewinnung und in den Umwandlungsbereichen	9 196	3,1
Fackelverluste	1 291	0,4
Umwandlungsbereich zusammen	182 142	61,6
Sonstiger Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe	41 612	14,1
Verkehr	35 705	12,1
Haushalte, GHD, übrige Verbraucher	36 425	12,3
Endverbrauchsbereich zusammen	113 743	38,4
<b>Insgesamt</b>	<b>295 885</b>	<b>100</b>

## 2. CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz) 2003\*)

1 000 t CO<sub>2</sub>

Emittentensektor	Energieträger					
	insgesamt	davon				
		Steinkohle	Braunkohle	Mineralöle und Mineralölprodukte	Gase	Sonstige
Wärme- und Kälteanlagen der allgemeinen Versorgung (ohne KWK)	136 708	43 797	85 819	865	5 738	490
Heizwerke der allgemeinen Versorgung (nur KWK)	9 137	4 819	543	54	3 256	465
Industriekraftwerke	19 680	11 096	2 223	1 162	5 043	156
Heizwerke	6 097	4 756	25	427	690	199
Sonstige Energieerzeuger	33	–	–	18	–	14
Verbrauch in der Energiegewinnung und in den Umwandlungsbereichen	9 196	3	877	4 844	3 472	–
Fackelverluste	1 291	–	–	–	1 291	–
Umwandlungsbereich zusammen	182 142	64 471	89 488	7 370	19 489	1 324
Sonstiger Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe	41 612	9 651	3 414	5 574	22 974	–
Verkehr	35 705	–	–	35 698	7	–
Haushalte, GHD, übrige Verbraucher	36 425	553	606	14 900	20 365	–
Endverbrauchsbereich zusammen	113 743	10 204	4 020	56 173	43 347	–
<b>Insgesamt</b>	<b>295 885</b>	<b>74 675</b>	<b>93 509</b>	<b>63 542</b>	<b>62 835</b>	<b>1 324</b>

\*) einschließlich Emissionen für ausgeführten Strom, ohne Emissionen für eingeführten Strom

**3. CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz)\*) 1990 – 2003**  
**nach Energieträgern**  
**1 000 t CO<sub>2</sub>**

Jahr	Energieträger						
	insgesamt	davon					
		Steinkohle	Braunkohle	Mineralöle <sup>1)</sup>	Erdgas	sonstige Gase	Sonstige <sup>2)</sup>
1990	299 028	91 160	87 688	66 439	37 478	15 889	375
1991	309 888	92 648	90 094	70 591	40 720	15 456	380
1992	306 287	85 870	92 200	73 294	40 218	14 321	384
1993	300 041	84 861	88 136	72 115	41 516	13 020	393
1994	295 874	83 151	88 037	69 181	41 148	13 500	857
1995	303 349	83 139	89 164	69 137	43 142	18 107	661
1996	312 345	82 363	92 069	72 417	46 206	17 510	1 780
1997	307 064	81 452	88 846	71 780	43 942	19 178	1 867
1998	304 784	83 068	89 545	69 818	43 695	17 990	668
1999	294 014	78 333	85 174	67 510	43 584	15 799	3 614
2000	293 987	80 996	85 704	64 765	43 368	17 112	2 043
2001	299 969	79 344	89 602	66 616	45 683	15 131	3 593
2002	295 293	74 776	94 260	63 994	44 148	15 607	2 508
2003	295 885	74 675	93 509	63 542	47 048	15 787	1 324

**Zu- (+) bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr in %**

1990	+0,8	+0,9	–0,4	+3,5	+3,2	–9,9	+33,0
1991	+3,6	+1,6	+2,7	+6,2	+8,6	–2,7	+1,5
1992	–1,2	–7,3	+2,3	+3,8	–1,2	–7,3	+1,1
1993	–2,0	–1,2	–4,4	–1,6	+3,2	–9,1	+2,3
1994	–1,4	–2,0	–0,1	–4,1	–0,9	+3,7	+118,0
1995	+2,5	–0	+1,3	–0,1	+4,8	+34,1	–22,9
1996	+3,0	–0,9	+3,3	+4,7	+7,1	–3,3	+169,4
1997	–1,7	–1,1	–3,5	–0,9	–4,9	+9,5	+4,9
1998	–0,7	+2,0	+0,8	–2,7	–0,6	–6,2	–64,2
1999	–3,5	–5,7	–4,9	–3,3	–0,3	–12,2	+441,3
2000	–0	+3,4	+0,6	–4,1	–0,5	+8,3	–43,5
2001	+2,0	–2,0	+4,5	+2,9	+5,3	–11,6	+75,9
2002	–1,6	–5,8	+5,2	–3,9	–3,4	+3,2	–30,2
2003	+0,2	–0,1	–0,8	–0,7	+6,6	+1,2	–47,2

**Anteilswerte an den gesamten CO<sub>2</sub>-Emissionen in %**

1990	100	30,5	29,3	22,2	12,5	5,3	0,1
1991	100	29,9	29,1	22,8	13,1	5,0	0,1
1992	100	28,0	30,1	23,9	13,1	4,7	0,1
1993	100	28,3	29,4	24,0	13,8	4,3	0,1
1994	100	28,1	29,8	23,4	13,9	4,6	0,3
1995	100	27,4	29,4	22,8	14,2	6,0	0,2
1996	100	26,4	29,5	23,2	14,8	5,6	0,6
1997	100	26,5	28,9	23,4	14,3	6,2	0,6
1998	100	27,3	29,4	22,9	14,3	5,9	0,2
1999	100	26,6	29,0	23,0	14,8	5,4	1,2
2000	100	27,6	29,2	22,0	14,8	5,8	0,7
2001	100	26,5	29,9	22,2	15,2	5,0	1,2
2002	100	25,3	31,9	21,7	15,0	5,3	0,8
2003	100	25,2	31,6	21,5	15,9	5,3	0,4

\*) Gesamtvolumen aller Emissionsquellen im Land, ohne Emissionen aus Importstrom – 1) einschl. Flüssig- und Raffineriegas – 2) z. B. Emissionen aus fossilen Abfallfraktionen

**4. CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz)\*) 1990 – 2003**  
**nach Emittentensektoren**  
**1 000 t CO<sub>2</sub>**

Jahr	Emittentensektor								
	insgesamt	davon							
		Umwandlungs- bereich	davon			Endenergie- verbraucher	davon		
			Strom- erzeugung	Fernwärme- erzeugung	sonstige <sup>1)</sup> , Emittenten		sonstiger Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe	Verkehr	Haushalte, GHD <sup>2)</sup> , übrige Verbraucher
1990	299 028	164 080	150 936	4 465	8 680	134 948	61 112	35 460	38 376
1991	309 888	171 048	157 166	5 115	8 767	138 840	58 689	35 517	44 634
1992	306 287	167 816	154 690	4 578	8 549	138 471	56 358	37 752	44 361
1993	300 041	164 901	151 594	4 544	8 764	135 140	53 551	37 681	43 908
1994	295 874	162 896	149 084	4 167	9 645	132 978	54 155	36 569	42 254
1995	303 349	169 968	156 343	4 673	8 953	133 381	50 703	37 632	45 047
1996	312 345	175 718	159 620	5 934	10 165	136 627	49 307	37 598	49 721
1997	307 064	171 358	155 423	5 695	10 240	135 707	51 162	38 195	46 350
1998	304 784	170 805	156 945	4 327	9 533	133 979	50 020	38 932	45 026
1999	294 014	165 993	152 572	5 073	8 348	128 022	45 977	39 710	42 335
2000	293 987	166 526	153 912	4 298	8 316	127 461	46 779	38 776	41 906
2001	299 969	173 412	159 500	5 878	8 035	126 557	43 765	45 261	37 531
2002	295 293	174 334	159 651	6 759	7 924	120 960	44 601	39 154	37 205
2003	295 885	182 142	165 525	6 097	10 519	113 743	41 612	36 425	35 705

**Zu- (+) bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr in %**

1990	+0,8	+0,5	+1,3	–6,2	–8,7	+1,0	–2,5	+4,4	+3,9
1991	+3,6	+4,2	+4,1	+14,6	+1,0	+2,9	–4,0	+0,2	+16,3
1992	–1,2	–1,9	–1,6	–10,5	–2,5	–0,3	–4,0	+6,3	–0,6
1993	–2,0	–1,7	–2,0	–0,7	+2,5	–2,4	–5,0	–0,2	–1,0
1994	–1,4	–1,2	–1,7	–8,3	+10,1	–1,6	+1,1	–3,0	–3,8
1995	+2,5	+4,3	+4,9	+12,1	–7,2	+0,3	–6,4	+2,9	+6,6
1996	+3,0	+3,4	+2,1	+27,0	+13,5	+2,4	–2,8	–0,1	+10,4
1997	–1,7	–2,5	–2,6	–4,0	+0,7	–0,7	+3,8	+1,6	–6,8
1998	–0,7	–0,3	+1,0	–24,0	–6,9	–1,3	–2,2	+1,9	–2,9
1999	–3,5	–2,8	–2,8	+17,2	–12,4	–4,4	–8,1	+2,0	–6,0
2000	–0	+0,3	+0,9	–15,3	–0,4	–0,4	+1,7	–2,4	–1,0
2001	+2,0	+4,1	+3,6	+36,7	–3,4	–0,7	–6,4	+16,7	–10,4
2002	–1,6	+0,5	+0,1	+15,0	–1,4	–4,4	+1,9	–13,5	–0,9
2003	+0,2	+4,5	+3,7	–9,8	+32,8	–6,0	–6,7	–7,0	–4,0

**Anteilswerte an den gesamten CO<sub>2</sub>-Emissionen in %**

1990	100	54,9	50,5	1,5	2,9	45,1	20,4	11,9	12,8
1991	100	55,2	50,7	1,7	2,8	44,8	18,9	11,5	14,4
1992	100	54,8	50,5	1,5	2,8	45,2	18,4	12,3	14,5
1993	100	55,0	50,5	1,5	2,9	45,0	17,8	12,6	14,6
1994	100	55,1	50,4	1,4	3,3	44,9	18,3	12,4	14,3
1995	100	56,0	51,5	1,5	3,0	44,0	16,7	12,4	14,8
1996	100	56,3	51,1	1,9	3,3	43,7	15,8	12,0	15,9
1997	100	55,8	50,6	1,9	3,3	44,2	16,7	12,4	15,1
1998	100	56,0	51,5	1,4	3,1	44,0	16,4	12,8	14,8
1999	100	56,5	51,9	1,7	2,8	43,5	15,6	13,5	14,4
2000	100	56,6	52,4	1,5	2,8	43,4	15,9	13,2	14,3
2001	100	57,8	53,2	2,0	2,7	42,2	14,6	15,1	12,5
2002	100	59,0	54,1	2,3	2,7	41,0	15,1	13,3	12,6
2003	100	61,6	55,9	2,1	3,6	38,4	14,1	12,3	12,1

\*) Gesamtvolumen aller Emissionsquellen im Land, ohne Emissionen aus Importstrom – 1) Sonstige Energieerzeuger, Energieverbrauch im Umwandlungsbereich – 2) Gewerbe, Handel, Dienstleistungen



**5. CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Endenergieverbrauch (Verursacherbilanz\*) 1990 – 2003**  
**nach Energieträgern**  
**1 000 t CO<sub>2</sub>**

Jahr	Energieträger							
	insgesamt	davon						
		Steinkohle	Braunkohle	Mineralöle und Mineralölprodukte <sup>1)</sup>	Gase	Strom	Fernwärme	Sonstige
1990	242 824	29 799	6 169	65 048	41 956	95 388	4 465	0
1991	254 631	27 962	6 321	68 824	43 511	101 912	6 099	0
1992	247 070	25 159	6 106	71 774	43 019	95 604	5 408	0
1993	241 311	22 842	5 784	70 743	43 401	93 072	5 470	0
1994	238 386	24 181	5 671	67 976	43 401	92 098	4 796	263
1995	242 136	21 687	5 802	67 413	47 850	94 711	4 673	0
1996	243 288	19 977	5 266	70 699	50 687	90 717	5 934	8
1997	240 489	21 076	5 011	70 125	49 383	89 152	5 695	48
1998	235 789	20 479	5 299	68 224	48 279	89 148	4 327	34
1999	225 718	18 168	4 653	65 849	45 890	86 172	4 985	0
2000	225 879	19 003	4 502	62 808	47 732	87 605	4 230	0
2001	225 903	17 325	4 340	65 091	46 416	86 942	5 789	0
2002	225 391	16 181	4 762	62 114	44 114	91 580	6 638	0
2003	218 140	7 944	4 773	61 091	48 100	90 174	6 058	0

**Zu- (+) bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr in %**

1990	–6,2	–4,6	–0,7	+4,7	–1,3	–14,2	–23,0	–
1991	+4,9	–6,2	+2,5	+5,8	+3,7	+6,8	+36,6	–
1992	–3,0	–10,0	–3,4	+4,3	–1,1	–6,2	–11,3	–
1993	–2,3	–9,2	–5,3	–1,4	+0,9	–2,6	+1,1	–
1994	–1,2	+5,9	–1,9	–3,9	–0	–1,0	–12,3	+100,0
1995	+1,6	–10,3	+2,3	–0,8	+10,3	+2,8	–2,6	–100,0
1996	+0,5	–7,9	–9,2	+4,9	+5,9	–4,2	+27,0	+100,0
1997	–1,2	+5,5	–4,8	–0,8	–2,6	–1,7	–4,0	+503,0
1998	–2,0	–2,8	+5,8	–2,7	–2,2	–0	–24,0	–29,7
1999	–4,3	–11,3	–12,2	–3,5	–4,9	–3,3	+15,2	–100,0
2000	+0,1	+4,6	–3,3	–4,6	+4,0	+1,7	–15,1	–
2001	–0	–8,8	–3,6	+3,6	–2,8	–0,8	+36,8	–
2002	–0,2	–6,6	+9,7	–4,6	–5,0	+5,3	+14,7	–
2003	–3,2	–50,9	+0,2	–1,6	+9,0	–1,5	–8,7	–

**Anteilswerte an den gesamten CO<sub>2</sub>-Emissionen in %**

1990	100	12,3	2,5	26,8	17,3	39,3	1,8	0
1991	100	11,0	2,5	27,0	17,1	40,0	2,4	0
1992	100	10,2	2,5	29,1	17,4	38,7	2,2	0
1993	100	9,5	2,4	29,3	18,0	38,6	2,3	0
1994	100	10,1	2,4	28,5	18,2	38,6	2,0	0,1
1995	100	9,0	2,4	27,8	19,8	39,1	1,9	0
1996	100	8,2	2,2	29,1	20,8	37,3	2,4	0
1997	100	8,8	2,1	29,2	20,5	37,1	2,4	0
1998	100	8,7	2,2	28,9	20,5	37,8	1,8	0
1999	100	8,0	2,1	29,2	20,3	38,2	2,2	0
2000	100	8,4	2,0	27,8	21,1	38,8	1,9	0
2001	100	7,7	1,9	28,8	20,5	38,5	2,6	0
2002	100	7,2	2,1	27,6	19,6	40,6	2,9	0
2003	100	3,6	2,2	28,0	22,0	41,3	2,8	0

\*) Gesamtvolumen aus dem Endenergieverbrauch im Land, einschließlich Emissionen aufgrund des Strom- und Fernwärmeverbrauchs – 1) einschl. Flüssig- und Raffineriegas

**6. CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Endenergieverbrauch des Sektors Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe (Verursacherbilanz)\*) 1990 – 2003 nach Energieträgern**  
**1 000 t CO<sub>2</sub>**

Jahr	Energieträger							
	insgesamt	davon						
		Steinkohle	Braunkohle	Mineralöle und Mineralölprodukte <sup>1)</sup>	Gase	Strom	Fernwärme	Sonstige <sup>2)</sup>
1990	125 809	27 085	5 204	10 430	26 416	55 326	1 348	0
1991	126 700	25 208	5 219	10 751	25 290	57 796	2 437	0
1992	119 528	22 658	5 171	11 451	24 666	53 462	2 121	0
1993	113 703	20 472	4 857	11 586	24 266	50 310	2 212	0
1994	115 307	21 914	4 829	11 144	24 519	50 506	2 133	263
1995	112 718	19 187	5 207	10 733	24 874	51 406	1 311	0
1996	109 466	18 154	4 583	11 920	24 568	48 029	2 204	8
1997	111 173	19 460	4 447	11 838	25 228	47 680	2 471	48
1998	109 654	19 208	4 847	10 876	23 321	49 492	1 876	34
1999	101 692	16 904	4 206	9 788	21 531	47 172	2 090	0
2000	102 883	17 867	4 070	8 703	22 623	47 928	1 692	0
2001	99 927	15 521	3 912	10 011	20 853	47 315	2 315	0
2002	99 858	15 246	4 186	9 619	21 686	48 125	996	0
2003	100 613	7 391	4 303	10 417	27 728	48 134	2 640	0

**Zu- (+) bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr in %**

1990	–9,3	–2,7	+0,7	–3,8	–3,2	–15,1	–45,5	–
1991	+0,7	–6,9	+0,3	+3,1	–4,3	+4,5	+80,8	–
1992	–5,7	–10,1	–0,9	+6,5	–2,5	–7,5	–13,0	–
1993	–4,9	–9,6	–6,1	+1,2	–1,6	–5,9	+4,3	–
1994	+1,4	+7,0	–0,6	–3,8	+1,0	+0,4	–3,6	+100,0
1995	–2,2	–12,4	+7,8	–3,7	+1,4	+1,8	–38,5	–100,0
1996	–2,9	–5,4	–12,0	+11,1	–1,2	–6,6	+68,1	+100,0
1997	+1,6	+7,2	–3,0	–0,7	+2,7	–0,7	+12,1	+503,0
1998	–1,4	–1,3	+9,0	–8,1	–7,6	+3,8	–24,1	–29,7
1999	–7,3	–12,0	–13,2	–10,0	–7,7	–4,7	+11,4	–100,0
2000	+1,2	+5,7	–3,2	–11,1	+5,1	+1,6	–19,1	–
2001	–2,9	–13,1	–3,9	+15,0	–7,8	–1,3	+36,8	–
2002	–0,1	–1,8	+7,0	–3,9	+4,0	+1,7	–57,0	–
2003	+0,8	–51,5	+2,8	+8,3	+27,9	+0	+165,1	–

**Anteilswerte an den gesamten CO<sub>2</sub>-Emissionen in %**

1990	100	21,5	4,1	8,3	21,0	44,0	1,1	0
1991	100	19,9	4,1	8,5	20,0	45,6	1,9	0
1992	100	19,0	4,3	9,6	20,6	44,7	1,8	0
1993	100	18,0	4,3	10,2	21,3	44,2	1,9	0
1994	100	19,0	4,2	9,7	21,3	43,8	1,8	0,2
1995	100	17,0	4,6	9,5	22,1	45,6	1,2	0
1996	100	16,6	4,2	10,9	22,4	43,9	2,0	0
1997	100	17,5	4,0	10,6	22,7	42,9	2,2	0
1998	100	17,5	4,4	9,9	21,3	45,1	1,7	0
1999	100	16,6	4,1	9,6	21,2	46,4	2,1	0
2000	100	17,4	4,0	8,5	22,0	46,6	1,6	0
2001	100	15,5	3,9	10,0	20,9	47,3	2,3	0
2002	100	15,3	4,2	9,6	21,7	48,2	1,0	0
2003	100	7,3	4,3	10,4	27,6	47,8	2,6	0

\*) Gesamtvolumen aus dem Endenergieverbrauch im Land, einschließlich Emissionen aufgrund des Strom- und Fernwärmeverbrauchs – 1) einschl. Flüssig- und Raffineriegas – 2) z. B. Einsatz von Kunststoffgranulat in der Stahlindustrie

**7. CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Endenergieverbrauch des Sektors Verkehr (Verursacherbilanz) \*)**  
**1990 – 2003 nach Energieträgern**  
**1 000 t CO<sub>2</sub>**

Jahr	Energieträger										
	insgesamt	davon						darunter Straßenverkehr			
		Otto- kraftstoffe	Diesel- kraftstoff	Flug- turbinen- kraftstoff	Erdgas <sup>3)</sup>	Strom	Sonstige <sup>1)</sup>	insgesamt	Otto- kraftstoffe	Diesel- kraftstoff	Sonstige <sup>2)</sup>
1990	37 195	21 316	12 062	2 070	0	1 735	12	32 749	21 316	11 430	3
1991	37 425	21 262	12 062	2 177	0	1 908	15	32 696	21 262	11 430	3
1992	39 570	21 585	13 747	2 405	0	1 818	15	34 690	21 585	13 102	3
1993	39 634	21 018	14 129	2 519	0	1 953	15	34 511	21 018	13 491	3
1994	38 409	19 607	14 325	2 628	0	1 840	9	33 299	19 607	13 689	3
1995	39 603	19 989	14 789	2 819	0	1 970	35	34 207	19 974	14 229	4
1996	39 570	19 924	14 875	2 791	0	1 971	10	34 239	19 911	14 325	4
1997	40 105	20 209	15 075	2 902	0	1 909	10	34 782	20 193	14 585	4
1998	40 751	20 243	15 666	3 020	0	1 818	4	35 443	20 231	15 209	4
1999	41 838	20 231	16 429	3 045	2	2 128	4	36 252	20 215	16 032	5
2000	41 562	19 184	16 547	3 036	4	2 786	6	35 347	19 168	16 172	7
2001	39 108	18 381	16 363	2 775	7	1 577	6	34 376	18 365	16 000	11
2002	38 710	18 086	16 490	2 619	7	1 504	4	34 247	18 074	16 162	11
2003	37 175	16 886	16 121	2 689	7	1 468	4	32 674	16 873	15 790	11

**Zu- (+) bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr in %**

1990	+4,0	+2,3	+5,2	+26,0	–	–3,8	+1,5	+3,3	+2,3	+5,2	–50,0
1991	+0,6	–0,3	–	+5,2	–	+9,9	+25,7	–0,2	–0,3	–	–
1992	+5,7	+1,5	+14,0	+10,5	–	–4,7	–	+6,1	+1,5	+14,6	–
1993	+0,2	–2,6	+2,8	+4,7	–	+7,4	+0	–0,5	–2,6	+3,0	+0,2
1994	–3,1	–6,7	+1,4	+4,4	–	–5,8	–40,7	–3,5	–6,7	+1,5	+0,1
1995	+3,1	+2,0	+3,2	+7,3	–	+7,1	+284,6	+2,7	+1,9	+3,9	+20,0
1996	–0,1	–0,3	+0,6	–1,0	–	+0	–70,6	+0,1	–0,3	+0,7	+0,1
1997	+1,4	+1,4	+1,3	+4,0	–	–3,2	+0	+1,6	+1,4	+1,8	+0
1998	+1,6	+0,2	+3,9	+4,1	–	–4,7	–65,3	+1,9	+0,2	+4,3	–0
1999	+2,7	–0,1	+4,9	+0,8	+100	+17,0	+1,9	+2,3	–0,1	+5,4	+51,3
2000	–0,7	–5,2	+0,7	–0,3	+100	+30,9	+75,2	–2,5	–5,2	+0,9	+32,3
2001	–5,9	–4,2	–1,1	–8,6	+100	–43,4	–0,1	–2,7	–4,2	–1,1	+49,3
2002	–1,0	–1,6	+0,8	–5,6	–	–4,6	–43,2	–0,4	–1,6	+1,0	+0,1
2003	–4,0	–6,6	–2,2	+2,7	–	–2,4	–	–4,6	–6,6	–2,3	–

**Anteilswerte an den gesamten CO<sub>2</sub>-Emissionen in %**

1990	100	57,3	32,4	5,6	0	4,7	0	88,0	57,3	30,7	0
1991	100	56,8	32,2	5,8	0	5,1	0	87,4	56,8	30,5	0
1992	100	54,5	34,7	6,1	0	4,6	0	87,7	54,5	33,1	0
1993	100	53,0	35,6	6,4	0	4,9	0	87,1	53,0	34,0	0
1994	100	51,0	37,3	6,8	0	4,8	0	86,7	51,0	35,6	0
1995	100	50,5	37,3	7,1	0	5,0	0,1	86,4	50,4	35,9	0
1996	100	50,3	37,6	7,1	0	5,0	0	86,5	50,3	36,2	0
1997	100	50,4	37,6	7,2	0	4,8	0	86,7	50,4	36,4	0
1998	100	49,7	38,4	7,4	0	4,5	0	87,0	49,6	37,3	0
1999	100	48,4	39,3	7,3	0	5,1	0	86,6	48,3	38,3	0
2000	100	46,2	39,8	7,3	0	6,7	0	85,0	46,1	38,9	0
2001	100	47,0	41,8	7,1	0	4,0	0	87,9	47,0	40,9	0
2002	100	46,7	42,6	6,8	0	3,9	0	88,5	46,7	41,8	0
2003	100	45,4	43,4	7,2	0	4,0	0	87,9	45,4	42,5	0

\*) Gesamtvolumen aus dem Endenergieverbrauch im Land, einschließlich Emissionen aufgrund des Stromverbrauchs – 1) z. B. Kohle, Flüssiggas – 2) Flüssiggas, Erdgas – 3) Nachweis erst ab 1999

**8. CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Endenergieverbrauch des Sektors Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher (Verursacherbilanz)\*) 1990 – 2003 nach Energieträgern**  
**1 000 t CO<sub>2</sub>**

Jahr	Energieträger							
	insgesamt	davon						
		Steinkohle	Braunkohle	Heizöl	sonstige Mineralölprodukte <sup>1)</sup>	Gase	Strom	Fernwärme
1990	79 820	2 714	965	16 762	2 396	15 540	38 327	3 117
1991	90 505	2 754	1 102	20 259	2 297	18 222	42 209	3 662
1992	87 972	2 501	935	20 411	2 161	18 354	40 324	3 287
1993	87 974	2 369	927	19 162	2 314	19 135	40 809	3 258
1994	84 670	2 267	842	17 920	2 342	18 881	39 753	2 663
1995	89 815	2 497	596	17 212	1 837	22 976	41 335	3 361
1996	94 252	1 823	682	19 508	1 672	26 120	40 717	3 730
1997	89 212	1 616	563	18 412	1 679	24 154	39 563	3 223
1998	85 384	1 271	452	16 790	1 625	24 958	37 838	2 450
1999	82 187	1 263	447	14 590	1 762	24 358	36 873	2 895
2000	81 434	1 133	432	13 506	1 829	25 105	36 891	2 538
2001	86 868	1 801	428	15 780	1 778	25 556	38 051	3 474
2002	86 823	935	576	13 749	1 548	22 421	41 951	5 643
2003	80 353	553	470	13 445	1 529	20 365	40 572	3 418

**Zu- (+) bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr in %**

1990	–5,4	–19,9	–7,9	+12,6	–1,0	+2,3	–13,2	–6,3
1991	+13,4	+1,5	+14,2	+20,9	–4,1	+17,3	+10,1	+17,5
1992	–2,8	–9,2	–15,2	+0,7	–5,9	+0,7	–4,5	–10,3
1993	+0	–5,3	–0,9	–6,1	+7,1	+4,3	+1,2	–0,9
1994	–3,8	–4,3	–9,2	–6,5	+1,2	–1,3	–2,6	–18,2
1995	+6,1	+10,1	–29,3	–4,0	+21,6	+21,7	+4,0	+26,2
1996	+4,9	–27,0	+14,6	+13,3	–9,0	+13,7	–1,5	+11,0
1997	–5,3	–11,3	–17,5	–5,6	+0,4	–7,5	–2,8	–13,6
1998	–4,3	–21,4	–19,8	–8,8	–3,2	+3,3	–4,4	–24,0
1999	–3,7	–0,6	–1,1	–13,1	+8,4	–2,4	–2,6	+18,1
2000	–0,9	–10,3	–3,3	–7,4	+3,8	+3,1	+0	–12,3
2001	+6,7	+58,9	–0,8	+16,8	–2,8	+1,8	+3,1	+36,9
2002	–0,1	–48,1	+34,6	–12,9	–13,0	–12,3	+10,2	+62,4
2003	–7,5	–40,9	–18,4	–2,2	–1,2	–9,2	–3,3	–39,4

**Anteilswerte an den gesamten CO<sub>2</sub>-Emissionen in %**

1990	100	3,4	1,2	21,0	3,0	19,5	48,0	3,9
1991	100	3,0	1,2	22,4	2,5	20,1	46,6	4,0
1992	100	2,8	1,1	23,2	2,5	20,9	45,8	3,7
1993	100	2,7	1,1	21,8	2,6	21,8	46,4	3,7
1994	100	2,7	1,0	21,2	2,8	22,3	47,0	3,1
1995	100	2,8	0,7	19,2	2,0	25,6	46,0	3,7
1996	100	1,9	0,7	20,7	1,8	27,7	43,2	4,0
1997	100	1,8	0,6	20,6	1,9	27,1	44,3	3,6
1998	100	1,5	0,5	19,7	1,9	29,2	44,3	2,9
1999	100	1,5	0,5	17,8	2,1	29,6	44,9	3,5
2000	100	1,4	0,5	16,6	2,2	30,8	45,3	3,1
2001	100	2,1	0,5	18,2	2,0	29,4	43,8	4,0
2002	100	1,1	0,7	15,8	1,8	25,8	48,3	6,5
2003	100	0,7	0,6	16,7	1,9	25,3	50,4	4,3

\*) Gesamtvolumen aus dem Endenergieverbrauch im Land, einschließlich Emissionen aufgrund des Strom- und Fernwärmeverbrauchs – 1) einschl. Flüssig- und Raffineriegas

## **Veröffentlichungen**

# **Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur des Produzierenden Gewerbes sowie zur Entwicklung des Handwerks**

## **Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Nordrhein-Westfalen**

### **Unternehmens- und Betriebsergebnisse – Investitionen**

Inhalt: Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz, Investitionen der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Unternehmens- bzw. Betriebsgrößenklassen; Investitionen der Betriebe nach Wirtschaftszweigen, Betriebs- und Umsatzgrößenklassen. Jährliche Ergebnisse für Gemeinden.

Bestellnummer: E 16 3 2003 00

Preis: 14,60 EUR

**Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Stephanie Sonkes und Rolf Streitferdt unter Telefon-Nr. (02 11) 94 49-53 61 bzw. (02 11) 94 49-51 11.**

## **Energiebilanz Nordrhein-Westfalens**

Inhalt: Struktur des Energieverbrauchs; Primär- und Endenergieverbrauch nach Energieträgern für Verarbeiten des Gewerbe, Verkehr, Haushalte, Gewerbe und Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher; CO<sub>2</sub>-Emissionen und -Bilanz für Nordrhein-Westfalen; Energieflussbild des Landes. Jährliche Ergebnisse für das Land.

Bestellnummer: E 44 3 2003 00

Preis: 4,90 EUR

**Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Michael Schultheis unter Telefon-Nr. (02 11) 94 49-52 15.**

## **Handwerk in Nordrhein-Westfalen**

– Messzahlen über Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschafts- und Gewerbebezweigen –

Inhalt: Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftszweigen und ausgewählten Gewerbebezweigen; Handwerksunternehmen sowie Beschäftigte und Umsatz nach ausgewählten Wirtschafts- und Gewerbebezweigen. Vierteljährliche Ergebnisse für das Land.

Bestellnummer: E 51 3 2006\*)

Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

**Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Stephanie Sonkes und Rolf Streitferdt unter Telefon-Nr. (02 11) 94 49-53 61 bzw. (02 11) 94 49-51 11.**

---

\*) Bei Bestellungen bitte gewünschtes Vierteljahr angeben.